

Sind Leitung und Eltern zu geduldig?

Bei der Kindertagesstätte Eggerskoppel stehen nach Schimmelbefall seit März die Umzugscontainer, aber sie können nicht bezogen werden. Erzieherinnen kündigen.

Reinbek – Als vor einem Jahr in der Kindertagesstätte Eggerskoppel Schimmel entdeckt wurde, war der Schreck groß. Umgehend musste nach einer Lösung gesucht werden, um die Kinder anderweitig unterzubringen. Die Stadt reagierte sofort und seitdem ist die Begegnungsstätte in Neuschönningstedt die neue Heimat der Kinder des Elementarbereichs. Die Krippenkinder sind in der Eggerskoppel geblieben, denn sie sind in einem anderen Gebäude untergebracht. Doch auf Dauer sind zwei Standorte sowohl für das Personal als auch für die Eltern nicht tragbar. Daher sollen Container als Übergangslösung dienen, bis ein Neubau fertig ist. Seit Ende März stehen diese bereits auf dem Außengelände, doch die Erschließung läßt auf sich warten. Strom, Wasser, Außengelände und Zäune sind noch nicht vorhanden.

Justin Cartwright, Einrichtungsleiter, klagt: »Die Herausforderungen sind groß«, sagt er. In den letzten Wochen haben bereits Mitarbei-

FOTO: IMKE KÜHLMANN



Dr. Lina Nguyen-Sauerbaum (Elternvertreterin), Justin Cartwright (Kitaleiter) und Sophie Hägerbäumer wünschen sich mehr Informationen durch die Verwaltung

terinnen gekündigt. Aufgrund des akuten Fachkräftemangels in der Branche, konnte bislang nur eine der beiden Positionen nachbesetzt werden. »Die Arbeitsbedingungen sind aktuell nicht attraktiv«, so Cartwright. Durch die Entfernung der Räumlichkeiten gäbe es kaum die Möglichkeit sich gegenseitig zu unterstützen und auch die pädagogische Arbeit bliebe auf der Strecke. Die Folge ist, dass die Kindertagesstätte eine Stunde früher schließt. Der Einrichtungsleiter wünscht sich, dass die Container so schnell wie möglich erschlossen werden. Doch seine Hoffnung schwindet. In der letzten Woche rückte zwar ein Unternehmen an, dass nun Rohre verlegt, allerdings vier Wochen später als angekündigt. Drei Wochen brauchen die Handwerker. Das Umzugsunternehmen ist bereits für den 21. Juni bestellt, doch das wird nicht klappen. Zudem sitzt ihm die Schließzeit im Nacken, dann haben alle Kolleginnen frei und es wird schwierig den Umzug über die Bühne zu bringen.

Unmut hat die Situation auch bei den Elternvertretern ausgelöst. Im Februar sprachen sie daher das Thema im Sozial- und Schulaus-

schuss an. »Danach hatten wir Hoffnung, dass es vorangeht«, sagt Dr. Lina Nguyen-Sauerbaum, deren dreijähriges Kind in der Krippe ist. »Aufgrund der aktuellen Situation können wir nicht in die Elementargruppe wechseln«, sagt die Bauingenieurin, denn die Räume dort reichen nicht für mehr Kinder.

Lesen Sie weiter auf Seite 15

Ihr Haus- u. Gartenservice schnell – preiswert – zuverlässig

Gartenarbeiten aller Art mit Abfuhr:
Bäume, Büsche, Hecken schneiden,
Baumfällen (mit Seilklettertechnik),
Platten- und Pflasterarbeiten,
Zäune aufstellen, Bepflanzungen,
Rasenpflege & -schnitt
Gerhard Karp · Tel. 04104/69 99 70

HEUTE:

Vogelschießen & Dorffest in Schönningstedt s. 8

Zwei Tage »Open Air« im Schlosshof s. 20



NATÜRLICHE POWER FÜR DEN GARTEN

1 m³ Pflanzsubstrat 111,- €
1 m³ Rindenmulch 10-40 mm 138,- €
buhck.de | 040 22 22 22

*Lieferung im Buhck Bag.

125 Jahre buhck GRUPPE

Einkommensteuer 2023

Hat Ihr Finanzamt Sie schon zur Abgabe der Steuererklärung eingeladen?

Jetzt brennt's? Wir unterstützen Sie!

AUDIT CONSULT
Bergemann & Lamp GmbH & Co. KG
Steuerberatungsgesellschaft

Lindenallee 60 · 21465 Reinbek
Tel.: +49 40/7 10 90 7-0
audit@audit-reinbek.de

www.steuer-zuteuer.de



Steuern · Wirtschaft · Recht · Seit 1926

NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT: Goldpreis weiter auf hohem Niveau

KOSTENLOSE BEWERTUNG
BARGELD SOFORT

GOLD & SILBER ANKAUF

Alexander Dau

- Schmuck
- Münzen
- Barren
- Zahngold**
- Silberbestecke*
- Uhren
- Diamanten
- Zinn

* 90, 100, 800, 835, 925 etc.
** auch mit Zähnen!

Neu: Verkauf von Edelmetallen zur Kapitalanlage

Am Ladenzentrum 6b · 21465 Reinbek
Mo-Fr: 10-13 und 14-18 Uhr · Tel. 040 / 2286 0330
www.goldankauf-dau.de



KARSTENS IMMOBILIEN

Möchten Sie wissen, was Ihr Haus wert ist?

Immobilienbewertung
kostenlos und unverbindlich.

JESSICA KARSTENS
Freundlich, kompetent und kreativ.

Ich liebe Immobilien.

www.karstens-immobilien.de

0152 - 24 721 715



Stadtinformation 17. Juni 2024

Liebe Reinbekerinnen und Reinbeker,

hier ist wieder eine Auswahl von aktuellen Meldungen aus unserer Stadt:

Europawahl 2024

Die Europawahl 2024 liegt seit Sonntag hinter uns und jeder bewertet das Ergebnis aus seiner eigenen Perspektive. Meine Perspektive ist die des Gemeindevahlleiters, also des Organisators und Überwachers des Wahlvorganges. Wenn man hinter die Kulissen einer Wahl sieht, erkennt man schnell, was für ein immenser und minutös gelenkter Aufwand dahinter steckt - eine Sache für Profis, wie es meine Kolleginnen und Kollegen aller Fachbereiche im Rathaus sind. Für diese tolle Leistung und die Erkenntnis, dass auch der Wahlsonntag im Prinzip störungsfrei über die Bühne lief, möchte ich mich bei allen an der Wahl Beteiligten herzlich bedanken! Dazu gehören auch die über 100 Wahlhelferinnen und -helfer in den 16 Wahlbüros, ohne die überhaupt nichts funktioniert hätte.

Bürgermeister-Fahrradtour

In Kürze starte ich wieder mit meiner nächsten Info-Fahrradtour: In 90 Minuten durch die Stadt mit Infos aus erster Hand. Treffpunkt am 25.6. um 18.30 Uhr vor dem Rathaus. Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Bau des Strahlencentrums beginnt: Verkehrseinschränkungen im Bereich des St.-Adolf-Stift

kungen im Bereich des St.-Adolf-Stift

Seit Mittwoch kommt es in der Hamburger Straße in Höhe des Krankenhauses aufgrund des Baus eines neuen Strahlencentrums zu weiteren Einschränkungen für den Fuß- und Radverkehr. Der Gehweg muss vollständig gesperrt werden. Da die Sperrung auch den Bereich der dortigen Fußgängerampel betrifft, muss die vorhandene Fußgängerampel außer Betrieb genommen werden. Um eine sichere Überquerung der Hamburger Straße zu gewährleisten, wurde eine mobile Fußgängerampel errichtet. Außerdem fallen fast die gesamten Parkplätze entlang der Hamburger Straße weg. Da dies unweigerlich zu einem erhöhten Parkplatzsuchverkehr führt, bitten wir in diesem Bereich um erhöhte Aufmerksamkeit. Der Bau des Strahlencentrums wird bis mindestens Ende 2025 dauern.

Holländerbrücke

Ein Thema, das wir alle nur noch erfolgreich vom Tisch haben wollen, ist die Baumaßnahme an der Holländerbrücke, die natürlich fortwährend Fragen aufwirft. Zunächst, gehen Sie gern davon aus, dass es uns ganz und gar nicht anders geht als Ihnen. Die Baumaßnahme selbst ist zu

92 % fertig. Die Restdauer bis zur Fertigstellung liegt bei bummelig 4 Wochen. Derzeit befinden wir uns allerdings in komplexen vertragsrechtlichen Abstimmungen, die den Fortgang der Sache nicht gerade beschleunigen. Unumgänglich sind sie leider dennoch.

Reinbeker Sommerferienprogramm 2024 ist da!

Sommerzeit ist für Kinder und Jugendliche Ferienzeit, und auch in diesem Jahr bietet die Stadt Reinbek wieder ein abwechslungsreiches, kostengünstiges Sommerferienprogramm, bei dem für jede und jeden etwas dabei sein dürfte. Für sportlich Interessierte geht es z.B. zum Badminton in den Sportpark, in den Kletterwald nach Aumühle, ins Reinbeker Freizeitbad oder zum Kinderyoga. Und aufgrund der großen Nachfrage gibt es erneut zwei Termine zum Wasserskifahren, damit hoffentlich alle Interessierten einen Platz bekommen. Die warmen Sommertage lassen sich bestens in der Natur verbringen, etwa bei einer spannenden Kanutour mit Picknick oder beim Outdoor-Camp im Schlosspark. Auch ein Ausflug in den beliebten Heide-Park darf natürlich nicht fehlen. Ihre Kreativität ausleben können Kinder und Jugendliche beim Keramikmalen und beim DIY Pimp your

shirt und Holzgravur Workshop. Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt der diesjährigen Veranstaltungen. Auf der Website www.unser-ferienprogramm.de/reinbek können sich Interessierte jederzeit einen Überblick zu den zahlreichen Angeboten verschaffen. Neben den Details zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es dort auch die Möglichkeit, sich gleich online für einzelne Termine anzumelden

Wichtig für uns alle: das Klimafolgenanpassungskonzept von Reinbek, Glinde und Wentorf

Was zunächst mal wie ein Wortungetüm daherkommt, soll uns allen zugutekommen. Wir wollen wissen, welche positiven und negativen Auswirkungen der Klimawandel auf unsere Heimat, auf die Felder Raumlplanung und Bevölkerungsschutz, Infrastruktur, Land, Wasser und Gesundheit hat. Noch bis Ende August sind alle Bürgerinnen und Bürger des Mittelzentrums aufgerufen, im Rahmen einer Onlinebeteiligung die Ideenkarte unter www.ideenkarte.de/reinbek-glinde-wentorfhh mit ihren persönlichen Einschätzungen und mit genauem Bezug zu ihrem Wohn-, Arbeits- oder Freizeitumfeld in den Themenfeldern zu füttern. Das geht ganz bequem online „von der Couch“ aus und zu jeder Zeit.

Herzlich grüßt Sie
Ihr Bürgermeister Björn Warmer

Informationen der Fraktionen

Verantwortlich: Die Fraktionen der
Stadtverordnetenversammlung

CDU www.cdu-reinbek.de
Tel. 040 / 71005644



www.gruene-reinbek.de
Tel. 040 - 710 8515



Tel. 040/ 7105384
www.spd-reinbek.de



Tel. 040/727 9582
www.fdp-reinbek.de

Forum21
www.forum21-reinbek.de

Tel. 040/
2548 2573

Bilanz der Europawahl

Mit 29,4 % haben Sie, liebe Reinbeker, am 09. Juli der CDU Ihr Vertrauen geschenkt, in ganz Schleswig-Holstein bleibt die CDU stärkste Kraft mit 30,2% und Niclas Herbst als Schleswig-Holsteiner für uns im europäischen Parlament. Das Ergebnis der Europawahl kann demokratische Parteien aber nicht zufriedenstellen. Wir sollten uns fragen, warum Parteien wie die AfD an Zuspruch gewinnen – auch in unserer Stadt. Was können wir auf kommunaler Ebene tun, um das Vertrauen zurückzugewinnen? Sie haben uns gewählt, damit wir etwas für Sie und unsere Stadt bewirken. Politik darf nicht im Widerspruch mit der Lebensrealität der Wähler stehen. Unser Eindruck aus den Gesprächen während des Wahlkampfes ist, dass Themen wie Schotterwege, Bushaltestellen oder Radwege nicht an oberster Stelle bei Ihnen stehen. Vielmehr geht es um ausreichend Kitaplätze, bezahlbaren Wohnraum und sichere Arbeitsplätze. Mit der Erweiterung des Gewerbegebietes Haidland haben wir einen wichtigen Schritt unternommen. Wir sehen Potenziale für Flächen, die sich für sozialen Wohnungsbau oder Kitas eignen. Leider hat im letzten Bauausschuss ein Antrag der CDU zur Prüfung eines Neubaus der Kita Eggerskoppel keine Mehrheit gefunden. Aber wir versprechen: wir bleiben dran!

Daniela Brall und Sven Tiburg

Weg gesperrt – Lösung gesucht

Der öffentliche Durchgang zwischen der Bogenstraßenkehre zur Klosterbergenstraße wurde versperrt. Ein neu angelegter Parkplatz erhielt eine Umzäunung, so dass viele Nutzer:innen wie Schüler und ältere Menschen nun Umwege oder beschwerlichere Wege in Kauf nehmen müssen. Der Ausschuss für Umwelt und Verkehrsplanung hat sich bei einer Ortsbesichtigung ein Bild machen wollen, ob entgegen der Empfehlung der Bauverwaltung, den Durchgang dauerhaft zu sperren, eine bürgerfreundliche Lösung gefunden werden kann. Viele Anwohner:innen waren zugegen und begrüßten die Initiative des Ausschusses. Ein neuer Weg daneben müsste in Serpentina angelegt werden und würde bis zu zweihunderttausend Euro kosten. So etwas stellt sich für uns als „Verhinderungsplanung“ dar. Die GRÜNEN streben eine unkomplizierte Lösung an und begrüßen, dass bereits kurzfristig ein Treffen der Stadtverwaltung mit der Eigentümerin und dem Erbbaupächter terminiert wurde. Dabei geht es darum, wie der Weg wieder auf dem alten Grund hergestellt werden kann – was bautechnisch und rechtlich möglich und zudem günstig wäre. Die Eigentümerin hat diesbezüglich bereits positive Signale gesendet.

Günther Herder-Alpen

Demokratie braucht unser Engagement

Die Europawahl ist vorbei und das Ergebnis lässt viele von uns verunsichert zurück. Der deutliche Rechtsrutsch ist eine alarmierende Entwicklung und eine Gefahr für die Zukunft unserer Demokratie. Doch man muss diese Entwicklung keinesfalls einfach hinnehmen: Es gibt viele Wege, jetzt aktiv zu werden. Ehrenamtliches Engagement in Vereinen und Verbänden schafft Zusammenhalt und baut Vorurteile ab, das schafft Gemeinschaft und stärkt unsere Stadt. Auch politische Parteien auf kommunaler Ebene sind eine Form des Ehrenamts. Hier lässt sich die lokale Demokratie sogar direkt gestalten, man kann sich für seine Überzeugungen einsetzen und an der Zukunft unserer Stadt mitarbeiten. Darüber hinaus ist es auch wichtig, die eigenen Wahl- und Bürgerrechte zu nutzen, damit die eigene Meinung repräsentiert wird. Jede Stimme zählt, um die demokratische Vielfalt zu stärken. Die Demokratie lebt vom Engagement ihrer Bürger. Jetzt ist die Zeit, aktiv zu werden und gemeinsam für eine offene, tolerante Gesellschaft einzustehen.

Philipp Quast

Bleiben wir im Gespräch!

Die Wahl zum europäischen Parlament liegt hinter uns. Wir freuen uns, dass 9,2% aller Stimmen in Reinbek und damit 1,3 % mehr als bei der Wahl 2019 die liberale Idee unterstützen. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Wählern, die uns trotz schwieriger Rahmenbedingungen durch ihre Stimme unterstützt haben. Wir sehen uns dadurch auf unserem Weg des Ausgleichs und der Vernunft bestärkt. Häufig wird in den Medien aktuell von einer Spaltung der Gesellschaft gesprochen. Wir haben in zahlreichen Gesprächen an unserem Wahlkampfstand, auch mit Verfechtern ungewöhnlicher Meinungen, festgestellt, dass eine Spaltung nur dann erfolgen kann, wenn wir dies zulassen. Bei aller Unterschiedlichkeit eint uns die Sehnsucht nach Frieden und Wohlergehen in einem demokratischen Deutschland. Auf welchem Weg dieses Ziel erreicht werden kann, darüber gibt es unterschiedliche Auffassungen und dazu passende Begründungen. Lassen Sie uns in diesem Sinne miteinander reden, diskutieren und unterschiedliche Meinungen respektieren. Wir sind überzeugt eine Gesellschaft, in der miteinander und nicht übereinander gesprochen wird, lässt sich nicht spalten.

Bernd Uwe Rasch

Bekanntnis zum Sport in Reinbek

Im Reinbeker Norden fehlt aktuell, aber auch zukünftig ein weiterer Fußballplatz, um den Trainings- und Spielbetrieb im Bereich Fußball sicherzustellen. Dies ist keine Neuigkeit, sondern schon länger bekannt. Die Realisierung der Sportanlage Nord zwischen Neuschönningstedt und Ohe wird noch einige Zeit dauern und auch nach deren Fertigstellung den bestehenden Bedarf nicht decken. Es ist also ein Bekenntnis zum Sport in Reinbek gefragt. Dieses beinhaltet die schnellstmögliche Schaffung eines Fußballplatzes, der dem Spiel- und Trainingsbetrieb gerecht ist. Sinnvoll erscheint die Sanierung des Sportplatzes an der Gertrud-Legeschule inklusive Umwandlung des Platzes in ein Kunstrasenspielfeld. Forum21 setzt sich seit Jahren für den Sport in Reinbek ein. Für uns ist der im Verein organisierte Sport nicht nur körperliche Bewegung. Wer sich hier engagiert, leistet einen wichtigen Beitrag zu unserer Gesellschaft. Er verbindet Menschen, fördert die Gesundheit und stärkt den sozialen Zusammenhalt. Sport bereichert unser Leben auf vielfältige Weise. Wir haben auch zukünftig ein offenes Ohr für Ideen und Anregungen der Sportvereine und werden genau prüfen was machbar ist.

Leif Fleckenstein

Kinder gestalten Zapfenweitwurf-Baum

Bald steht er im Vorwerksbusch

Reinbek – Zehn Kinder im Alter von fünf bis 12 Jahren, die beim BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland) die Kindergruppe besuchen, haben gerade eine neue Zapfenweitwurfwand bemalt. Demnächst wird diese im Vorwerksbusch stehen und dazu einladen, Tannenzapfen auf die Löcher zu zielen. Die Stadt war mit der Bitte auf den BUND zugekommen, die neue Wurfwand mit den Kindern zu gestalten. Das alte Wurfziel war in die Jahre gekommen.

»Wir haben uns über die Bitte gefreut«, sagt Renate Sturm, die für die Ortsgruppe Reinbek/Wentorf zuständig ist. Die Kinder treffen sich alle 14 Tage dienstags von 16 bis 17.30 Uhr. Nachdem der Betriebshof aus der Holzwand einen Baum ausgesägt hatte, legten die Kinder mit der Gestaltung los. »Sie durften selbst entscheiden, wie sie den Baum gestalten wollten«, sagt Marlitt Quistorf, die die Gruppe zusammen mit Julia Polski-Drees

FOTO: IMKE KUHLMANN



Die Kinder sind stolz auf die selbst gestaltete Zapfenweitwurfwand, die bald im Vorwerksbusch steht

leitet. Die dritte im Bunde ist Christiane Sturm. Ein Kaninchen, Pilze und eine Eule haben auf der Baum-Wand Platz gefunden. »Mit Schablonen haben die Kinder vorgezeichnet und dann ausgemalt«, berichtet Quistorf. Die Feinarbeiten haben die Gruppenbetreuerinnen übernommen.

Nun wird der Baum vom Betriebshof in den Vorwerksbusch gebracht und im Laufe des Juli am Ende der »Rodelbahn« aufgestellt werden, damit Kinder und Familien hier Zapfen sammeln und ihr Geschick beim Werfen austesten können. »Es war schön zu sehen, wie die Kinder sich damit beschäftigt haben«, freut sich die Gruppenleiterin. Auch Marta (7) hatte richtig Spaß dabei. »Es war toll, dass wir den Baum bemalen durften«, sagt sie. Theresa (9) hat es genauso gut gefallen. »Ich male gern und freue mich, dass alle bald den Baum be-

staunen können«, sagt sie.

Im Sommer werden die beiden Gruppenleiterinnen ihr Ehrenamt nach vielen Jahren aufgeben. Daher sucht der BUND dringend Interessierte mit Freude an Natur- und Umweltthemen, die Lust haben, die Kindergruppe im Zweierteam zu leiten. Auch Jugendliche können sich dafür bewerben. Eine Juleica (Jugendleiter/in-Card)-Ausbildung kann mit Unterstützung des BUND gemacht werden. Die Gruppe orientiert sich mit ihrer Arbeit an den Jahreszeiten und ist viel draußen. Tierspuren erkennen, Vogelkästen bauen, am Lagerfeuer sitzen, im Garten arbeiten oder einfach spielen gehören dazu. Der feste Standort ist das Courvoisier-Haus (C-Haus genannt) in der Schulstraße 15 in Reinbek. Hier gibt es einen wunderschönen Garten. Interessenten können sich bei Marlitt Quistorf, ☎ 0171-2884601 oder Julia Polski-Drees, ☎ 01578-3020610 melden. Wer lieber eine eMail schreiben möchte, nimmt die eMail-Adresse: marlitt.quistorf@web.de

Imke Kuhlmann

Fest am Rathaus



Fest am RATHAUS

22. JUNI 2024

ERÖFFNUNG DURCH DEN FEUERWEHR-MUSIKZUG WENTORF-BÖRNSEN UM 17:30 UHR

DJ & TANZ ESSEN & TRINKEN

VON 17:00 BIS 23:00 UHR

Wentorf – Am Sonnabend, 22. Juni, findet ab 17 Uhr das beliebte FEST AM RATHAUS auf dem Rathausvorplatz, Hauptstraße 16 in Wentorf statt.

Bevor DJ Buck mit abwechslungsreicher Musik zum Tanzen einlädt, eröffnet der Feuerwehr-Musikzug Wentorf-Börnsen die Veranstaltung.

Für das leibliche Wohl sorgen die Feuerwehr Wentorf, der SC Wentorf, das DRK, Edeka Schulz sowie Roland Pump und Team der »Alten 16«.

Treffen Sie auf Freunde, alte Bekannte und knüpfen Sie neue Kontakte an einem Abend, der mit Musik, Getränken und Speisen zum Verweilen einlädt.

Zur RESTAURANT Mühle

Hochzeit, Jubiläum, Geburtstag, Betriebsfeier, Live-Musik und vieles mehr von 20 - 150 Personen

Highlights Juni

Sachsenwälder Hirschgulasch mit mediterranem Risotto und Salatbeilage € 19,90

Exotische Currypfanne mit Hähnchenbruststreifen, auf frisch gebratenem Gemüse, mit exotischen Früchten und Wildreis € 17,90

MITTAGSTISCH DIENSTAG – SAMSTAG VON 12.00 BIS 17.00 (AUSSER AN FEIERTAGEN) € 12,90

1. Brauhaus Gulasch mit Rosenkohl und Basmatireis
 2. Pasta Honey m. Hähnchenbruststr. in Honigsensauce, Grana Padano u. Rucola
 3. Fischvariationen mit Stampfkartoffeln, Rote-Bete-Salat und Dijon-Sensauce

18. - 29.6.
 2. Hausgemachte Frikadellen mit Bratkartoffeln und Spiegelei
 2. Currypfanne mit Putenstreifen und Zucchiniwürfeln

25. - 29.6.
 3. Seelachs kross gegrillt m. Stampfkartoffeln, Rote-Bete-Salat u. Dijon-Sensauce

UNSERE DAUERRENNER

Herzhafte Rinderroulade in Dunkelbiersauce dazu servieren wir Salzkartoffeln, Rotkohl und Salatbeilage € 17,90

Kalbsleber mit Röstzwiebeln, hausgemachtem Kartoffelpüree und Apfelmus € 17,90

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 12.00 bis 22.00 Uhr · Montag Ruhetag
 Mühlenweg 1, 21465 Reinbek, Tel. 040 7281 0538, www.zurmuehlereinbek.de

LANTZ 88

Energiespar- und Sicherheitsfenster

RC2 geprüft

Jetzt 15% Zuschuss sichern*

Direkt vom Hersteller bei J. Lantz Fenster und Türen GmbH

Hamburger Str. 80 · 22946 Trittau
 Tel. 04154 -84 300 · Fax -82 308
 www.lantz.de
 Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8-12.30 u 14-18, Sa. 9-12.30 Uhr

* vom Land über IB.SH / alt. 10% über KfW



Herzlich willkommen in der Praxis für moderne Zahnheilkunde

Implantate · Kinderzahnheilkunde · Laser · Vollkeramik und hochwertige Prothetik · Ästhetische Zahnheilkunde

· Kinder- und Erwachsenenprophylaxe · Wurzelbehandlungen · Bleaching mit der neuen PHILIPS ZOOM! Technologie

Dr. med. dent. Frauke Reichert
 Bahnhofstraße 2 B | 21465 Reinbek
 Telefon: 040 - 727 95 97 | www.dr-frauke-reichert.de



Sein Herz schlägt für die Kunst

Sven Bliesener liebt die Herausforderung, ob im Beruf, im Leben aber auch im Sport

Reinbek – Schon als Kind hat Sven Bliesener (53) gern gemalt und gezeichnet. Das Talent hat er seiner 13 Jahre alten Tochter vererbt. Bereits mit 14 Jahren entdeckte er die Graffiti-Kunst für sich. Dazu suchte er Flächen auf, an denen das Sprühen erlaubt war. »Ich möchte nicht heimlich oder im Dunkeln arbeiten«, sagt er. Mit 15 bekam er bereits seinen ersten Auftrag. Mit 18 Jahren zeichnete er Vorlagen für Tattoos und verkaufte diese. Die Kunst begleitet ihn bis heute.

Nach dem Fachabitur für Grafik und Gestaltung entschied sich Bliesener für den Beruf des Schauerbegleiters, heute Gestalter für visuelles Marketing. Doch das reichte ihm nicht, es folgten weitere. »Zwei Ausbildungen habe ich sogar gleichzeitig gemacht«, sagt er. Die Ausbildung zum Werbekaufmann und Werbegestalter machte er in einem Rutsch. Messebau, Veranstaltungstechnik, Bühnenbilder gestalten oder auch Plakatmalerei haben seinen beruflichen Weg begleitet. Bliesener ist ein Tausendsassa.

Er liebt die Herausforderung, ob im Beruf, im Leben aber auch im Sport. Und er geht gern an seine Grenzen, manchmal sogar darüber hinaus. Das hat er inzwischen mit seiner Gesundheit bezahlen müssen. Im Alter von 32 Jahren bekam er die erste Knieprothese, ein Jahr später die zweite. Er entschied sich der Werbung den Rücken zu kehren und wieder etwas Neues zu lernen. 2005 schulte er um zum Verwaltungsangestellten. Heute ist er Fachreferent für individuelle Einzelanfragen im Bereich der Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen. Er selbst hat einen Schwerbehindertenausweis auch, weil vor einigen Jahren sein Gehör nachließ und er ohne Hörgeräte fast gehörlos ist. Bliesener weiß, wie viele Fragen bei Betroffenen immer wieder offenbleiben. Mit 43 musste Bliesener dann noch einmal auf seinen Körper hören. Ein Burnout brachte ihn aus. Seitdem geht er sorgsamer mit seinen Kapazitäten um.

Über all die Zeit hat ihn seine Graffiti-Kunst immer begleitet. So intensiv, dass er sich im Jahr 2016 mit seinem Freund Heiko Eggers mit der Sprüherei in Reinbek selbstständig gemacht hat. Städte, Gewerbetreibende, Versorgungsunternehmen oder Kindertagesstätten gehören zu den Kunden. Die Sprüherei gestaltet Graffiti auf Auftrag, führt Workshops durch oder gestaltet Geburtstage mit Graffiti-Elementen. Doch im Jahr 2021 stiegen die beiden Gründer aus gesundheitlichen und persönlichen Gründen wieder aus und übergaben das Geschäft einem Mitarbeiter.

Wenn Bliesener über Graffiti erzählt, leuchten seine Augen und das Wissen sprudelt. Er erklärt, dass die Graffiti-Kunst aus der Hip-Hop-Szene komme. Anfangs haben viele nur ihre Namen gesprüht. Den meisten bekannt ist Oz. Das Sprühen der Namen sei eine Art »Revier abstecken«. Die Sprayer wollen damit bekannt werden, darum wären Zugwaggons beliebte Ziele, denn damit erreichen sie mehr Aufmerksamkeit. Inzwischen würden auch LKWs besprüht. Daher habe Graffiti teilweise das Schmutzlabel.

FOTO: IMKE KUHLMANN



Sven Bliesener möchte Kunst erlebbar machen

Bliesener befürwortet das nicht. Wenn er etwas sprays möchte, fragt er immer vorher an. Auf einer Fläche hinter der Aral-Tankstelle

an der Hermann-Körner-Straße beispielsweise. Und er sei Graffitiwriter, seine Bilder beständen immer aus Buchstaben, so wie

Kennen Sie Menschen unserer heimatlichen Welt, die wir alle ein wenig näher kennenlernen sollten?

Wir denken dabei an Frauen, Männer, Jugendliche oder Gruppen, die »Farbe« bringen in unseren Alltag, die etwas abseits des öffentlichen Lebens wirken, vielleicht auch etwas bewegen oder anstoßen – kurz, die einen Unterschied machen, ohne die uns Manches fehlen würde. Dann rufen Sie uns an! Die Redaktion ist dankbar für Vorschläge, ☎ 72730117. Oder schreiben Sie an Sandtner Werbung, Jahnstraße 18, Reinbek; eMail: redaktion@derReinbeker.de

hier. Mesya ist auf der Fläche zu lesen. Die Gestaltung ist in grün gehalten, so ist sie im Sommer versteckt, im Winter ein Hingucker. »Es macht viel mehr Spaß, öffentlich zu arbeiten«, sagt er.

Darum ist er aktuell auch der Mitinitiator der Kulturwand in Wentorf, die zur Kulturwoche eröffnet wurde. Bliesener hat die Fläche vorbereitet, das erste Graffiti gestaltet und versprochen, sich darum zu kümmern, dass kein Missbrauch mit Themen betrieben würde. Und ebenso für Reinbek setzt er sich gerade für eine Freiluftgalerie ein, die voraussichtlich 2025 starten kann. Bliesener möchte Kunst erlebbar und Künstler nahbar machen. Jede oder jeder kann mit seiner Art zu Malen kommen und sich hier verwirklichen, es muss nicht Graffiti sein. Das Besondere daran, ist das Gespräch mit den Menschen, die vorbeikommen. »Es ist schön für einen Künstler, in seiner Kunst wahrgenommen zu werden«, sagt er.

Und auch wenn Bliesener von seiner Graffiti-Kunst leben könnte, so bleibt er seinem Job in der Verwaltung treu, denn dieses Thema liegt ihm genauso am Herzen. Die Kunst ist inzwischen nur noch Leidenschaft und Hobby. Das habe den Vorteil, dass er nur noch das malt, was er malen möchte.

Eine weitere Begeisterung gilt der Musik. »Ich liebe Punkrock«, sagt er. Gerade war er mit seiner Frau Innschi und seinem 19-jährigen Sohn bei Rock im Park. Überhaupt spielt die Familie für den Mann, der mit sechs Stunden Schlaf auskommt, die größte Rolle. Ein Schicksalsschlag habe sie vor Jahren besonders zusammengeschweißt. Seitdem gelte für ihn die Devise: Nutze den Tag und hab Spaß. Und das lebt der Mann, der von sich sagt: »Ich hatte noch nie in meinem Leben schlechte Laune«.

Imke Kuhlmann

Erdbeeren

ab sofort zum Selbstpflücken

Täglich
von
9-17 Uhr

Hof
Soltau

Gut zu wissen,
was man isst!

Meienfelde 2
22885 Barsbüttel
(im Ortsteil Stenwarde)
Telefon 040 / 710 65 34

www.hof-soltau.com

Rollläden · Markisen
Sicherheitseinrichtungen

ROVERMA®
RAJALUX®

Seit 1979

Ihr kompetenter
Partner

Markisen · Rollläden · Rolltore
Terrassendächer · Insektenschutz

Individuelle Terrassenüberdachungen

SOFORTREPARATUR - Umbau aller Fabrikate auf e-Betrieb möglich.
Wintergartenbeschattung · Markisen-Neubespannung
Rollläden für Dachfenster · Sektionaltore · Garagentore

Inh. Th. Schleden · Hamburger Str. 4-8 · 21465 Reinbek

☎ 040-722 45 22

vroverma@t-online.de · www.roverma.de

Sabine Peters

Zertif. Seniorenassistentin

- Alltagsbegleitung in Ihrem Zuhause zu Arztterminen oder anderen Terminen
- Entlastung pflegender Angehöriger auch bei Demenz

Die Kosten kann ich mit der Pflegek. abrechnen.
Tel. 0177 / 157 2992
www.seniorenhilfe-peters.de

Auszeichnungen - Sportverdienstnadel

Besondere Verdienste im Sport werden seit 1998 mit der Sportverdienstnadel des Landes Schleswig-Holstein gewürdigt. Mit dieser Auszeichnung wird insbesondere geehrt, wer sich über einen längeren Zeitraum in Vereinen und Verbänden durch beispielhaften Einsatz hervorragen hat. Am Nachmittag des 4. Juni wurde unser neuer dritter Vorsitzender Martin Bokeloh mit eben dieser Sportverdienstnadel des Landes Schleswig-Holsteins ausgezeichnet. Martin bringt sich über das normale Maß hinaus ehrenamtlich in die Vereinsarbeit der TSV Reinbek ein. Als Initiator sorgte er im Jahr 2013 dafür, dass sich der Verein erstmalig in der Tiefe mit der Thematik Kinderschutz befasste und dass das heutzutage umfangreiche Engagement überhaupt erst startete. Mittlerweile koordiniert Martin Bokeloh alle diesbezüglichen TSV-Aktivitäten (Seminare [i.V.m. KSV Stormarn mittlerweile offiziell zur Lizenzverlängerung anerkannt], Workshops, Netzwerktreffen, Ausbildung an Schulen u.ä.) und hat sich unter anderem die Gewinnung neuer Nachwuchskräfte auf die Fahnen geschrieben.



Dies ging Hand in Hand mit seiner Tätigkeit als Ressortleiter Jugend, unserer »Vereinsjugend«, welche er zwischen 2007 und 2023 federführend ausübte. Martin war es, der das Ressort Jugend 2007 im Verein übernahm und aufbaute. Er implementierte die beliebten Ferienfreizeitarbeiten und Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche der TSV, aber auch Nicht-Mitglieder aus der Umgebung. Darüber hinaus ist er bei allen Veranstaltungen des Gesamtvereins mindestens unterstützend dabei, sowie vor seiner Wahl

zum dritten Vorsitzenden Anfang dieses Jahres bereits seit 2007 als Referent im Vorstand aktiv. Dieses Engagement allein ist schon mehr als herausragend. Aber für Martin kein Grund sich nicht auch noch in der Basketballabteilung des Vereins zu engagieren, in welcher er bis Oktober 2021 als Jugendwart und seitdem als Abteilungsleiter seine Expertise mit einbringt und die Abteilung weiterentwickelt.

Für sein Engagement wurde Martin Bokeloh bereits durch die Stadt Reinbek für sein ehrenamtliches Engagement ausgezeichnet und erhielt durch den KSV sowohl die Anerkennungsurkunde wie auch die Ehrenurkunde. Im Mai dieses Jahres folgte vom Basketballverband Schleswig-Holstein die Auszeichnung mit der Goldene Ehrennadel. Seine Herzensprojekte wären ohne sein Engagement wohl bei weitem nicht so anerkannt und erfolgreich. Wir bedanken uns an dieser Stelle wiederholt für sein Engagement und sind froh Martin bei uns im Verein zu Wissen und gratulieren zu dieser besonderen Auszeichnung von Herzen.

Fußball - Aufstieg der 1. Frauen

Unsere Fußballmannschaft 1. Frauen hat den sensationellen Aufstieg in die Bezirksliga geschafft! In der Kreisliga hatten wir den 3. Platz erreicht und konnten dadurch an den Aufstiegsspielen in die Bezirksliga teilnehmen. Beim Relegationsspiel am 12.05.2024 gegen Alstertal-Langenhorn 2. Frauen haben wir gleich in der ersten Halbzeit richtig losgelegt: 0:5, das war ein beruhigendes Gefühl für das Relegationsspiel am Pfingstmontag im eigenen Stadion. Mit Musik, Stadionsprecher, Linienrichtern und vielen Zuschauern mussten wir uns leider mit 0:3 geschlagen geben. Egal, durch die Vorlage sind wir jetzt in der Bezirksliga und total happy! Im Anschluss erhielten die Trainer



Etienne und Paulo die obligatorische Sektdusche, von der dann auch die Betreuerin Anke nicht

»verschont« blieb. Danach ging es zur Grillfeier bei Tommy, der den Aufstieg super unterstützte.

Aikido-Schülerin: erfolgreiche Prüfung zum 1. Dan

Unsere engagierte Aikido-Schülerin Hoa Nguyen hat kürzlich ihre Prüfung zum 1. Dan Aikido mit Bravour bestanden und darf ab nun einen schwarzen Gürtel und das schwarze Beinkleid, den Hakama, tragen. Die Aikidoabteilung ist stolz auf ihre Leistung und unermüdete Motivation, die sie zu diesem Erfolg geführt haben. Hoa hat mit ihrer Hingabe und ihrem Fleiß gezeigt, dass sie nicht nur die Techniken des Aikido beherrscht, sondern auch die tieferen philosophischen Aspekte dieser Kampfkunst verinnerlicht hat. Ihr Engagement und ihre Entschlossenheit sind ein Vorbild für alle Mitglieder unserer Abteilung. Wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um



auch andere dazu einzuladen, die faszinierende Welt des Aikido zu

entdecken. Diese Kampfkunst bietet nicht nur körperliche Fitness und Selbstverteidigungsaspekte, sondern auch eine Möglichkeit zur persönlichen Entwicklung und inneren Stärkung. Interessierte sind herzlich eingeladen, an einer kostenlosen Probestunde teilzunehmen und die Schönheit und Effektivität des Aikido selbst zu erleben. Wir freuen uns darauf, neue Mitglieder in unserer Aikido-Familie willkommen zu heißen und gemeinsam auf dem Weg der Kampfkunst zu wachsen.

Für weitere Informationen und Anmeldungen stehen wir gerne zur Verfügung – gerne unter aikido@tsv-reinbek.de.



132 Jahre
TSV REINBEK



Fahrradkurs für Frauen

Auf zwei Rädern durch die Natur zu radeln, den vorbeiziehenden Wind an seinen Ohren spüren und dabei das Vogelgezwitscher um dich hören. Was gibt es Schöneres, als bei mildem Sommerwetter die Gegend mit dem Fahrrad zu erkunden. Und dabei eignet der Drahtesel sich sowohl wunderbar als Fortbewegungsmittel, um von A nach B zu gelangen als auch, um einfach mal rauszufahren und vom Alltag abzuschalten. Wer Fahrrad fahren kann, genießt viele Vorteile. Und wer mit dieser Alugurke namens Fahrrad noch fremdelt, der hat nun großen Grund zur Freude. Denn man kann es lernen.

Auch in unserer TSV. Ab dem 30.7. bieten wir einen kostenlosen Fahrradkurs für Frauen an. Ob mit oder ohne Migrationshintergrund, egal welchen Alters, wer das Radfahren erlernen oder wiederauffrischen möchte, ist herzlich willkommen. Besitzt du bereits ein verkehrstaugliches Fahrrad, bringe das Fahrrad zu den Kursen gerne mit. Eine Kinderbetreuung organisieren die Teilnehmerinnen vor Ort. Um dabei zu sein, meldet ihr euch im Vorhinein bei der Geschäftsstelle an. Die Gruppe trifft sich am 30.7., 31.7., 1.8., 6.8., 7.8., und 8.8. jeweils von 10 bis 12.30 Uhr am Treffpunkt im Paul-Luckow-Stadion (Theodor-Storm-Straße 20). In diesem Workshop steht alles, was es zum sicheren Fahrradfahren im Straßenverkehr braucht, auf dem Programm. Theoretisches Wissen in Verkehrserziehung wird ebenso vermittelt wie das benötigte Gleichgewicht in Gleichgewichtsübungen.

Nähere Informationen erhaltet ihr in der Geschäftsstelle oder direkt bei der Übungsleiterin Babette unter rackwitz-hilke@tsv-reinbek.de oder 040 – 40 11 326-14.

Dein Sport. Deine TSV.

- Basketball Mädchen U12 – montags, 17 – 18.30 Uhr, Hans-Bauer-Halle und freitags, 16 bis 17.30 Uhr, Grundschule Klosterbergen
 - TSV Marktstand – Samstag, den 6. Juli, 9 - 13 Uhr, Täby-Platz
 - Dankeschönfest – Samstag, den 6. Juli, 15 – 17 Uhr, TSV Clubhaus
- Mehr unter www.tsv-reinbek.de.

Turn- und Sportvereinigung Reinbek von 1892 e.V.
GESCHÄFTSSTELLE: Theodor-Storm-Str. 22
Tel. 040-4011 3260 • Fax: 040-4011 32699
ÖFFNUNGSZEITEN: mo-do: 10-12; di: 15-19 Uhr,
sowie mi + do von 15-17.30 Uhr
EMAIL: info@tsv-reinbek.de
INTERNET: www.tsv-reinbek.de
VERANTWORTLICH: Lasse Paulsen • 17.6.24

Schützen feierten 3 Tage ihr 150-jähriges Jubiläum

Mit Siegerehrungen zur Schießwoche, Festumzug und neuem Hofstaat



Der Hofstaat 2024/2025: hintere Reihe: Bürgerkönig Matthias Ewert, 1. Hofdame Corinna Lehmann, 2. Hofdame Anita Strauß, 2. Ritter Karsten Lehmann, Adjutant vom König Stilianos Triantafyllidis; vordere Reihe: Jungschützenkönig Noah Kleinert, Damenkönigin Anke Plettner, König Holger Barz, Schülerkönig Timo Neutzsch, 1. Ritter: Frederic Weise



Der Festumzug

Reinbek – Am Wochenende vom 7. bis 9. Juni fand das Jubiläums-Schützenfest zum 150-jährigen Vereinsjubiläum des Reinbeker Schützenvereins statt.

Eröffnet wurde das Schützenfest am Freitag um 15 Uhr vom Bürgermeister Björn Warmer. An allen drei Tagen gab es einen Schaustellerbetrieb, u. a. mit Dosenwerfen, Entenangeln, Armbrustschießen, einem Kinderkarussell, Torwandschießen, einem Trampolin und einer Hüpfburg sowie auch Leckerereien, wie z. B. Crêpes, Backwaren, Eis und Allerlei vom Schwenkgrill.

Am Freitag- und Sonnabendabend haben Discjockeys im Festzelt für gute Musik gesorgt.

Am Sonnabend fand ein sehr gut besuchter Kindernachmittag statt. Von der Vereinsjugend wurden kostenlos Kinderschminken, Rutschbahn, Lichtschießen sowie verschiedene andere Spiele und Attraktionen angeboten, die sehr gut angenommen wurden.

Die ersten Siegerehrungen zur diesjährigen Schießwoche vom 13. bis zum 17. Mai fanden nach dem Kindernachmittag im Festzelt statt. Über 100 Nichtschützen aus Reinbek und



Der Kindernachmittag war gut besucht

Umgebung haben bei der Stadtmeisterschaft mitgemacht und haben die Gelegenheit genutzt, den Schützenverein und das Sportschießen kennenzulernen.

Sieger im Mannschaftswettbewerb wurde die Mannschaft FEUERWEHR OHE vor den Mannschaften Richardt & Co./Papke und Die 3 lustigen Fünf. Bestschützin wurde Cathrin Pohl und Bestschütze Klaus Jornitz.

Beim Jugendpreisschießen konnte Lucie Papenberg vor Mika Jessen und Imke Feddersen den ersten Platz erlangen. Dieses gelang beim Kinderpreisschießen Alessa Woelk vor Lina Müller und Jacob Rudolf.

Am Sonntag fand nach einem großen Festumzug mit 180 Teilnehmern, der vom Sportplatz der TSV Reinbek über zwei Stunden zurück zum Festplatz führte, und einem Platzkonzert der beiden Spielmannzüge, die Proklamation des neuen Hofstaats statt.

Zum neuen Hofstaat gehören auch Bürgerkönigin/ Bürgerkönig. Sieger im Einzelwettbewerb der Stadtmeisterschaft und somit Bürgerkönig wurde Matthias Ewert. Weitere Plätze belegten Emma Molsner und Stefan Schrader.

Zum neuen König wurden Holger Barz und zur neuen Königin Anke Plettner ernannt. Jungschützenkönig wurde Noah Kleinert und Schülerkönig Timo Neutzsch.

Weitere Infos unter www.reinbeker-schuetzenverein.de

Radtour mit Björn Warmer

Reinbek – Im Zuge der Aktion STADTRADELN bietet Reinbeks Bürgermeister Björn Warmer wieder eine Radtour durch unsere Stadt im Grünen an. Los geht es am 25. Juni um 18.30 Uhr, Treffpunkt ist der Haupteingang des Schwimmbads.

Mehr Infos zur Aktion STADTRADELN gibt es auf www.stadtradeln.de/reinbek. Alle, die in der Stadt Reinbek im Kreis Stormarn wohnen, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können beim STADTRADELN mitmachen.



Wellness- und Entspannungsmassagen

Hamburger Str. 4-8 (2. Ebene)
21465 Reinbek · Tel. 7810 2505
www.saikamthaimassage.de



Räumungen + Umzüge + Verkauf
Schönes, Seltenes und Originelles aus Haushaltsauflösungen

Scholtzstr. 9 · 21465 Reinbek
Tel.: 040 - 711 43 440
www.die-hausraeumer.de

Öffnungszeiten Gebrauchsgüterladen:
Mo. nur Büro besetzt
Di. + Do. 9 – 18 Uhr, Mi. + Fr. 9 – 16 Uhr
Sa. 10 – 14 Uhr

Frisurenland

Meisterbetrieb

Inh. Angela Oberland · Ostlandring 37 · Reinbek
Tel. 72 73 02 03 · www.frisurenland.com
Mo, Di, Do, Fr 9 – 18 Uhr · Sa 8 – 13 Uhr
barrierefrei erreichbar

Termine online buchbar

HPG Bau & Partner
www.hanseatisch-praktisch-gut.de

Ihr Handwerker für Dach und Fassade
Von kleiner Reparatur bis zum Neubau

Tel: 0 40/ 54 89 27 24
Mobil: 01 76 / 80 29 77 28

Oher Tannen 3-5, 21465 Reinbek

Margrit Hein IMMOBILIEN

Ihr Ansprechpartner für Reinbek und Umgebung

Verkauf * Vermietung * Verwaltung

www.hein-immobilien.de

Tel. 040 - 722 14 56 info@hein-immobilien.de
Störmerweg 16, 21465 Reinbek

Carsten Tautz
Malermeister



Wärmedämmung und Malerarbeiten aller Art

Carl-Herrmann-Str. 23 · Reinbek
Tel. 721 65 04 · Fax 720 04 231
Mobil 01 72 / 40 17 516



Salon Wirkus

Damen- und Herrensalon

Mühlenredder 3
Tel. 7900 7780
Mi.-Fr. 9-18 Uhr

Alexandra M. Husung

RECHTSANWÄLTIN
Fachanwältin für Familienrecht

Kreutzkamp 3a · 21465 Reinbek
Tel. 040/32 51 31 82
www.rechtsanwaeltin-husung.de

Tag der offenen Tür im Tennisclub Schönningstedt

Neuschönningstedt – Der Tennisclub Schönningstedt begeht in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum. Der Verein hat zwei Hallenplätze und sechs Außenplätze (davon drei mit Flutlicht) wunderschön eingebettet in Felder und Wiesen.

Gefeiert wird das am Sonnabend, 22. Juni, von 11-17 Uhr mit einem *Tag der offenen Tür* auf der Tennisanlage in der Hans-Geiger-Straße 12 in Neuschönningstedt.

An diesem Tag gibt es Schnupper-

training für alle Altersklassen und eine Hüpfburg für die Kleinen. Gäste können auf den Tennisplätzen ihren Tennisschläger schwingen. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen, Würstchen und Getränken gesorgt. Kostenlose Leihschläger und Bälle stehen zur Verfügung.

In diesem Jahr gab es einen Wechsel im Vorstand des Vereins, nach langjähriger Tätigkeit hat Nils Digel den Vorstand verlassen und den Vorsitz an Karsten Jorzik übergeben.

Gleichzeitig haben fünf neue Vorstandsmitglieder ihre Arbeit aufgenommen, womit ein schlagkräftiges Team den Verein für die Zukunft gut aufstellen möchte.

In den letzten Jahren wurde die Küche, WC und Duschen erneuert. Das Hallenlicht wurde auf LED umgestellt. Mehr unter www.tc-schoeningstedt.de



50 jähriges Jubiläum
Tennisclub Schönningstedt
22.06.2024 · 11-17 Uhr
Tag der offenen Tür

- Schnuppertraining für alle Altersklassen (Leihschläger und Bälle vorhanden)
- Hüpfburg für die Kleinen
- Kaffee und Kuchen
- Würstchen und Getränke

TENNIS-CLUB SCHÖNNINGSTEDT
www.tc-schoeningstedt.de
Hans-Geiger-Str. 12 in 21465 Reinbek-Neuschönningstedt

Ehrungen des Verbandes Wohneigentum Schleswig-Holstein e.V.



Der neu gewählte Kreis-Schatzmeister Matthias Ewert bei der Übergabe der Präsente an Heidrun Tacke, Heinrich Dierking und Regina Fleckenstein

Braak – Auf der diesjährigen Kreisverbandsversammlung Stormarn des Verbandes Wohneigentum Schleswig-Holstein e.V. am 27.4.2024 im *Braaker Krug*, verabschiedeten die Delegierten der Siedlergemeinschaften Barsbüttel, Großensee, Neuschönningstedt, Ohe, Reinfeld und Tangstedt drei Vorstandsmitglieder:

Heidrun Tacke ist seit 28 Jahren als Kreisvorsitzende für Stormarn verantwortlich gewesen.

Regina Fleckenstein zeichnete seit 24 Jahren

als Schatzmeisterin für die Kassenführung verantwortlich.

Heinrich Dierking ist seit über 25 Jahren als Fachberater und als Schriftführer tätig gewesen.

Als Dienstältester im Vorstand oblag es Diedrich Onnen (Ohe) in der Verabschiedung auf die Verdienste und Leistungen für den Zusammenhalt und die Entwicklung des Kreisverbandes hervorzuheben. Zur Anerkennung erhielten die drei Geehrten Pflanzenbuketts und Gutscheine.

Die Versammlung ernannte daraufhin Heidrun Tacke zur Ehrenvorsitzenden des Kreisverbandes Stormarn. Als Vertreterin des Landesverbandes

schloss sich Manuela Mollenhauer dieser Ehrung an und überreichte ebenfalls Präsente. Neu gewählt wurden Matthias Ewert (Neuschönningstedt) als Schatzmeister und Helga Renz (Neuschönningstedt) als Schriftführerin. Beide werden nun zusammen mit den Beisitzern als Findungskommission, einen Personal-Vorschlag für die Wahl zum/zur Vorsitzenden erarbeiten.



Feuerwehr Reinbek freiwillig – ehrenamtlich – vielseitig

© Joachim Stanisch



Hallo Reinbek,

am letzten Maiwochenende stand für die Reinbeker Feuerwehren ein besonderes Training zur Verfügung. Zu Ausbildungszwecken wurde eine Brandübungsanlage mit entsprechendem Begleitpersonal für zwei Tage engagiert.



Sinn und Zweck der Anlage ist, die Atemschutzgeräteträger der Wehren auf die Belastungen und notwendigen Handgriffe bei einem Wohnungsbrand vorzubereiten. Durch das Verbrennen von Holz in einem Brandraum der Anlage wurden Temperaturen

von über 600° C erzeugt, parallel entwickelte sich eine entsprechende Verrauchung.



Damit konnten gleich zwei wichtige Szenarien abgearbeitet werden. In 2er-Trupps absolvierten die insgesamt 32 Teilnehmer der drei Ortswehren den Übungskurs. Trainiert wurden das Absuchen eines Raumes unter Nullsicht mit anschließender Rettung, sowie die Verwendung geeigneter Löschtechnik zur Brandbekämpfung und Belüftung. Und das alles bei den bereits erwähnten Temperaturverhältnissen. Jede Einheit war ca. 25 Minuten im „Einsatz“. Nach Beendigung des Durchgangs galt es, sach- und fachkundig die Einsatzschutzkleidung auszuziehen. Dabei kamen wertvolle Tipps des Fachpersonals zu Hilfe, alle Träger wurden für die Gefahr durch Kontamination sensibilisiert, ein A&O beim Brandeinsatz und dessen Nachbereitung. Wie üblich, gab es auch bei diesen ganztägigen Veranstaltungen Essen und Getränke für alle beteiligten Kräfte.

Nach Bewertung aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine sehr aufwändige, aber unverzichtbare Ergänzung unserer ohnehin schon sehr umfangreichen Ausbildung. Diese bietet die Möglichkeit, in kontrolliertem Rahmen das Arbeiten unter Extrembedingungen zu üben.

Entstanden mit
freundlicher
Unterstützung von

KURSANA
VILLA

Baugenossenschaft
Sachsenwald

ewerk
SACHSENWALD

Bauarbeiten am Bergedorfer Weg beginnen

Wentorf – Der Fachdienst Tiefbau der Gemeinde Wentorf bereitet derzeit den Ausbau des Bergedorfer Weges vor. Die Baumaßnahme wird in drei Bauabschnitten durchgeführt werden, von denen der Beginn des ersten Bauabschnittes für dieses Jahr geplant ist. Der Baubeginn ist ab 24. Juni terminiert, abhängig von Materiallieferungen. Die betroffenen Anlieger des ersten Abschnittes, der zwischen der *Unteren Bahnstraße* und der Straße *Am Haidberg* liegt, werden von der Gemeinde direkt schriftlich informiert. Die bauausführende Firma ist die TBA BRUNS GMBH aus Bad Oldesloe.

Zunächst wird die Baustelle eingerichtet und der Regenwasserkanal ab dem Zulaufgraben zur Bille in der *Unteren Bahnstraße* bis zum *Bergedorfer Weg* verlegt und die Straßenoberfläche wiederhergestellt. Von der *Kreuzung Bergedorfer Weg/ Untere Bahnstraße/ Waidmannsgrund* erfolgt dann der Vollausbau des Bergedorfer Weges mit Herstellung des Regenwasserkanals bis zur Einmündung *Am Haidberg*.

Während der Bauarbeiten ist eine Vollsperrung der Straßen in den einzelnen Bauabschnitten erforderlich. Weitestgehend kann die Zufahrt zu den Grundstücken für die Anwohner gewährleistet werden. Die bauausführende Firma informiert die Anlieger über kurzfristige Sperrungen der Grundstückszufahrten. Für Rettungsfahrzeuge besteht jederzeit ein gesicherter Zugang. Im jeweiligen Baubereich besteht grundsätzlich ein Parkverbot, da der Verkehrsraum für Transporte und Materiallagerungen benötigt wird. Die Müllabfuhr findet statt, über mögliche Änderungen informiert der Baubetrieb vor Ort.

Rückfragen möglich bei Frau Schabert, ☎ 040-72001-265 im Fachdienst Tiefbau.

Folgen der Bauarbeiten für das Strahlencentrum beim Reinbeker Krankenhaus

Reinbek – Ab 12. Juni kommt es in der Hamburger Straße in Höhe des Krankenhauses aufgrund des Baus eines neuen Strahlencentrums zu weiteren Einschränkungen für den Fuß- und Radverkehr. Der Gehweg in Höhe Krankenhaus muss vollständig gesperrt werden. Da die Sperrung auch den Bereich der dortigen Fußgängerampel betrifft, muss die vorhandene Fußgängerampel außer Betrieb genommen werden. Um eine sichere Überquerung der Hamburger Straße zu gewährleisten, wird eine mobile Fußgängerampel errichtet. Außerdem fallen fast die gesamten Parkplätze entlang der Hamburger Straße weg.

Dafür parken jetzt, wie eine Frau aus der Böge der Redaktion mitteilte, offensichtlich viele, die im Krankenhaus arbeiten, in der Böge. Und es bleiben keine Parkplätze mehr übrig für die Anwohner.

Der Bau des Strahlencentrums wird voraussichtlich bis mindestens Ende 2025 dauern...

www.derReinbeker.de

IMPRESSUM: DER REINBEKER erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos verteilt an die Haushalte in Reinbek, Wentorf, Aumühle, Wohltorf. Verlag und Anzeigenverwaltung: SANDTNER WERBUNG, Jahnstraße 18, 21465 Reinbek, ☎ 040-72730-117; Fax: -118; Internet: www.derReinbeker.de; eMail: redaktion@derReinbeker.de; Satz: SANDTNER WERBUNG; DruckHaus RIECK Delmenhorst GmbH, Sulinger Straße 66, 27751 Delmenhorst. Für den Inhalt verantwortlich: Leif Sandtner; verantwortlich für die STADTINFORMATION der Stadt Reinbek: Der Bürgermeister. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages. Anzeigenentwürfe der SANDTNER WERBUNG sind urheberrechtlich geschützt. Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 47 vom 1.1.2024. Auflage: 21.800 Exemplare

Midsommerfest der Ehrenamtlichen

Wohltorfs Vereine und Verbände laden zum bunten Miteinander auf die Festwiese

Wohltorf – Am Sonnabend, 22. Juni, von 16 bis 20 Uhr, lädt Wohltorf zum Midsommerfest für die örtlichen Vereine und Verbände, die ehrenamtlich tätig sind. Sie möchten nicht nur ihr Angebot präsentieren, sondern auch um tatkräftige Unterstützung werben.

Denn das Angebot, egal ob vom DRK, TuS, Zonta oder Feuerwehr, kann nur aufrecht erhalten werden, wenn sich weiterhin Menschen ehrenamtlich engagieren.

Auf der Festwiese am Wohltorfer Dorfteich – an der Straße Am Brink – wird es ein buntes Rahmenprogramm mit sportlichen Aktivitäten geben, mit Gospelchor, digitalem Werkstattbus, Infostän-

Digitaler Werkstattbus:
3D-Drucker, digitale Alltagshelfer u.v.m.
Gospelchor & Tanzvorführungen
Juggern, Fußball-Dart & Spielmobil
Infostände
Essen & Getränke

Gemeinde Wohltorf	Kirchenmusik
DRK	TuS
Zonta-Club	VHS
Jugendwagen	Förderverein FW
OKJA	Freiwillige Feuerwehr
Städtepartnerschaft	TTK

den sowie Essen und Trinken.

Teilnehmende Akteure sind die Gemeinde Wohltorf, DRK, TuS, TTK, VHS, Freiwillige Feuerwehr,

Förderverein Feuerwehr, Jugendwagen (Zirkuswagen Kirche), Kirchenmusik, Städtepartnerschaft Mortagne, Zonta-Club Sachsenwald, OKJA (offene Kinder- und Jugendarbeit vom Amt Hohe Elbgeest) und das Haus Billtal.

Gegen 18 Uhr, wenn möglichst viele Gäste da sind, soll eine Menschenkette rund um die Festwiese gebildet werden, um das Miteinander und Gemeinschaftliche auch »optisch« darzustellen.

Um viele Besucherinnen und Besucher, große und kleine, wirbt Kerstin Hölter, Vorsitzende des Schul-, Sozial-, Sport und Jugendausschusses in Wohltorf.

Traditionelles Vogelschießen

Kinder- und Dorffest in Schönningstedt

Schönningstedt – Von Freitag, 21. Juni bis Sonnabend, 22. Juni, findet das diesjährige Kinderfest *Vogelschießen* statt. Das Kinder- und Dorffest *Vogelschießen* hat an der Grundschule Schönningstedt eine lange Tradition und ist einmalig in Reinbek. In diesem Jahr wird der Stadtteil Schönningstedt 800 Jahre alt.

Schulleitung, Schulleiterbeirat und Schulverein freuen sich, wenn die Schönningstedter am Freitag nach den Wettspielen – gegen 11.30 Uhr – zur Königsproklamation erscheinen. Am Freitagvormittag übt sich jede Klasse in drei verschiedenen Wettspielen, bei denen Punkte gesammelt

werden. Außerdem findet hier das »Vogelschießen« statt, bei dem mit Tennisbällen auf Holzvögel geworfen wird.

Der Hauptteil dieses Festes findet jedoch am Sonnabend statt. Um 14 Uhr startet der traditionelle Festumzug – in diesem Jahr in Schönningstedt. Die Kinder gehen mit schönen Blumenbögen, die Mädchen und Jungen haben sich zudem mit Blumenkränzen im Haar bzw. Blumen am Revers geschmückt. Der Umzug wird musikalisch begleitet.

Nach dem Festumzug versammeln sich alle auf dem Schulhof, wo nach der Begrüßung das große Kinderfest mit vielen Ständen und

Spielen auf dem ganzen Schulgelände stattfindet. Es gibt Kaffee und Kuchen und am späten Nachmittag wird gegrillt.

Ermöglicht wird dieses große, gemeinsame Fest durch Spenden von Firmen und Bürgern aus unserem Schulbezirk und Umgebung.

Cannabis: Legalisierung – Gefahren – Wissenswertes

Reinbek – Die Sucht- und Drogenberatung der SÜDSTORMARNER VEREINIGUNG FÜR SOZIALARBEIT e.V. (SVS) lädt am 2. Juli, 19 Uhr, ein in das SVS-Beratungszentrum, Völckers Park 8, in Reinbek, zum Infoabend zum Thema »Cannabis: Legalisierung – Gefahren – Wissenswertes«.

Themen der Veranstaltung sind unter anderem: Neue Gesetzgebung zur Cannabislegalisierung, Basisinformationen zur Droge Cannabis, Informationen zu spezifischen Suchtgefahren, Tipps und Infos für Eltern und Angehörige, Informationen über Behandlungsangebote.

Durch den Abend führen Jörg Panten, Suchtpräventionsfachmann sowie Jan Oelkers, Suchttherapeut und Bereichsleiter. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Aufgrund begrenzter Platzzahl wird um verbindliche Anmeldung gebeten unter ☎ 040-72738450 (Beratungszentrum Südstormarn).

ADFC Stammtisch

Reinbek – Am Montag, 17.6., trifft sich der ADFC in Reinbek wieder um 19 Uhr bei „Tommy“ im Clubraum der TSV Reinbek, Theodor-Sturm-Straße 22. Themen sind: Ausfahrten: Rück- und Ausblicke, Radverkehrskonzept, In Reinbek ist Fahrradfahren auf der Strasse erlaubt. Jeder ist willkommen.

TELEFON 040-728 12 567 MOBIL 0177-722 66 66

HEIZUNG · SANITÄR · TECHNIK
= MEISTERBETRIEB =
Bernd Mühlmann

Sanitär
Klaus-Groth-Str. 11
Montage Kundendienst
Wartung Notdienst
Öl-Gasfernung
21465 REINBEK

BENNET P. LEVERENZ
BESTATTUNGEN · VORSORGE GMBH

Familienunternehmen in 3. Generation
040 - 729 79 336
www.bennet-leverenz.de

Bennet, P. Leverenz
24 Stunden für Sie erreichbar

Enne Leverenz
Bestatter seit 1962

Lohbrügger Landstr. 36 21031 Hamburg
Zollstr. 7c (Casinopark) 21465 Wentorf
Waldstraße 19 21524 Brunstorf

200 Jahre Sparkasse Holstein

Spende über 1 Mio. Euro für Gründerzentrum Stormarn

Bad Oldesloe und Eutin – Die SPARKASSE HOLSTEIN feiert dieses Jahr ihr 200-jähriges Jubiläum. Auf bürgerliche Initiativen hin wurden 1824 die Oldesloer Sparcasse, die Private Spar- und Leihkasse in Oldenburg und die Neustädter Spar- und Leihkasse als älteste Vorgänger der SPARKASSE HOLSTEIN gegründet. Damit kam in unserer Region die Sparkassen-Idee an, die es auch Menschen mit geringem Einkommen ermöglichen sollte, kleine Beträge zurückzulegen und hierfür Zinsen zu bekommen.

Ein ganz besonderer Höhepunkt des Jubiläumsjahres war der große Festakt am 30. Mai auf Gut Hasselburg. Rund 350 Gäste feierten das gemeinsam Erreichte und warfen einen Blick in die Zukunft.

Die stellvertretende Ministerpräsidentin Monika Heinold gratulierte für den angekündigten Daniel Günther mit den Worten: »Die Sparkasse Holstein ist und bleibt ein fester und verlässlicher Bestandteil der Region. Ihr Einzugsgebiet liegt genau im Hansebelt, dem Bindeglied zwischen der Metropolregion Hamburg und Kopenhagen.« Dr. Sabine Sütterlin-Waack, Ministerin für Inneres, ergänzte: »Die Region wird mit dem Fehmarnbelttunnel weiter wachsen – und die Sparkasse Holstein ist mit ihren Filialen mittendrin.«

Die Festrede hielt der Präsident des Deutschen Sparkassen- und Giroverbandes Prof. Dr. Ulrich Reuter und betonte: »Wir stehen immer an der Seite der Menschen. Wir unterstützen die Bürger, Geld für die eigene Vorsorge anzulegen, sowie die Wirtschaft und den Mittelstand mit Kapital zu versorgen. Die Sparkassen engagieren sich darüber hinaus gesellschaftlich mit Stiftungen, Spenden und Sponsorings.«

Nach den Grußworten wurde live auf der Bühne das Netzwerk »Frauen in Karriere« der Sparkassen in Schleswig-Holstein gegründet. Mit dieser Initiative sollen Talente für Fach- und Führungskarrieren entdeckt, entwickelt und gebunden werden. Zugleich war der Festakt das erste Treffen dieses

FOTO: JAN-RASMUS LIPPERS



Hans-Werner Harmuth, Thomas Piehl, Dr. Henning Görtz und Ulf Hahn

lebendigen Netzwerkes, in dem insgesamt 23 Frauen mitwirken, die bereits einen sehr erfolgreichen Karriereweg bestritten und mit persönlicher Leistung und Engagement sich für die schleswig-holsteinischen Sparkassen und damit deren Kundinnen und Kunden eingebracht haben.

Eine besondere Überraschung hatte Thomas Piehl, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Holstein, für die Region. Nachdem die beiden Landräte in ihren Statements den Stolz auf »ihre« Sparkasse

zum Ausdruck gebracht hatten, kündigte Thomas Piehl an: »Anlässlich unseres Jubiläums und auf der Grundlage des sehr erfolgreichen Geschäftsjahres 2023 machen wir der Region ein ganz besonderes Geschenk. Wir übergeben jeweils 1 Mio. Euro als Startkapital für die Errichtung eines Hospizes in Ostholstein und eines Innovations- und Gründerzentrums in Stormarn. Damit unterstützen wir zwei sehr wichtige Themen im sozialen und wirtschaftlichen Bereich.«

WALDHAUS REINBEK



SCHLEMMER SOMMER 1

15. Juni bis 26. Juli 2024

IM RESTAURANT- & TERRASSENBEREICH
FÜR BIS ZU 10 PERSONEN

Kräutertörtchen | Räucherlachs
Sonnenblumenkerne | Salatspitzen

Suppe von jungen Karotten
und Ingwer

Rinderschaukel „24h“
BBQ-Jus | Blumenkohl
Peperoncini | Bardowicker Erdapfel

Haselnuss-Schokoladenschnitte
Erdbeere | Buttermilch

89,00 EUR FÜR 2 PERSONEN
EXKL. GETRÄNKE

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung:
telefonisch unter +49 40 727 52 0 oder
per Mail an waldhaus@waldhaus.de

BUND-Umweltbrief
BUND

FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Lebensraum Billetal – ein Abendspaziergang



Angesichts aktueller Hochwasserkatastrophen wird in zunehmendem Maße klar, welche Bedeutung der Erhalt natürlicher Flussauen für Mensch und Natur hat. Die Bille weist in vielen Bereichen noch einen weitgehend naturnahen Charakter auf. Typisch sind sowohl schnell als auch langsam fließende Abschnitte mit teils steilen, teils flachen Ufern. So entstehen viele unterschiedliche Lebensräume, die eine hohe Artenvielfalt ermöglichen.

Die Bille gehört mit einer ganzjährigen Wassertemperatur unterhalb von 20 Grad Celsius zu den sommerkühlen Gewässern, sie ist ein sog. Kaltwasserbach. Das Wasser wird flussabwärts kälter anstatt wärmer. Das liegt an den vielen einmündenden Quellbächen und Quellen, deren Wassertemperatur gleichbleibend bei 8 Grad Celsius liegt, und an der Beschattung durch angrenzende Wälder. Dieses kalte und damit sauerstoffreiche Wasser trägt ebenfalls zum großen Artenreichtum der Bille bei. So ist bis heute eine interessante Kleintierfauna in und an der Bille zu finden, die uns Hinweise über den Zustand des Fließgewässers geben kann.

Hierum soll es schwerpunktmäßig bei unserer **Abendexkursion an die Bille** nahe der Böge-Wiese gehen, zu der die BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf einlädt. Neben einem Einblick in die Kleintierwelt der Bille und ihrer Uferbereiche wird Dr. Friedrich Ulrich, Biologe und Artenkenner, auch Aspekte einer charakteristischen Auenvegetation vor Ort zeigen.

Treffen ist **am 9. Juli, 17 Uhr**, auf dem Parkplatz Loddentallee an der BUND-Infotafel nahe dem WALDHAUS REINBEK. Die Teilnahme ist kostenlos. Festes Schuhwerk wird empfohlen. Bei starkem Wind und Regen muss die Exkursion leider ausfallen bzw. verschoben werden.

Kontakt: renate.sturm@bund-stormarn.de

INTERNET: www.bund-stormarn.de

KONTAKTE: BUND-Ortsgruppe Reinbek/Wentorf,
Schulstraße 15, Reinbek
E-Mail: reinbek@bund-stormarn.de
Renate Sturm, ☎ 040-7281 3241

Rechtsanwalt

Dierk Potrykus

Telefon 728 10 655
Schulstraße 45 · 21465 Reinbek

Elektro Itzerott

24-Std.-Service 0171/434 99 97

Meisterbetrieb – seit über
60 Jahren im Dienst der E-Technik
Schulstr. 38a · 21465 Reinbek
www.elektro-itzerott.de

KRANKENHAUS REINBEK ST.-ADOLF-STIFT



FOTO: KH REINBEK

Für die Fragen der betroffenen Männer und Frauen zum Thema Inkontinenz stehen im Expertenforum zur Verfügung (u.l.): Der Urologe Michael Linbecker und die Urologin Dr. Mira Baumstark sowie der Gynäkologe Dr. Süha Alpüstün.

Inkontinenz behandeln

Reinbek – Anlässlich der Welt-Kontinenz-Woche vom 17. bis 23. Juni bietet das Reinbeker Krankenhaus St. Adolf-Stift unter dem Motto »Gemeinsam für Lebensqualität – Inkontinenz verstehen und behandeln« gleich zwei Aktionen an: eine klassische Patientenveranstaltung mit Vorträgen am Montag, 17. Juni von 16.30 bis 18.30 Uhr in der Aula der Pflegeschule in der Nähe der Loddenallee und eine Telefonaktion (☎ 040-72806888 und ☎ 040-72806889) am Mittwoch, 19. Juni von 16 bis 18 Uhr, bei der Betroffene Dr. Baumstark und dem Leitenden Oberarzt Michael Linbecker im geschützten Rahmen ihre Fragen stellen können.

In Deutschland leidet eine zunehmende Zahl von Frauen und Männern an verschiedenen Formen der Inkontinenz, Beckenbodenschwäche, häufigem Harndrang, Blasenschmerzen sowie an Störungen der Nervenversorgung der Blase. »Die Häufigkeit dieser Erkrankungen erreicht mitunter das Niveau von Volkskrankheiten. Insgesamt gibt es eine erhebliche Dunkelziffer, weil das Thema Harninkontinenz in unserer Gesellschaft immer noch ein großes Tabu ist«, sagt Dr. David Marghawal, einer der beiden Chefarzte der Urologie am Krankenhaus Reinbek St. Adolf-Stift.

Funktionsoberärztin Dr. Mira Baumstark, die die Inkontinenz-Sprechstunde am Krankenhaus Reinbek leitet, sagt: »Unser Ziel ist es, dass Betroffene ihre Inkontinenzkrankung besser verstehen und wieder mehr Lebensqualität gewinnen. Die vielfältigen Behandlungsmöglichkeiten sind den Betroffenen oft unbekannt.«

Der Urologe Linbecker sagt: »Tatsächlich können die meisten Beschwerden durch eine ausführliche und genaue Untersuchung sowie eine individuell abgestimmte Therapie gelindert oder sogar geheilt werden. Dr. Süha Alpüstün, Leitender Oberarzt in der Frauenklinik ergänzt: »In unserem Krankenhaus ist die interdisziplinäre Vernetzung eine gelebte Selbstverständlichkeit. Die enge Kooperation der einzelnen Spezialisten ermöglicht es, für betroffene Männer und Frauen die optimal angepasste Behandlung zu konzipieren.«

Mehr Informationen und das genaue Vortragsprogramm gibt es online unter: www.krankenhaus-reinbek.de unter Veranstaltungen.

Erfolgreiches Charity Golfturnier

Konstant Immobilien Cup begeistert mit Rekordteilnahme und großzügigen Spenden

Wentorf – Das alljährliche Charity Golfturnier »Konstant Immobilien Cup« fand am vergangenen 8. Juni zugunsten des SC Wentorf e.V. statt und konnte im Vergleich zum letzten Jahr noch mehr Teilnehmer begeistern. Mit 72 Spielern auf dem Golfplatz und zusätzlich 30 Abendgästen, die sich der festlichen Stimmung anschlossen, war die Veranstaltung sowohl sportlich als auch gesellschaftlich ein Highlight.

Bei bestem Wetter spielten die Teilnehmer in Vierer-Teams eine herrliche Runde auf dem Platz des WRGcs. Für Essen und Trinken war durch zwei Stände auf dem Platz und eine mobile Rundenverpflegung gesorgt. Dort standen Kaffee, Kuchen und Erfrischungsgetränke für die Teilnehmer bereit.

Dank der großen Spendenbereitschaft aller Anwesenden und dem Verkauf von Tombola-Losen konnten beachtliche 3.000 € an Spendengeldern gesammelt werden. Diese werden in der nächsten Woche feierlich an Herbert Ahlers, den Vorsitzenden des SC Wentorf e.V., überreicht.

»Unser besonderer Dank gilt den 18 Co-Sponsoren, die maßgeblich zum Erfolg des Events beigetragen haben. Ihre großzügige Unterstützung, sei es finanziell



FOTO: KONSTANT IMMOBILIEN

oder durch Sachspenden, hat dazu beigetragen, dass der »Konstant Immobilien Cup« zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde«, sagte Hauke Timm, Geschäftsführer von Konstant Immobilien.

Ein Spieler konnte sich am Abend ganz besonders freuen. Er zog den Hauptpreis der Tombola: einen vom BUDERSAND Hotel – Golf & Spa – Sylt gesponserten Gutschein für zwei Übernachtungen im Wert von 1.200 €. Zudem lieferten sich zwei Teilnehmer ein Bietergefecht bei der Versteigerung von zwei Premium HSV Tickets, die am Ende für € 300,-

versteigert wurden.

Der »Konstant Immobilien Cup« 2024 hat erneut gezeigt, wie wichtig sportliche und soziale Veranstaltungen für unsere Gemeinschaft sind. Die Kombination aus sportlichem Wettkampf, geselligem Beisammensein und wohlütigem Engagement machte die Veranstaltung zu einem vollen Erfolg. Hauke Timm verkündigt: »Wir freuen uns bereits jetzt auf den nächsten Konstant Immobilien Cup und darauf, erneut viele Teilnehmer und Gäste begrüßen zu dürfen.«

Whitsun Tournament 2024: Ein internationales Hockeyfest beim TTK

Wohltorf – Nach einer zweijährigen Pause kehrte das Whitsun Tournament am Pfingstwochenende triumphal zurück zum Tontaubenklub (TTK). Mit 26 Teams aus der ganzen Welt war das Turnier ein spektakuläres Ereignis, das Hockey-Freunde und -Fans aus der ganzen Welt vereinte. Vertreten waren unter anderem Skandinavien, Großbritannien und auch Gäste aus Chile und Chicago. Der TTK verwandelte sich an diesem Wochenende in einen Schmelztiegel internationaler Hockey-Begeisterung.

Besonderes Augenmerk lag auf den »Tontäubchen«, dem Team, das den TTK repräsentiert. Diese junge und ehrgeizige Mannschaft bestand aus einer Mischung von Spielerinnen der ersten und zweiten Damenmannschaft des Klubs. Es war das erste Mal, dass die Frauen in dieser einzigartigen Kombination auf dem Spielfeld standen, und sie zeigten eine beeindruckende Leistung.

Die Unterstützung der Sponsoren spielte eine entscheidende Rolle für den Erfolg des Turniers. Unternehmen wie Köchling Hörsysteme, Pipping und viele



FOTO: KÖCHLING

u. r.: Tom Köchling mit den »Tontäubchen«

weitere trugen dazu bei, dass die Sportlerinnen auf dem Spielfeld glänzen konnten.

Das Pfingstwochenende war von spannenden Spielen und sportlichem Eifer geprägt. Die Zuschauer erlebten hochkarätige Hockey-Matches und fieberten mit den Teams aus aller Welt mit. Die internationale Atmosphäre und der sportliche Wettkampf trugen zu einem unvergesslichen Erlebnis bei.

Neben den sportlichen Höhepunkten gab es auch abseits des Spielfeldes viel zu entdecken. Kulinarische Spezialitäten, Musik und ein buntes Rahmenprogramm sorgten für Unterhaltung und machten das Turnier zu einem Fest für die ganze Familie.

Die Rückkehr des Whitsun Tournament war ein voller Erfolg und setzte neue Maßstäbe für zukünftige Veranstaltungen.

OMT KÜCHEN

www.omt-kuechen.de



Küchen produziert in 7 Tagen

OMT KÜCHEN

in Dassendorf

**Küchen
zu Werkspreisen**

Hauptaus Dassendorf: August-Siemsen-Straße 2, 21521 Dassendorf, Tel.: 04104 - 91 89 60

GOLF-CLUB AM SACHSENWALD E.V. Kreissportverband ehrt Jugend Landesmeister Schleswig-Hol- stein 2023



FOTO: CLAUDIA BOBZIN

Golf-Club am Sachsenwald e.V. (ul): Tim Leonard Bobzin, Benjamin Gaedke und Jan Collin Minners wurden für ihre sportlichen Leistungen geehrt.

Dassendorf – Tolle Neuigkeiten für den Golf-Club in Dassendorf gab es vom Kreissportverband Herzogtum Lauenburg. Jan Collin Minners, Tim Leonard Bobzin und Benjamin Gaedke folgten am 23. Mai 2024 der Einladung zur Meistertagung nach Mölln, bei der über 90 Sportler und Sportlerinnen für ihre Erfolge in 2023 geehrt wurden.

In der Altersklasse AK 12 durfte sich Jan Collin Minners als Landesmeister von Schleswig-Holstein über eine Urkunde und einen Preis freuen. Für die siegreiche Mannschaft der Jungen AK 18 nahmen stellvertretend Benjamin Gaedke und Tim Leonard Bobzin die Auszeichnung als Landesmeister von Schleswig-Holstein entgegen. Natürlich gab es auch für sie Urkunden und Preise. Diese sportlichen Erfolge der GCaS-Jugend vermitteln einen guten Eindruck davon, wie mit Spaß und qualifiziertem Training die Jugendarbeit im Club durchgeführt wird

Es wird allen interessierten Kindern und Jugendlichen einfach gemacht, den Golf-Sport kennenzulernen. Reinschnuppern und Golfen ausprobieren ist jeden Sonntag beim Jugendtraining möglich. Weitere Informationen gibt es über die homepage www.gc-sachsenwald.de. oder im Sekretariat

Große Jubiläumsfeier zum 25-jährigen Bestehen der Buhck-Stiftung

Bei lockerer Atmosphäre begrüßten Bianca und Britta Buhck auf dem »grünen Teppich«

Reinbek – Ein viertel Jahrhundert Stiftungsgeschichte in der Region: Die Buhck-Stiftung feierte am 6. Juni ihr 25-jähriges Bestehen. 190 geladene Gäste, darunter befreundete Stiftungen, Projektverantwortliche, Kooperationspartner, Bürgermeister und sage und schreibe die letzten vier Bezirksamtsleiter aus Bergedorf seit 1983, folgten der Einladung von Bianca und Britta Buhck, gemeinsam mit ihnen in den neuen Räumlichkeiten am Völckers Park in Reinbek dieses Ereignis zu würdigen.

»Wir sind überglücklich und dankbar, dass so viele Freunde und Wegbegleiter unserer Stiftung heute gemeinsam mit uns feiern!« schwärmt Britta Buhck. »Es wird noch einmal deutlich, wie bunt und vielfältig die von uns geförderten Projekte sind« ergänzt sie begeistert.

Dies bestätigte auch das Grußwort der Bezirksamtsleiterin Bergedorf, Cornelia Schmidt-Hoffmann, die dabei auch noch einmal die große Bedeutung des Engagements für Bergedorf herausstellte.

In seiner Laudatio stellte Ansgar Wimmer, stellvertretender Vorsitzender des Verbands Deutscher Stiftungen, auch den Einfluss der zahlreichen Initiativen der Buhck-Stiftung auf den gesellschaftlichen Zusammenhalt in den Vordergrund.

Bianca und Britta Buhck nutzten ihrerseits die Gelegenheit die Historie und auch die enge Vernetzung mit der Buhck Gruppe noch einmal auszuführen. Denn ein Großteil der Spendengelder leistet Jahr für Jahr das Unternehmen, dass damit – wie der Stifter und ehemalige Firmenchef der Buhck Gruppe Carsten Buhck bei Stiftungsgründung festlegte – der Region etwas zurückgeben möchte, wo das Unternehmen wirtschaftlich



FOTO: IMKE KUHLMANN

Bianca Buhck und Britta Buhck, beide Vorstand Buhck-Stiftung

erfolgreich tätig ist.

Die HipHop Academy sorgte an diesem Abend mit ihrer beeindruckenden Tanz-Performance für beste Stimmung und erhielt anerkennenden Beifall. Seit 2010 bietet die Buhck-Stiftung in Kooperation mit der HipHop Academy ein kostenloses Trainingsprogramm im Raum Bergedorf an.

Bei Fingerfood und Drinks nutzten die Gäste im Anschluss den bewusst locker gewählten Rahmen für Gespräche, Austausch und das Knüpfen neuer Kontakte.

Seit der Gründung in 1999 durch Carsten Buhck, fördert die Buhck-Stiftung Projekte aus den Bereichen Integration und Umweltbildung. »Die Förderschwerpunkte sind – 25 Jahre nach Stiftungsgründung – aktueller denn je«, sagte Bianca Buhck. »Unser Schwiegervater war ein Visionär mit einem weiten Blick für gesellschaftlich relevante Themen. Wir sind dankbar, dass wir

diese Aufgabe in seinem Namen seit 15 Jahren weiter voranbringen dürfen.« fügte sie hinzu.

25 Jahre Buhck-Stiftung, das bedeutet über 1000 Projekte in der Region Bergedorf, Herzogtum Lauenburg und Stormarn.

Von 18 Projekten im Gründungsjahr ist das Engagement nun auf 200 Projekte im Jahr 2023 gewachsen. Informationen zu aktuellen Projekten der Stiftung finden sich unter www.buhck-stiftung.de

Auch in Zukunft möchte die Buhck-Stiftung Projekte in der Region fördern und unterstützen. Für neue Anfragen, die in ihre Stiftungsziele passen, sind Bianca und Britta Buhck offen. Ein Antragsformular mit den gewünschten Inhalten befindet sich auf der Website, der Antrag kann aber auch formlos und unkompliziert gestellt werden. Am besten sei es, vorab telefonisch anzufragen, ob die Förderung passen könnte.



JUWELIER IN REINBEK

INH. MICHAEL PÖTSCHKE



Trau Dich! **TRAURINGE**
Made in Germany
Top Beratung / Top Preise

www.juwelier-reinbek.de
Bahnhofstraße 6 - 21465 Reinbek
Telefon: 040-722 65 26

LAGER VERKAUF

AM CASINOPARK 9 IN WENTORF

Ständig über 10.000 Paar Markenschuhe
zu Tiefstpreisen am Lager.

SCHUHBODE

LAGERVERKAUF

Mo-Fr: 10.00-18.00 Uhr Sa: 10.00-16.00 Uhr

Reinbeker Geburtshilfe

St.-Adolf-Stift öffnet am 29. Juni von 10 bis 14 Uhr den Kreißsaal und die Mutter-Kind-Station – Auch die Elternschule stellt sich vor

Reinbek – Die Geburtshilfliche Abteilung des Krankenhauses Reinbek am Sonnabend, 29. Juni von 10 bis 14 Uhr beim Tag der offenen Tür ihre Pforten. Alle Interessierten können sich die Kreißsäle und die Mutter-Kind-Station anschauen.

Die Hebammen und Krankenschwestern stehen für ein persönliches Kennenlernen und für Fragen rund um Geburt und Wochenbett zur Verfügung. »Der Tag der offenen Tür ist vor allem für Erstgebärende ein interessantes Angebot, um unser Team und die Räumlichkeiten in Ruhe kennen zu lernen.« sagt Hebamme Mandy Wulf, die den Tag der offenen Tür gemeinsam mit ihren Kolleginnen aus der Geburtshilfe organisiert.

Beim Rundgang durch die Geburtshilfe treffen die Besucher auch auf die Elternschule, in denen viele Kurse für Schwangere und Mütter stattfinden. Susanne Wulf, Leitung der Mutter-Kind-Station: »Im Rahmen des Tages der offenen Tür können die werdenden Eltern einzelne Kursleitungen kennenlernen.« So informiert Kinderkrankenschwester Catrin Peter über die

FOTO: KH REINBEK



Freuen sich über viel Besuch beim Tag der offenen Tür am 29. Juni in der Geburtshilfe: Stationsleitung Susanne Wulf (li.) und Hebamme Mandy Wulf (r.) – hier vor einem dem gelben Kreißsaal, der dann beim Rundgang besichtigt werden kann.

Frühen Hilfen.

Ein absolutes Highlight ist dieses Jahr eine Tombola. Mandy Wulf erklärt: »Die Besucher können an unserem Glücksrad drehen und erhalten tolle Preise, etwa eine Babytrage, induktive Ladestationen für Smartphones und Willkom-

menstaschen mit Proben von Stilleinlagen und Windeln. Alles, was man als junge Familie gut gebrauchen kann.« – Mehr Informationen unter: www.krankenhaus-reinbek.de oder www.geburt-in-reinbek.de

Vorsorgeberatung

Reinbek – Die ehrenamtlichen Vorsorgelotsen des Betreuungsvereins Stormarn beraten am Dienstag, 2. Juli, 14 - 16 Uhr, in Betreuungsfragen und zu Vorsorgevollmachten im **JÜRGEN RICKERTSEN HAUS**, Schulstraße 7. Anmeldung erbeten unter ☎ 04102-6776945. – Die Sprechstunde findet statt jeden 1. Dienstag im Monat.

Erste Hilfe-Grundkurse wieder in Reinbek

Reinbek – In Zusammenarbeit mit dem Ortsverein Reinbek des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) bietet der DRK-Kreisverband Stormarn jetzt auch in Reinbek wieder Erste Hilfe-Grundkurse an. Die Teilnehmenden erwerben in diesem Kurs alle Kenntnisse und Fähigkeiten, um bei nahezu jedem Notfall in Freizeit und Beruf richtig helfen zu können. Kursinhalte sind unter anderem Wundversorgung, Umgang mit Knochenbrüchen, Verbrennungen, Hitze-/Kälteschäden, Verätzungen und Vergiftungen. Viele praktische Übungen runden den Ausbildungstag ab. Der Kurs eignet sich unter anderem für Betriebliche Ersthelfer, den Übungsleiterschein, den Führerschein und auch zur Auffrischung.

Die Kurse umfassen jeweils neun Unterrichtseinheiten und finden jeweils von 9 bis 17 Uhr in den Räumen des Ortsvereins Reinbek, Birkenweg 3, Neuschönningstedt, statt. Die nächsten Termine sind Montag, 17. Juni, Donnerstag, 4. Juli, Sonnabend, 20. Juli und Donnerstag, 25. Juli.

Anmeldungen sind im Internet unter www.drk-stormarn.de möglich. Dort sind auch alle weiteren Kursarten, -orte und -termine zu finden.



KÖCHLING

HÖRSYSTEME

Die kleinsten wiederaufladbaren Hörgeräte der Welt.

Gutes Hören muss man nicht sehen: Silk Charge&Go IX Hörgeräte sitzen so diskret im Ohr, dass sie so gut wie unsichtbar sind. Mit bis zu **28 Stunden Akkulaufzeit** bringt Silk Sie ohne Unterbrechung durch den ganzen Tag. Ganz einfache Handhabung.

Köchling hat die Lösung.

Köchling Hörsysteme GmbH
Am Rosenplatz 17 | 21465 Reinbek
Telefon: 040 - 80 01 03 01

Mo-Fr: 9.00-13.00 Uhr & 14.00-18.00 Uhr
Weitere Filialen in der Metropolregion
Hamburg finden sie unter:

www.koechling-hoersysteme.de

**Jetzt
kostenlos
bei uns
testen.**

TERMINE DER PARTEIEN

ZUKUNFT WENTORF lädt ein zur Verkehrsplanung

Wentorf – Für die Gemeinde Wentorf liegen Konzepte zu diversen Verkehrsbereichen vor, in denen der Rad- und Fußverkehr starke Berücksichtigung finden. Diese wurden nach einer Öffentlichkeitsbeteiligung im März weiterentwickelt. Die Ergebnisse möchte die Wählergemeinschaft ZUKUNFT WENTORF mit interessierten Menschen diskutieren. Am Dienstag, 18. Juni, 19.45 Uhr, in der *Alten Schule*, Teichstraße 1, gibt es die Möglichkeit zur Mitsprache. Die Vorsitzenden der Wählergemeinschaft, Ute Berns und Michael Dirks-Wetschky freuen sich über rege Beteiligung.

Forum21 lädt ein

Reinbek – Der Frauenbeirat von Forum21 e.V. lädt am Mittwoch 26. Juni, 16 Uhr, alle interessierten Frauen ein, die katholische Kindertagesstätte *Arche Noah*, Niels-Stensen-Weg 8, kennenzulernen.

Es wird eine Führung durch die Räumlichkeiten der Einrichtung geben und im Anschluss besteht noch die Möglichkeit für einen Austausch mit der Leitung Fr. Kämper.

Um Anmeldung bis Montag 24.6. wird gebeten unter ☎ 0151-50560004 oder per eMail an Cathrin.Pohlforum21@gmail.com

CDU WENTORF LÄDT EIN**Ärztliche Versorgung, Verkehrsentwicklung und Ortszentrum –**

Wentorf – Am 26. Juni, 19.30 Uhr, lädt die CDU zum »Wentorfer Gespräch« in die *Alte Schule*, Teichstraße 1. Als besonderer Gast wird die ehemalige Patientenbeauftragte der Bundesregierung, Prof. Dr. Claudia Schmidtke, begrüßt.

Die Themen des Abends sind ärztliche Versorgung, Verkehrsentwicklung und die Gestaltung des Ortszentrums. Weitere Themenvorschläge können über <https://www.cdu-wentorf.de/wentorfer-gespraech> eingereicht werden.

Die Idee für diese Gesprächsreihe entstand während des Wahlkampfes im letzten Jahr und bei verschiedenen Bürgergesprächen, so Heiko Faasch: »Jede und jeder ist willkommen, teilzunehmen und eigene Themen einzubringen.«

Der erste Schwerpunkt liegt auf der ärztlichen Versorgung. Prof. Dr. Claudia Schmidtke, Professorin für Herzchirurgie, Gesundheitsökonomin wird hierzu einen kurzen Impulsvortrag halten und anschließend für Fragen und Anregungen zur Verfügung stehen. Der zweite Schwerpunkt ist die Verkehrsentwicklung in Wentorf. Aktuell liegt gerade die 2. Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans zur Beratung vor. Florian Slopianka, Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses, wird eine kurze Einführung geben. Diskutiert werden Themen wie Parkflächenmanagement, die Weiterentwicklung des Busverkehrs, Barrierefreiheit sowie die Attraktivität Wentorfs für Fußgänger und Radfahrer. Auch der Fortgang der Neugestaltung der Ortsmitte wird als 3. Themenblock besprochen.

Stadt sucht Immobilie für »Kindergruppe Kunterbunt«

Verein zur Förderung im Vorschulalter e.V. (VfV) braucht für seine Kindergruppe ein neues Zuhause. Containersituation auf Dauer unbefriedigend.

Reinbek – Vor einem Jahr musste der VEREIN ZUR FÖRDERUNG IM VORSCHULALTER E.V. (VfV) mit seiner *Kindergruppe Kunterbunt* ausziehen. Der VfV war in den Räumen der Grundschule Klosterbergen untergekommen. Doch die Schule brauchte den Platz und zudem brachte das neue Kindertagesstättengesetz neue Anforderungen mit sich. Als Alternative wurden kurzerhand Container aufgestellt, in denen die 30 Kinder untergebracht sind. Doch auf Dauer ist das keine Lösung. Hinzu kommen Ratten, die scheinbar unter den Modulen ihr Zuhause gefunden haben. »Inzwischen wurde ein Auftrag an einen Fachdienstleister vergeben, der nun dauerhaft für Abhilfe sorgen soll«, so Jeannette Scharwächter, Leiterin der Kindertagesstätte. Und auch Müll auf dem Zuweg oder Schmierereien an der Pforte ärgern die Leiterin. »Für Eltern macht das keinen guten Eindruck«, sagt sie. Doch das große Thema ist, raus aus den Containern zu kommen.

FOTO: IMKE KUHLMANN



Die Container sollten nur eine Übergangslösung sein

Der VEREIN ZUR FÖRDERUNG IM VORSCHULALTER E.V. ist ein Verein, der am 30. Juni 1971 nach einem Aufruf des Psychologen Hartmuth Sandtner im DER REINBEKER von Eltern gegründet wurde und seit dem 10. Januar 1972 Kindergruppen betreut. Somit steht er nicht unter städtischer Trägerschaft. Dennoch steht die Stadt der Kindertagesstätte zur Seite. Die Container sollten nur eine Übergangslösung sein, darüber

besteht Einigkeit. Nun haben sich Verwaltung und Leitung der Kindertagesstätte an einen Tisch gesetzt und suchen nach Räumen für die Zukunft der Einrichtung. »Wir halten Ausschau nach einer Immobilie zur Miete, die dann wahrscheinlich noch umgebaut werden muss, aber eine schnelle Lösung sein könnte«, so Inga Burmeister, Fachbereich Bildung und Stadtleben der Stadt Reinbek. »Wir werden jetzt einen öffentlichen Aufruf starten«. Das ginge auf jeden Fall schneller als ein Neubau. Da die Kindertagesstätte ein Verein ist, ist die Stadt nicht für die Finanzierung zuständig. Jedoch stehen der Kindertagesstätte öffentliche Mittel für Personal- und Sachkosten aus Mitteln der Stadt, des Landes und der Wohnortkommunen der Kinder, die nicht in Reinbek leben, zur Verfügung.

Scharwächter freut sich, dass nun Bewegung in die Suche nach neuen Räumen kommt. »Die Container sollten nur eine Zwischenstation sein. Doch zwischenzeitlich fühlten wir uns ein wenig vergessen«, sagt sie. Vertreterinnen und Vertreter der Kindertagesstätte waren an alle Parteien herantreten und hatten in verschiedenen Ausschüssen auf die Lage hingewiesen. Die aktuelle Situation beeinträchtigt darüber hinaus die Arbeitsbedingungen.

Zwei Kolleginnen haben bereits gekündigt. Aber genauso für die Kinder sei es schwierig. Der Sanitärbereich beispielsweise liege ganz am Ende des Containers. Einfach mal Händewaschen braucht immer die Begleitung einer Erzieherin. Und auch bei Neuanmeldungen mache die aktuelle Situation keinen guten Eindruck und könnte Eltern davon abhalten, Kinder in der wegen ihres Konzepts sehr beliebten Einrichtung anzumelden.

Zwei Millionen Euro seien für einen Neubau geplant gewesen, der Kauf einer Immobilie inklusive Umbau würde kaum günstiger sein, ginge aber schneller. Mit einem Neubezug könnte die Kindertagesstätte, die auch Integrationsplätze bietet, um weitere 15 Plätze aufstocken. Imke Kuhlmann

**THOMAS VON HACHT****GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU GmbH**

- Errichten von Pergolen, Sichtschutzwänden und Zäunen
- Pflanz- und Ansaararbeiten
- Herstellen von Natursteinmauern, Stufenanlagen und Gartenteichen
- Verbundpflaster, Platten- und Natursteinarbeiten
- Pflege- und Gehölzschnittarbeiten



Ihr Experte für

Gärten & Landschaft

Gerne machen wir Ihnen ein Angebot. Rufen Sie uns an:**Tel. (040) 723 35 76 · Fax (040) 735 03 887**Fersenweg 548 · 21037 Hamburg · Mail: info@thomasvonhacht.de**Dr. med. Matthias Soyka**

Orthopäde und Unfallchirurg

Chirotherapie – Akupunktur

Schmerztherapie – Sportmedizin

Arthrose, Rückenschmerz,**Kalkschulter, Fersensporn,****Sehnenerkrankungen****Stoßwellen-Therapie und****CT-gesteuerte Schmerztherapie****Achtung! Neue Telefonnummer: Telefon 040 - 271 699 33**oder über das Internet: www.doctolib.de (Link im QR-Code)**Praxis für Privatmedizin und Selbstzahler**

Alte Holstenstraße 16

21031 Hamburg-Bergedorf

www.dr-soyka.de**YouTube-Kanal:**

Dr. Soyka – Hilfe zur Selbsthilfe



Ersterfassung der Straßenbäume und Bäume auf öffentlichen Grünflächen

Reinbek – Im Stadtbereich wird derzeit eine umfassende Ersterfassung der Straßenbäume sowie der Bäume auf öffentlichen Grünflächen durchgeführt. Diese Maßnahme wird von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Fachfirma IfB Institut für Baumpflege Hamburg im Auftrag der Stadt Reinbek umgesetzt. Ziel ist es, definierte Baumgrunddaten fachkundig zu erfassen und somit die Grundlage für ein digitales städtisches Baumkataster zu schaffen.

Ziele des digitalen Baumkatasters

Das digitale Baumkataster wird künftig eine zentrale Rolle bei der regelmäßigen Kontrolle der Vitalität und Verkehrssicherheit der städtischen Bäume spielen. Darüber hinaus dient es als verlässliche Planungsgrundlage sowie Dokumentation für notwendige Pflege-, Untersuchungs- und Sicherheitsmaßnahmen.

Die Ersterfassung der Bäume sowie die im Anschluss in regelmäßigen Abständen folgenden Baumkontrollen erfordern eine sorgfältige Inaugenscheinnahme vom Boden aus. Hierbei werden Krone, Stamm, Stammfuß und das nähere Umfeld der Bäume rundum betrachtet. In einigen Fällen kann es notwendig sein, dass die BaumkontrolleurInnen auch private Grundstücke betreten müssen, wenn öffentliche Bäume in unmittelbarer Nähe eines Privatgrundstücks oder direkt auf der Grundstücksgrenze stehen.

Die betroffenen GrundstückseigentümerInnen werden vorab persönlich informiert. Die Baumsachverständigen sind dazu angehalten, private Grundstücke ausschließlich zur Inaugenscheinnahme der öffentlichen Bäume zu betreten.

Die Ersterfassung der Straßenbäume und Bäume auf öffentlichen Grünflächen ist voraussichtlich bis Mitte 2025 abgeschlossen.



Hajo Molzahn

Malermeister
Ausführung sämtl. Maler- u. Tapezierarbeiten
Tel. 040 / 7 20 93 92

Der schönste Weg nach Hause.



Verkäufe

HH-Bergedorf / ETW: Ideal als Kapitalanlage, Modernisierungsbedürft. 3-Zi.-EG-ETW in kl. Wohnanlage, zentrale Lage, ca. 67 m² Wohnfl., schön geschn. Küche, Vollbad mit Fenster, B, 189 kWh, Gas, BJ 61, BJ-Hzg. 2015, F, € 209.000,--

Reinbek/ EFH sucht Familie: In bester Lage gelegenes 4-Zi.-EFH, ca. 100 m² Wohnfl., ca. 701 m² Grdstk, EBK, 2 D-Bäder, Vollkeller, neue Heizung, B, 246,5 kWh, Gas, BJ 53, G, € 519.000,--

Reinbek/Bungalow in Feldrandlage: Großzüg. Bungalow, 5 Zi., ca. 167 m² Wohnfl., ca. 735 m² Grundstück, offene Küche (EBK), G-WC mit Du., V-Bad, Kachelofen, Wintergarten, Terr.+Garten, Vollkeller, Einzelgarage, B, 230,10 kWh, Gas, BJ 65, G, € 529.000,--

Weitere Details zu den Angeboten finden Sie auf www.hein-immobilien.de

Margrit Hein 
IMMOBILIEN GMBH

Störmerweg 16 • 21465 Reinbek • Tel: 040 722 14 56

➔ hein-immobilien.de ➔ info@hein-immobilien.de

Rechtsberatung rund um Ihre Immobilie?

Dafür gibt es jemanden!

Haus & Grund Reinbek

jeden 1. Donnerstag im Monat von 10.00-12.00 Uhr berät Rechtsanwalt Jan-Flemming Nilges vom Landesverband unsere Mitglieder in den Räumen von

Margrit Hein Immobilien GmbH

Störmer Weg 16, Reinbek

T 040- 722 145 6

Um Anmeldung wird gebeten!

Für alle Fragen rund um Ihre Mitgliedschaft außerhalb der Rechtsberatung wenden Sie sich bitte an:

Volker Dahms e.K.

Hamburger Str. 4-8, Reinbek, T 040- 730 938 57

PROVINZIAL

Ein Kooperationspartner von
Haus & Grund



Haus & Grund
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.

Sind Leitung und Eltern zu geduldig?

Fortsetzung von Seite 1

Die Konsequenz: In der Krippe werden keine Plätze frei. »Ich mache mir große Sorgen, wie es im August wird. 20 Kinder warten bereits darauf, dann im Kindergarten aufgenommen zu werden«, so Cartwright.

Die unterschiedlichen Standorte belasten auch die Eltern. Sie müssen flexibel sein und ihre Kinder, sofern sie in unterschiedlichen Gruppen sind, an zwei Standorten abgeben. Rund ein Jahr ist die Situation nun so. Deshalb haben Cartwright und Elternvertreter bereits an den Kreis geschrieben.

Enttäuscht sind Haupt- und Ehrenamtliche vor allem von der mangelnden Transparenz seitens der Verwaltung, die sie vor allem auf den Personalmangel zurückführen. Inga Burmester, Fachamt Bildung und Stadtleben bestätigt das. »Wir waren eine Zeitlang sehr dünn besetzt. Nun hofft sie auf Besserung und will so schnell wie möglich die Termine übermitteln. »Wenn wir wissen, was geplant ist, können wir uns darauf einstellen«, so Sophie Hägerbäumer, ebenfalls Elternvertreterin und Mutter zweier Jungen im Alter von zwei und fünf Jahren.

Justin Cartwright wünscht sich, »dass wir uns einmal gemeinsam mit der Verwaltung an einen Tisch setzen können. Wir brauchen Planungssicherheit für unsere internen Abläufe«.

Imke Kuhlmann

Abrissarbeiten: Feuerwehrneubau bis 2026 geplant

Wentorf – Anfang Mai wurde der Bauantrag für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses von der Bürgermeisterin unterzeichnet und bei der Bauaufsicht des Kreises Herzogtum Lauenburg eingereicht. Jetzt wird an der Feinabstimmung des Terminplans gearbeitet. Die Verwaltung bereitet aktuell die Auftragsvergaben vor. Die Vergabeverfahren werden durch einen externen Rechtsbeistand begleitet und überprüft.

Die erste Ausschreibung soll für die Abrissarbeiten sein. Bereits ab Oktober dieses Jahres soll mit den Abrissarbeiten begonnen werden. Aufgrund diverser vorbereitender Maßnahmen kann es bereits früher zu Einschränkungen bei der Nutzung des Gebäudes kommen. Nach aktuellem Stand soll das neue Feuerwehrgerätehaus im Jahr 2026 fertig gestellt werden.

Imke Kuhlmann

LESERBRIEFE

Betr.: Kommentar »Wenn Gesetze scheinbar Wege versperren«, DR u. 18.5.24

Kirchengemeinde, Verwaltung und Baugenossenschaft müssen sich zusammensetzen!

Am Donnerstag, 30.5., begann der Umwelt und Verkehrsausschuss um 19.30 am Wendehammer der Bogenstraße vor über 60 interessierten aber auch enttäuschten Menschen. Wie kann so etwas passieren, dass so ein Weg einfach abgebaut wird?!

Mit Blick nach vorne sollten sich Kirchengemeinde (Inhaber des angebauten Weges), die Stadtverwaltung und die Baugenossenschaft Sachsenwald zusammen tun und sich für eine Lösung einsetzen, die zum Ziel hat einen für alle benutzbaren Weg herzustellen!

Seit über 60 Jahren gab es dort eine Verbindung von der Bogenstraße zur Klosterbergen Straße.

Steffen Steinicke, Adfc OG Reinbek



Wentorf-Reinbeker Golf-Club e.V.

Golfstraße 2 · 21465 Wentorf · Tel. 040 - 72 97 80 68
sekretariat@wrgc.de · www.wrgc.de

Liebe Leserinnen und Leser,

haben sie Interesse, den Golfsport als eine Art Leistungssport zu betreiben? Neben den Club-Turnieren auch in einer WRGC-Mannschaft in den Golf-Ligen zu spielen?

Nichtgolfer sehen den Golfsport häufig als gemütliche Fortbewegung an, wenn sich Damen und Herren zu einer Runde von 9 oder 18 Löchern auf die Bahnen begeben. Gemächlich, ruhig und nicht übertrieben schnell geht es aber höchstens bei den Spielerinnen und Spielern zu, die das Golfspiel lieben und sich als sportlichen Ehrgeiz, nur eine gute Runde Golfspiel mit viel Bewegung an der frischen Luft gesetzt haben. Das Gewinnen steht hier nicht an erster Stelle.

Anders sieht es aus bei Golferinnen und Golfern, die an Turnieren teilnehmen und in einer Clubmannschaft ihr Können zeigen wollen.

Der Wentorf Reinbeker Golfclub veranstaltet pro Jahr ca. 100 Turniere, an dem zahlreiche Mitglieder, jung und alt, mit großem Ehrgeiz und geladener Energie teilnehmen. Mit dem Ehrgeiz, ein Turnier zu gewinnen oder es zumindest im Rahmen seines Handicaps zu beenden.

Bei ca. 30 % der Turniere handelt es sich um offene Turniere, das sind Veranstaltungen, an denen Spielerinnen und Spieler aus fremden Clubs teilnehmen dürfen. Dazu gehören u.a. der Wentorfer Becher, der Große Preis vom Uhlenbusch, das WRGC Masters, das Benefizturnier Pink Ribbon und der legendäre Erik-Sellschopp-Preis. Restliche ca. 70 % sind clubinterne Wettbewerbe wie Jugendturniere, Damen- und Herrenturniere sowie die Clubmeisterschaften in den verschiedenen Altersklassen. Sportlich und ehrgeizig wird es mit den offiziellen Wettspielen vom Deutschen Golfverband auf Bundesebene (1. und 2. Bundesliga sowie Regionalliga und Oberliga) und denen vom Hamburger Golfverband auf Landesebene (HH-Liga).

Hierbei geht es in den verschiedenen Spielklassen auf Bundesebene um Auf- und Abstieg bis hin zur Deutschen Meisterschaft. Im Hamburger Golfverband geht es um die Ehre, die Liga seiner Altersklasse zu gewinnen.

Damen und Herren des WRGC spielen mit den 1. Damen und 1. Herren in der Oberliga 2 Nord, mit dem Saisonziel, den Aufstieg in die Regionalliga Nord zu schaffen. Das weitere Ziel bleibt, einen Platz in der 2. Bundes-



1. Herren – auf dem Weg in die Regionalliga?

Vorne v.l.: Tobias Höpfner, Eric Eisenbeiß, Morris Strauß, Lennard Steinhauser; hinten v.l.: Stewart Griffin, Sebastian Zweig, Jamie Douglas Auls, Julian Reister, Luca Kilian Prahl, Christoph Witte



Frauenpower mit Siegeswillen, Spaß und Teamgeist – die AK 30 Damen!

Obere Reihe: Katrin Bartels, Kim Andrea Soltau, Kathrin Becker-Kroll, Dr. Susann Müller-Wusterwitz; untere Reihe: Frauke Haarmann, Christiane Alfter, Birgit Winter und Tanja Frank

liga zu ergattern und sich damit dem Spitzensport im Golfbereich zu nähern.

Auf Verbandsebene teilen sich die unterschiedlichen Altersklassen bei den Damen und Herren wie folgt auf:

Damen: AK 30 und AK 65 spielen in den HH-Ligen 2 und 1

Herren: AK 30 spielen in der HH-Liga 2, die AK 50 mit 2 Mannschaften in den HH-Ligen 3 und 5 und die AK 65 in der HH-Liga 3

Jugend: die Altersklassen 14 – 16 – 18 mit gemischten Teams spielen gegen befreundete Clubs gleichen Alters. Gute Ergebnisse sind auch hier wichtig, stehen aber nicht oben an. Damit soll den jungen Spielerinnen und Spielern unter Wettbewerbsbedingungen Freude und Spaß am Golfspiel vermittelt werden.

Die AK 21 spielt in einer Leistungsliga bereits um Punkte und um einen möglichen Staffelsieg.

Alle Mannschaften haben das Ziel, den WRGC gut zu vertreten und möglichst gute, erfolgreiche Ergebnisse zu erspielen. Das erreicht man mit körperlicher Fitness, guter Gesundheit, sportlichem Ehrgeiz und einem freundschaftlichen Teamgeist.

Mit insgesamt 12 Mannschaften nimmt der WRGC regional wie überregional an Wettbewerben teil. Für alle Spielklassen freuen wir uns auf Zulauf. Wir freuen uns auf junge Talente, die ihre Freude am Golfsport testen wollen. Wir freuen uns auf Spielerinnen und Spieler die unsere Club-Mannschaften ergänzen können. Wir freuen uns auf Anfänger, die sich zutrauen, am Golfsport Freude und Spaß zu haben und eines Tages vielleicht zu einer unserer Clubmannschaften zu gehören. Kommen sie vorbei, schauen sie sich die Möglichkeiten an und werden sie Teil der immer größer werdenden Golfamilie.

HERZLICH WILLKOMMEN

WUSTEN SIE SCHON...

dass ein Golfball nicht antwortet, wenn man ihn anspricht?



Hallo an alle Schülerinnen und Schüler, Mädchen und Jungen und Jugendliche, die ihre Sommerferien noch nicht verplant haben.

Langeweile in den Sommerferien, Eltern auf die Nerven gehen, ewiges Genörgel wegen Nichtstun:

Wie wäre es mit etwas ganz »Verrücktem«: GOLF

Ja, ihr habt richtig gelesen! Denn Golf ist ein toller Sport, ein cooler Sport, der einfach Spaß macht. Das werden alle bestätigen, die in unseren verschiedenen Trainingsgruppen diesen Sport erlernen und mit Spaß und Freude ausüben. Golf ist ein Sport für die ganze Familie – und mittlerweile sogar olympisch.

Am Anfang mag es schwierig klingen – aber mit etwas Übung, Geduld und Freude am Spiel findet der kleine weiße Ball mit eurer Hilfe schnell den Weg ins Ziel.

In unserem Club haben wir spezielle Angebote gerade für Kinder und Jugendliche. Unser erfahrener Trainer zeigen euch, wie man den Schläger richtig hält, wie man steht und mit welcher Bewegung man den Ball in die richtige Richtung schlägt. Ihr werdet bei ihnen lernen, ihn über allerlei Hindernisse wie Teiche und Bunker (eine mit Sand gefüllte Fläche) fliegen zu lassen. Oder richtig zu putten, wie der letzte Schlag genannt wird, bevor der Ball ins Loch rollt.

Aber Golf ist nicht nur ein Sport, sondern auch eine großartige Möglichkeit, neue Freundinnen oder Freunde zu finden!

Wir organisieren spannende Turniere und Ausflüge zu befreundeten Clubs. Aber vor al-

lem: Wir sind ein großartiges Team und freuen uns auf neue Gesichter!

Haben wir eure Neugier geweckt? Dann kommt doch mal im Wentorf-Reinbeker Golfclub vorbei. Wir bieten Schnupperrunden an, bei denen ihr alles ausprobieren kannst. Das Jugend-Team und natürlich unser Maskottchen, die »Uhle«, heißen euch herzlich Willkommen!

Die Seele baumeln lassen in den Ferien, gedanklich abschalten von der Schule, den Lehrkräften und den Hausaufgaben und bei jedem Wetter seinen Sport auszuüben, dass alles bieten wir im Wentorf Reinbeker Golfclub.

Unsere Trainingszeiten sind Dienstags und Freitags von 15 bis 17 Uhr.

Wer Mitglied wird und seine Platzreife erspielt kann jederzeit auf dem Platz spielen.

Dazu bieten wir folgende Mitgliedsbeiträge:

Kids 6 -12 Jahre: € 100,- pro Jahr
Jugend 13 – 18 Jahre: € 200,- pro Jahr
Jugend 19 – 25 Jahre: € 300,- pro Jahr

Alles weitere erfahrt ihr über Telefon-Nummer 040/7297 8068 von Jugendwart Dr. Kai Kompisch, Trainer Golf Pro William (Bill) Winters oder im Sekretariat bei Ann Katrin Glum.

Wir freuen uns, euch kennenzulernen!



Jugendwart Dr. Kai Kompisch



Trainer Golf Pro Bill Winters



Ann-Katrin Glum (Sekretariat)

Neue Hoffnung

Lösung beim Verbindungsweg Bogenstraße in Aussicht



FOTO: MARKUS LINDEN

Vielleicht gibt es durch die Ortsbegehung doch eine Lösung

Reinbek – Günther Herder-Alpen, Vorsitzender des Umwelt- und Verkehrsausschusses, beramte für den 30. Mai einen Ortstermin am Verbindungsweg von der Bogenstraße zum Täbyplatz an. »Es ist wichtig, dass sich alle einmal vor Ort ein Bild von der Situation machen«, sagt er. Rund 50 Bürgerinnen und Bürger aber auch Vertreterinnen und Vertreter der Politik sowie Mitarbeitende der Verwaltung waren dabei. Es gibt Streit um den Verbindungsweg. In den 1960er Jahren wurde der Durchgang zwischen der Bogenstraße und dem Täbyplatz angelegt. Mit dem Bau der Wohnungen an der Berliner Straße wurde der Durchgang zuerst mit einem Bauzaun gesperrt. Inzwischen sind hier Beete angelegt worden und ein fester Zaun wurde installiert. »Aktuell müssen die Menschen einen größeren Umweg gehen, was vor allem für Ältere oder Menschen mit mobilen Einschränkungen eine Herausforderung ist«, so Herder-Alpen.

Die Anwohner sind sauer, dass der Weg gekappt wurde. Und viele von ihnen hätten sich von der Verwaltung Lösungen gewünscht, nicht Argumente, warum es hier keinen Weg mehr geben kann. »Ich finde den Umgang mit uns Bürgern in dieser Sache sehr unbefriedigend«, sagt Maria Mall, Anwohnerin. Und weiter: »Ich hätte zu einem solchen Termin auch den Bürgermeister erwartet«. Da der Weg

auf dem Grundstück der Kirchengemeinde Reinbek-West liegt, die die Fläche wiederum in Erbpacht an die Baugenossenschaft Sachsenwald vergeben hat, ist die Lage nicht einfach. Die Baugenossenschaft hat auf der benachbarten Fläche 36 Wohnungen und Parkplätze gebaut. Um den Anwesenden Frage und Antwort zu stehen, kam deren Geschäftsführer Dirk Reiche zum Ortstermin. Dirk Reiche erklärte, warum sie als Baugenossenschaft bislang keine Möglichkeit gesehen haben, den Weg zu öffnen. Da spiele auch Geld eine Rolle. Die Genossenschaft zahlt die Pacht ebenso für diesen Bereich. Doch mit dem Vorschlag, einen Teil der Kosten zu übernehmen, scheint eine erste Hürde genommen zu sein. »Der Weg würde dann wahrscheinlich mit dem Hinweis "Privatweg, Betreten auf eigene Gefahr" gekennzeichnet«, erklärt Herder-Alpen.

»Ich habe mich informiert und gehört, dass die Kirche bislang nicht in die Lösungsfindung einbezogen worden sei«, sag Maria Mall. Dabei könnte diese wahrscheinlich ein Wegerecht vergeben. Doch ein Gespräch wurde inzwischen nachgeholt. Als nächstes steht ein Austausch zwischen der Baugenossenschaft, der Kirche und der Verwaltung an. »Ich bin zuversichtlich, dass eine Lösung gefunden wird«, so Herder-Alpen.

Imke Kuhlmann



Wanne ade, Dusche olé

Entdecke eine Alternative zur Sanierung!

Mit unserem unkomplizierten Umbau verwandeln wir Ihr Bad in nur wenigen Tagen. Unsere fugenlosen Wände bieten Ihnen nicht nur eine pflegeleichte Lösung, sondern auch eine ansprechende Optik, die sich perfekt an Ihren persönlichen Stil anpassen lässt, ohne das Abschlagen der alten Fliesen!

FUGENLOS • PFLEGELEICHT • STILVOLL

H&G
Badkonzept



040 - 239 695 269

»Jetzt haben wir den Salat«

75 Jahre ist es her, dass unser Grundgesetz, »die als Provisorium für das westdeutsche Staatsfragment geplante Verfassung unter Besatzungsrecht im Auftrag der westlichen Militärbehörden« entstand. Daran erinnerte im *der Freitag* vom 23.5.24 unter der Überschrift »Siegerpose statt Nachdenklichkeit« die Schriftstellerin und Publizistin Daniela Dahn, Mitbegründerin des *Demokratischen Aufbruchs* in der ehemaligen DDR.

Vor 35 Jahren kam es dann zum Einigungsvertrag, den »Herr Schäuble in Gestalt des Herrn Krause mit sich selber abgeschlossen hat«. So der Originalton von Jürgen Habermas. Zitiert von Prof. Dirk Oschmann unter der Überschrift »Die Ursünde der Einigung« im gleichen *Freitag*.

Wie Pol Cadic (»Die Möglichkeit eines anderen Weges? Jürgen Habermas' Kritik am Prozess der Wiedervereinigung Deutschlands«), recherchierte, hat Habermas im »Verlauf der Wiedervereinigung und später die Regierung Kohl scharf über die Art und Weise, wie der Einigungsprozess geführt wurde« kritisiert. »In Wahrheit haben sich Kohl und sein Küchenkabinett mit Tugenden und Tricks durchgesetzt. Sie haben mit dem Instrument der Staatsverträge, mit einer Politik der selbstgesetzten Terminzwänge [...] die Öffentlichkeit ausmanövriert«, so Jürgen Habermas, Deutschlands wichtigster Intellektueller.

Im November 1989, woran Daniela Dahn erinnert, wollte *Bündnis 90* die Einheit nicht so schnell wie möglich, sondern so gut wie möglich. »Der *Runde Tisch* beauftragte Ost- und West-Experten, eine Übergangsverfassung für die DDR zu entwerfen. Beide Regierungen sollten gleichberechtigt auf das WIE der Einheit Einfluss nehmen. Auf diesem Kenntnisstand hat Habermas – lt. Dirk Oschmann – »schon Anfang der 1990er Jahre« mittelfristig vor dem Verfall von »Bürgersinn und politischer Kultur« und möglichen »sozialen Polarisierungen« gewarnt. Inzwischen ist präzise eingetreten, was er prognostiziert hat.«

Daniela Dahn: »Am 4. April 1990 wurde der Verfassungsentwurf des *Runden Tisches* der neu gewählten Volkskammer übergeben. Die Präambel kam ohne Gott aus und beschrieb die deutsche Einheit als Teil der europäischen. Der Grundrecht katalog war deutlich umfangreicher. Das an Gemeinwohl orientierte Denken zeigte sich im Recht auf Arbeit und Wohnung. Frauen wurden bessergestellt. Der Schutz der Umwelt, einschließlich der Haftung für Schäden, war ein neuer Schwerpunkt. Die Bürger wurden besser in die Entscheidungsfindung einbezogen.«

Der Jurist und Schriftsteller Bernhard Schlink, der an dem Entwurf beteiligt war, schilderte – wie Dahn weiter schreibt – »wie die Bonner Ministerialbeamten darauf belehrt, das komme alles nicht in Frage. Am 26. April 1990 beschloss die Volkskammer, den Entwurf nicht zur Beratung an den Verfassungsausschuss zu überweisen und stattdessen nach Artikel 23 beizutreten.« Obwohl Helmut Kohl schon am 11.2.1990 den DDR-Wählern im ZDF versprochen hatte – so Dahn – »Man werde eine neue Verfassung schaffen, die Bewährtes von beiden Seiten übernehme (Kohl-O-Ton: »Es gibt auch Entwicklungen in der DDR in diesen 40 Jahren, die es sich lohnt anzusehen. Ich bin ganz und gar dagegen, eine Position einzunehmen, die auf Anschluss hinausgeht.«), versicherte im Mai 1991 Innenminister Wolfgang Schäuble, »eine Verfassungsschöpfung werde es mit der CDU nicht geben.«

Trotzdem wurde die überarbeitete Verfassung im Juni in der Frankfurter Paulskirche vorgestellt. Dahn: »Sie forderte eine umfassende Friedenspflicht des Staates, einschließlich Abrüstungsverpflichtung und Waffenexportverbot. Neben Gesetzentwürfen sollten auch Verordnungen zustimmungspflichtig sein, damit nicht mehr am Parlament vorbeiregiert werden konnte. Doch CDU-Regierung und konservative Leitmedien reagierten harsch. Soziale Grundrechte seien als Eingriffe in Freiheitsrechte abzulehnen.« Daniela Dahn mit Blick auf heute: »Es war Pflichtvergessenheit gegenüber einem sich ausbreitenden Ohnmachtsgefühl von Bürgern, die zu dem heutigen Rechtsruck beigetragen hat. Es war organisierte Verantwortungslosigkeit der Mächtigen.«

»Jetzt haben wir den Salat«, resümiert Dirk Oschmann. »Das Grundgesetz ist in seiner Geschichte immer wieder geändert worden. Nur einmal, als es wirklich darauf angekommen wäre, ist nichts passiert, nämlich 1990, als die Wiedervereinigung Deutschlands anstand.« Der Bundespräsident hat – wie Oschmann leicht süffisant vermerkt – »gleich ein ganzes Buch zur Sache veröffentlicht: Steinmeiers gequältes "Wir". Was Jahrzehntelang aus Gründen des Machterhalts und des "rüden Wohlstands-Chauvinismus" (Habermas) verhindert wurde, soll nun nachgeholt werden, nämlich Ostdeutsche wirklich mitbestimmen zu lassen.« Für Oschmann kommt Steinmeiers Anliegen in »verräterischer Rhetorik« daher: »Aber es ist doch richtig: Wir brauchen mehr Ostdeutsche in Führungsstellen. Da haben wir vieles aufzuholen, und zwar so schnell wie möglich.«

Dazu meint Dirk Oschmann: »Wieso eigentlich »Aber«? In diesem »Aber« sitzt mit dem Vorbehalt gut sichtbar zugleich das Vorurteil und letztlich das Signal, dass sich nichts ändern wird, weil der politische Wille fehlt.«

Hartmuth Sandtner

17. WENTORFER KULTURWOCHE

Ein Festival der Überraschungen



Fahrradkunst stand vor der Alten Schule

André Closius sang im Gartencafé

Wentorf – Vom 31. Mai bis zum 9. Juni fand die 17. Wentorfer Kulturwoche statt. Über eine Woche lang stand die Gemeinde unter dem Zeichen der Kultur. Ausstellungen, Konzerte, Theater, Kreativität zum Mitmachen oder auch Begegnungen gehörten zum Programm. Im Casinopark war über den gesamten Zeitraum der Planet Mega City# zu finden. Die Bildtafeln des Künstlers Ulf Ludzuweit thematisieren die weltweite Urbanisierung.

In einer Vielzahl von Schaufenstern gab es Kunstwerke zu bestaunen. Eine Reihe von Veranstaltungen lud Bürgerinnen und Bürger zu Besuchen ein. Ob der Workshop »Wir bauen ein Gehzeug«, das Anfertigen von Bumerangs oder auch einfach die Besuche von Ausstellungen, Konzerten oder Theater. Vor der *Alten Schule* gab es die Skulptur »Hi trifft Lowtech« zu bestaunen, eine Installation aus Fahrrädern und Radkappen. Das passende Quiz dazu konnte über einen QR-Code abgerufen werden. Alternative Mobilität war hier das Thema.

Im Gartencafé von Alexa Binnewies wechselten sich die Künstler ab. Am 8. Juni präsentierte André Closius sein Können. Der Sänger unterhielt die Gäste mit Blues, Boogie und Ragtime. Mitarbeiterinnen von Fannys Imbiss aus Wentorf verkauften selbstgebackene Kuchen. In den Ausstellungsräumen von Alexa Binnewies gab es Schmuck, Taschen, Notizbücher aber auch Bilder zu bestaunen und zu kaufen.

Diverse Kunstwerke schmückten den Garten. Die Objekte aus Holz von Renate Karwehl waren dabei. Eher aus Zufall war sie zu ihrer Kunst gekommen. »Bei mir im Garten waren eine Reihe von Bäumen umgefallen«, verrät die gelernte Tischlerin. Und so nahm sie die Kettensäge in die Hand und fertigt seit rund eineinhalb Jahren ihre Werke. Pferde und einen Adler präsentierte sie an diesem Tag. Karwehl war durch ein Internetportal zu der Runde der Künstler gestoßen.

Julia Grag genoss den Nachmittag. »Ich war schon im letzten Jahr dabei«, sagt die Bergedorferin.

Diesmal hat sie sich hier mit ihrer Schwester verabredet. Am Ende zeigte sich das Organisationsteam der Wentorfer Kulturwoche zufrieden.

Nicht nur das Wetter spielte mit, auch die Besucher zeigten Interesse an dem vielfältigen Angebot.

Imke Kuhlmann

VERKAUF und SERVICE

OPEL **DELLO** **KM**
Leistung von Mensch zu Mensch

[J] CROSSCAMP

REINBEK ☎ **040 7276060**
Senefelder-Ring 1 / 21465 Reinbek
reinbek@dello.de / www.dello-gruppe.de

Handwerk seit 1903 **Winfried Wegner GmbH**
Installation & Klempnerei seit 1903

„Ob Heizung, Wasser oder Dach – wir sind vom Fach!“

Wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

- Gas- und Wasseranlagen
- Sanitäre Einrichtungen
- Gasheizungen
- Flachdachsaniierungen

Geschäftsführer: Jan Wallowitz info@klempnerei-wentorf.de
Tel. 040 / 720 22 20 www.klempnerei-wentorf.de

Jörg Stöber
Sanitärtechnik
Inh. Rogerio Afonso

- Klempnerei
- Bad-Sanierung
- Dach- und Schornsteinsanierung
- Kernbohrungen
- Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Wartung und Reparatur sämtl. Gasgeräte
- **Notdienst: 0177-722 48 15**

Herrengraben 4 · 21465 Reinbek
Tel. 040-722 48 15 · eMail auftrag@stoerber-sanitaertechnik.de

TSV GLINDE informiert

Am Sportplatz 98a · 21509 Glinde
Tel. 710 7215 · Fax 710 4441
eMail: info@tsv-glinde.de
Internet: www.tsv-glinde.de



Angebote der TSA des TSV Glinde

NEU! ERSTMALS IN DIESEM JAHR BEI UNS IM TANZCENTRUM!!!

Highlight am 7. Juli 2024 – Gliner Sommer-Pokale

Die TSA des TSV Glinde bittet alle Nachwuchspaare erstmals zum Tanz um die Gliner Sommer-Pokale mit den Wettbewerben für alle Altersklassen.

Alle Breitensportler aus Tanzclubs und Tanzschulen sind willkommen, auch Mädchen-Paare und Solo-Tänzer. Ferner D-Paare, die jedoch keine Punkte und Platzierungen erhalten.

Startmeldungen an: breitensport@mail-tanzsport-glinde.de, Meldeschluss-Termin: 2.7.2024, Startgebühr: 5 Euro für Paare ab 18 Jahre

Eintritt für Zuschauer: Erwachsene 6 Euro/Jugendliche 3 Euro. Wir freuen uns auf viele Startmeldungen und hoffen auch wieder auf eine tolle Stimmung bei allen Paaren und Zuschauern.

Zumba - mehrmals in der Woche - ohne Anmeldung -

Möchtest du deine Kondition steigern, dann ist Zumba genau das richtige Training für dich. Zumba jeden Montag von 19 bis 20 Uhr und mittwochs von 10 bis 11 Uhr bei unserer erfahrenen Trainerin Daniela.

ZUMBA bedeutet „Fitness auf Südamerikanisch“ durch leicht erlernbare Tanzbewegungen in einer Mischung aus Merengue, Salsa, Flamence, Samba und mehr - auch wenn man bisher noch gar nicht tanzen konnte. Das Ziel ist eine deutliche Steigerung der Kondition mit einer Menge Spaß beim Tanzen. 2-maliges kostenloses Mitmachen zur Probe ist auch hier selbstverständlich möglich. Weitere Infos zu Zumba finden Sie unter www.tanzsport-glinde.de/tanzangebote/zumba-fitness

UND nicht zu vergessen, dass das **Zumba-GOLD-Training** bei Jaqueline Schlüter immer am Freitag von 9.30 bis 10.30 Uhr stattfindet. Weitere Infos zu Zumba-GOLD finden Sie unter www.tanzsport-glinde.de/tanzangebote/zumba-gold/

Latein-Tanzen für junge Leute

Wer Spaß an lateinamerikanischen Tänzen wie Samba, Rumba, Jive und mehr haben möchte, sollte unbedingt Norman Ritter kennenlernen. Als Turniertänzer der Sonderklasse betreut er jeden Mittwoch von 17.45 - 19.30 Uhr unseren Lateinkreis, wobei Neueinsteiger sowie Lateiner mit geringen Vorkenntnissen beginnen und die fortgeschrittenen Mädchen und Jungs später folgen. Kommt einfach mal zum Probe-Tanzen – dann versteht auch Ihr, weshalb unsere Lateiner sich jeden Mittwoch auf ihr Training freuen.

Tanz-Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie unter www.tanzsport-glinde.de/tanzangebote/kids-club/

Gabriele Pegelow,
Pressewartin der TSA des TSV Glinde

TSV Glinde von 1930 e.V. - Tanzsportabteilung
- eine der besten Adressen, wenn man gut tanzen möchte!
www.tanzsport-glinde.de
Telefon: 040-7104933

Bergedorfer Musiktage

Bergedorf – Vom 17. März bis 28. Juni laufen in diesem Jahr die Bergedorfer Musiktage.

Vasiliki Roussi singt Edith Piaf

Bergedorf – Im Körberhaus, Holzlude 1, 21029 Bergedorf, präsentieren Vasiliki Roussi (Gesang), Harry Ermer (Klavier) und Vassily Dück (Akkordeon) unter der Überschrift »L'Hymne à l'amour« am Freitag, 21. Juni, 19 Uhr, eine szenisch-musikalische Reise durch das Leben der 1915 geborenen Edith Piaf, deren Leben dramatischer war als alles, was sie hätte singen können. Vasiliki Roussi führt durch dieses Leben einer Künstlerin, die den unglaublichen Weg aus der Gosse in den Olymp der Legenden schaffte, aber doch nie den Schatten des Elends abschütteln konnte, und interpretiert dabei sowohl die großen Chansons, wie auch weniger bekannte Titel. – Karten: € 30,-/35,-

»Soul of the Flute«

Bergedorf – Im wunderschönen Spiegelsaal des Bergedorfer Rathauses an der Wentorfer Straße 38, findet am Freitag, 28. Juni, 19 Uhr, das Abschlusskonzert der Bergedorfer Musiktage statt. Die beiden jungen Künstler, der mehrfach als Solist des Jahres ausgezeichnete Flötist Tim Henning Lüttge und die französische Harfistin Séphore Foucher de la Fuente, seit 2023 Stipendiatin des Live Music Now Programms Hamburg, haben hierfür ein abwechslungsreiches Programm ausgearbeitet mit Stücken von Claude Debussy, Camille Saint-Saens, Jacques Ibert, Jules Massenet und Astor Piazzola, aber auch Traditionals aus der irischen Musik oder der Romantik. – Karten: € 30,-

Karten:

Karten können auf www.bergedorfer-musiktae.de ohne Vorverkaufs-Gebühren gekauft werden.

den. Hier können Sie sich Ihr Ticket gleich selbst ausdrucken bzw. auf Ihr Smartphone schicken lassen.

Alternativ können Karten bei allen Theaterkassen des Eventim-Netzwerkes gekauft werden



Tim Henning Lüttge



Séphore Foucher de la Fuente



Liebe Kundinnen und Kunden,

wenn Sie einen Ausflug oder ein Picknick im Grünen planen, denken Sie an die nicht eingeladenen Quälgeister.

Wir beraten Sie gerne dazu.

Ihr Team der Fürst Bismarck-Apotheke

MIT TRADITION UND GUTER BERATUNG

FÜRST BISMARCK-APOTHEKE

Bahnhofstraße 15 · 21465 Reinbek

Tel. 722 6876



Bestattungen

Rosemann KG



- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Naturbestattungen
- Erledigung von Formalitäten

- Trauerfloristik
- Trauerdrucksachen
- Bestattungsvorsorge

Kampstraße 8
Tel. 040 - 722 61 18

21465 Reinbek
Fax 040 - 722 42 18

www.bestattungen-rosemann.de

Seit 1903 geben wir dem Leben einen würdevollen Abschied.



i20 Trend

Der Volltreffer
ab 169 €

Abb., ähnlich // Foto enthält aufpreispflichtige Sonderausstattung

Hyundai i 20 Trend 1.0

74 (100) kW (PS) // 6-Gang Manuell

Einparkhilfe | Automatische Innenbeschlagsregelung | beheizbares Lederlenkrad mit Multifunktion | Zweite Sitzreihe mit Sitzheizung | Regensensor | Digitaler Radioempfang (DAB+) | uvm.

Fahrzeugpreis	19.999,00 EUR ²
Einmalige Leasingsonderzahlung	0,00 EUR
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	20.000 km
48 mtl. Leasing-Raten à	169,00 EUR ²
Gesamtbetrag	8.112,00 EUR
Leasingrate mtl.:	169,00 EUR²

Kraftstoffverbrauch*: kombiniert 5,2l/100km;
CO₂ Emission (WLTP): 119 g/km; CO₂-Klasse (NEFZ): D
Standgeräusch dB(A): 75.00; Fahrgeräusch: dB(A):
68.00; Vorführgewicht ab 1.000 km

*Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt und in NEFZ-Werte umgerechnet. Mehr unter hyundai.de/wltp

Nord-Ostsee Automobile

Lust auf Leistung

Schleswig - Eckernförde - Flensburg - Husum

Heide - Neumünster - Marne - Itzehoe

Schwarzenbek - Hamburg-Bergedorf

Hamburg-Harburg - Bad Belzig

0 4621 - 420 499 95

aktion@nord-ostsee-automobile.de

hyundai.nord-ostsee-automobile.de



5 JAHRE Garantie
ohne Kilometerlimit*

*Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien
²Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der

HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH (Darlehensgeber), Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Zuzüglich Überführungskosten in Höhe von 1.100,00 €. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.06.2024 und solange der Vorrat reicht.

Chopin-Gesellschaft lädt zum Kammerkonzert

Hamburg – Die Chopin-Gesellschaft Hamburg & Sachsenwald lädt am 21. Juni, 19 Uhr, ein in den Rittelmeyer-Saal, Heimhuder Straße 34A, 20148 Hamburg, zu einem Kammerkonzert mit Voytek Proniewicz (Violine) und Elizaveta Don (Klavier). Die MusikerInnen werden mit der berühmten Violinsonate in A-Dur von Cesar Franck den Abend eröffnen. Anschließend folgen Werke von Fryderyk Chopin, Myroslav Skoryk, Jules Massenet, Olivier Messiaen und Henryk Wieniawski. Karten: € 25,- / 20,- für Mitglieder der Chopin-Gesellschaft / € 10,- für SchülerInnen und



Studierende. – Kartenvorverkauf über: karten@chopin-hamburg.de



de oder eventbrite

Garten und Landschaftsbau
Grüner Daumen

Zeit zum

Heckenschnitt

ab € 10,-/lfm. Meter netto
inklusive Abfuhr

Tel. 04155 / 49 85 40 • Fax 04155 / 49 85 41
Mobil: 0178/5961 995

ELEKTREBAU
HENRY KAULFUß

Ihr Partner im Bereich E-Mobilität,
Elektro-, Kran- und Hebetchnik

+49 40 - 728 169 0 • kaulfuss-elektrobau.de
Scholtzstraße 8, 21465 Reinbek

Sport in Reinbeks Norden
FC Voran Ohe von 1949 e.V. • Tel. 04104/13 62
www.fc-voran-ohe.de • info@fc-voran-ohe.de

Fußball fängt in Ohe an – Erstmeldung Jahrgang 2019

Auch für die kommende Saison streben wir wieder an, den jüngsten Fußballern in Reinbeks Norden den Einstieg in den Vereinsfußball zu ermöglichen. Dazu starten jetzt die Erstmeldungen für den Jahrgang 2019. „Nach der erfolgreichen Neugründung unserer 2017er und 2018er Kindermannschaften, möchten wir auch in der kommenden Saison den kleinsten Kickern in Reinbeks Norden den Zugang in unsere starke Kinder- und Jugendfußballgemeinschaft eröffnen“, meint Eric Damberg, Team Jugendfußballwarte.

Eltern fußballbegeisterter Jungkicker aus dem Geburtsjahrgang 2019 können ab jetzt die Erstmeldung machen: Bitte einfach eine E-Mail mit Namen, Geburtsdatum und Telefonnummer senden an: jugend.fussball@fc-voran-ohe.de

Neu: Ohe Pro Torwartclub – Training für junge Torwarte

Die Torwartposition ist im Fußballspiel in jeder Hinsicht besonders: Das gilt gleichermaßen für die Anforderungen an das moderne Torwartspiel, als auch für die Fähigkeiten des Torwarts. Gleichzeitig wird die Ausbildung und das Training für junge Talente im Tor in den meisten Vereinen vernachlässigt, da dies entweder im Rahmen des regelmäßigen Trainingskonzeptes keinen Platz findet, es an ausreichend Trainingskapazitäten oder an der dafür notwendigen Trainerausbildung mangelt.

Spezielles Trainingsangebot für junge Torwarte ab der E-Jugend

Wir freuen uns riesig, dass wir im Rahmen unseres mannschaftsübergreifenden Kinder- und Jugendfuß-

ballangebots „Ohe Pro“ nun mit dem „Torwartclub“ ein regelmäßiges und hochwertiges Trainingsangebot für unsere jungen Torwarttalente anbieten können. Mit René Menke leitet ein erfahrener und besonders qualifizierter Torwarttrainer dieses neue Angebot für unsere vereins eigenen Torwarte. René ist seit 11 Jahren Betreuer im Kinder- und Jugendfußball, Torwarttrainer unserer 2008er Mannschaft und Inhaber einer C- und einer Torwarttrainerlizenz. Das Training ist für junge Torwarte ab der E-Jugend konzipiert und wurde zum 01.06.2024 gestartet. „Mit der spezifischen Ausbildung im Torwartspiel, können sich endlich auch die jungen Torwarte als Torwart verbessern, wovon der jeweilige Torwart, aber auch die gesamte Mannschaft enorm profitieren kann...“, resümiert René Menke die Motivation vor dem Start des Programms.

Ü 40 Fußballer suchen Nachwuchs!



Die Ü 40-Fußballer des FC Voran Ohe können nach einer starken Rückrunde ein positives Endergebnis mit einem einstelligen Tabellenplatz feiern. Eine starke Rückrunde und eine gute Heimbilanz auf unserem heiligen Oher Rasen sorgten für gute Laune. Aber wie immer zu Saisonende hören einige auf und wir brauchen Nachwuchs.

Denn allein joggen findest du blöd? Du suchst ein Sportangebot in der Gemeinschaft? Es juckt wieder in den Füßen? Dann lies weiter. . . . Wir suchen „Nachwuchs“! Die Ü-40 Fußballer des FC Voran Ohe suchen noch 2-3 neue Kicker ab 37 Jahren. In unserer Mannschaft ist der Großteil zwischen 40-50 Jahre alt. Wir nehmen an der Punktspielrunde mit Vereinen überwiegend aus dem Umkreis teil. Wir trainieren immer

mittwochs ab 19.30 – 21 Uhr in Ohe oder Neuschönningstedt (den ganzen Sommer durch!). Interesse? Fragen? Dann melde Dich bei Wolfgang Bober unter 0162-5418827 oder komme zum „Probetraining“ im Sommer mal unverbindlich vorbei.

Leichtathletik – gute Wettkampfergebnisse der LG Reinbek-Ohe



Unsere Athletinnen und Athleten haben sich in der Wettkampfsaison sehr gut geschlagen und zahlreiche Platzierungen und persönliche Bestleistungen erreicht. Die Ergebnisse des Teams im Detail sind auf unserer Website zu finden. Schaut doch mal rein! Wer Lust auf diesen tollen Sport hat, melde sich bitte bei leichtathletik@fc-voran-ohe.de.

Termin: Delegiertenversammlung am 27.6. um 19.30 Uhr. Wir freuen uns auf unsere Mitglieder und Delegierten. Die Agenda wurde über unseren BLOG verteilt.

Vereinsjubiläum – Countdown für die Feier läuft

Die Vorbereitungen laufen. Wir freuen uns auf ein fröhliches und buntes Wochenende. Der detaillierte Zeitplan wird in Kürze erstellt und veröffentlicht.

GROSSES VEREINS-SOMMERFEST ZUM 75. JUBILÄUM

SAVE THE DATE

12. BIS 14. JULI

Programm mit vielen Highlights folgt!

Buchhandlung
Erdmann

»Henriette lächelt«

Mit 190 Kilogramm Körpergewicht ist jeder Handgriff und jede Bewegung im Haushalt für Henriette eine Herausforderung. Seit der Pandemie verlässt sie ihre Wohnung nicht mehr, arbeitet nur noch im Homeoffice und bestellt Lebensmittel im Internet. Das Leben beobachtet sie von ihrem Fenster aus. Seelisch und körperlich schwer an ihrem Gewicht tragend, wird sie zudem noch von ihrer Mutter drangsaliert. Doch dann muss sie mit ihrem Kollegen Martin über Zoom zusammenarbeiten und erfährt zum ersten Mal Akzeptanz. Sie verliebt sich in seine schönen kaktusgrünen Augen. Symbolisch als Zeichen der Hoffnung beginnt eine Margerite in ihrem Herzen zu wachsen.



Sie traut sich, die junge Nachbarin um Unterstützung für die Reinigung ihrer Wohnung zu bitten. Es entsteht ein freundschaftliches Verhältnis und langsam wird Henriettes Welt größer. Sehr feinsinnig wird das »schwergewichtige« Thema von Andrea Heinisch erzählt – viel Licht auf die Schönheit der zwischenmenschlichen Beziehung werfend. Eine Leseempfehlung, die sehr berührt!

Andrea Heinisch »Henriette lächelt«, erschienen im Picus Verlag, € 22,-
Maja Reinsberg
Buchhandlung Erdmann

»Ein kritischer Blick auf die Erinnerung an 1848/49«
Friedrichsruh – Die Otto-von-Bismarck-Stiftung schließt mit einem Vortrag von Prof. Dr. Manfred Hettling (Universität Halle) am Donnerstag, 20. Juni, 19.30 Uhr, im Historischen Bahnhof Friedrichsruh ihre Reihe über die Revolution 1848/49 ab.

Außerdem lädt die Stiftung am Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr, zu einer öffentlichen Führung durch ihre Dauerausstellung »Otto von Bismarck und seine Zeit«. Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei, für den Vortrag wird um Anmeldung gebeten unter ☎ 04104-97710 oder per eMail an info@bismarck-stiftung.de

Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsruh, ☎ 04104-9771-10

BISMARCK STIFTUNG

»Ein kritischer Blick auf die Erinnerung an 1848/49«
Friedrichsruh – Die Otto-von-Bismarck-Stiftung schließt mit einem Vortrag von Prof. Dr. Manfred Hettling (Universität Halle) am Donnerstag, 20. Juni, 19.30 Uhr, im Historischen Bahnhof Friedrichsruh ihre Reihe über die Revolution 1848/49 ab.

BISMARCK STIFTUNG

Am Bahnhof 2, 21521 Friedrichsruh, ☎ 04104-9771-10

»Ein kritischer Blick auf die Erinnerung an 1848/49«

Friedrichsruh – Die Otto-von-Bismarck-Stiftung schließt mit einem Vortrag von Prof. Dr. Manfred Hettling (Universität Halle) am Donnerstag, 20. Juni, 19.30 Uhr, im Historischen Bahnhof Friedrichsruh ihre Reihe über die Revolution 1848/49 ab.

Außerdem lädt die Stiftung am Sonntag, 30. Juni, 10.30 Uhr, zu einer öffentlichen Führung durch ihre Dauerausstellung »Otto von Bismarck und seine Zeit«. Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei, für den Vortrag wird um Anmeldung gebeten unter ☎ 04104-97710 oder per eMail an info@bismarck-stiftung.de

Obstgärtchen-open Air im Schlosspark

Bitte Sitzunterlagen für den Rasen mitbringen.

Reinbek – Am Donnerstag, 27. Juni, 16 Uhr, präsentiert das THEATER MÄR FÜR DIE BÜHNE für Kinder ab 3 Jahren im Reinbeker Schlosspark, Schlossstraße 5, das interaktive Theaterspiel »Obstgärtchen« – mit Musik und Theaterspiel, mit gemeinsamen Entscheidungen und Fantasie – nach dem beliebten HABA-Brettspiel.

Der Gärtner steht in seinem Obstgärtchen und möchte Kirschen ernten. Dabei braucht er die Hilfe und die Ideen der Kinder, denn zusammen geht immer alles besser. Die Zuschauer stehen dem Spieler beratend zur Seite, sind aufgefordert, mit zu überlegen, welche Sache er als nächstes ausprobieren soll. Aber dann ist da noch der

FOTO: PETER MARKHOFF



Rabe, der ebenfalls versucht, an die Früchte heran zu kommen. . . Die Aufführung ist bei schlechtem Wetter im Saal.

Eintritt € 6,-. Karten sind erhältlich an der KulturKasse in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800
Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter www.kultur-reinbek.de



Inhaber: Martin Schmidt

- Heizung
- Klima
- Schwimmbad
- Öl- / Gas-Feuerungen
- Öl- und Gas-Brennwerttechnik
- Sanitär

Eigener Kundendienst – www.klosz.de

Möllner Landstraße 30 · Reinbek · ☎ 728 15 30

Sanitärtechnik

Gasheizung

Ölheizung

Heizung

Wartung

Notdienst an 365 Tagen

Bedachung

Frank DENZINGER
Inh. Ruben Meyer

Am Knick 6
22113 Oststeinbek
Tel. 0 40 - 678 33 38
Reinbek 0 40 - 722 66 06
service@frankdenzinger.com · www.frankdenzinger.de

GmbH

Klempner-,
Installateurmeister
und Heizungsbaubetrieb

VELUX Fenster & Solar

Ihr Bad- und Heizungsspezialist



gehört zum Leben seit 1912.

ollrogge-kleinert.de



Respekt und Tradition – seit 5 Generationen

Hamburg-Bergedorf · Wentorfer Str. 2
Reinbek · Bahnhofstr. 7
Wentorf · Sollredder 7

☎ 040 7213012

Velux-Fachbetrieb
Innenausbau
Fenster · Haustüren



Telefon 040 - 711 14 44
Fax 040 - 710 53 94
www.tischlerei-glinde.de

Wir sind aufgenommener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „Mechanische Sicherungseinrichtungen“ der Landespolizei Schleswig-Holstein und der Polizei der Freien und Hansestadt Hamburg.
Einbruchschadensbeseitigung · Reparaturen



Viel Licht für Ihr Dach

Profitieren Sie von unseren Vorteilen:

Dachausbau

- Ausführliche Beratung
- Wärmedämmung
- Problemlose Montage
- Schöne Holzverkleidungen
- Sicherheit

SCHLOSS REINBEK

Open Air im Schlosshof

The Airlettes – Swing it Baby one more time

Reinbek – Mit viel Charme laden am Freitag, 12. Juli, 19.30 Uhr, im Innenhof des Reinbeker Schlosses, Schlossstraße 5, »The Airlettes« mit individuellen Swing- und Jazz-Arrangements bekannter Standards, ohrwurmtauglichen Pop-Hymnen und fetzigen Altrocker-Blues-Songs zu einer aufregenden Überseereise ein. Gepaart eigenen deutschen Songtexten präsentiert die Swing-Band ein breites Spektrum.

Mit verswingtem Retro Sound der 40er präsentieren »The Airlettes« die Perlen der 90er und entführen im La-valampen-Ambiente in die Blütezeit der Prinzen, Spice Girls und Backstreet Boys. Ey Macarena! – Eintritt: € 25,-

Summerfeelings mit dem Stadtorchester



FOTO: SERGEY SAMIN

Reinbek – Frei nach dem Motto »Like Ice in the Sunshinex« hat das Reinbeker Stadtorchester für das OpenAir-Konzert im Schlosshof am Sonntag, 13. Juli, 19.30 Uhr, aus seinem umfangreichen Repertoire die sonnigsten Songs und Melodien herausgesucht, um einen lauschigen Abend in der Renaissance-Kulisse zu genießen.

Das Stadtorchester vereint Musikbegeisterte vom Jugend- bis ins Seniorenalter und legt viel Wert auf Nachwuchsförderung.

Karten sind erhältlich an der KulturKasse (die leider aus Krankheitsgründen im Juni geschlossen ist) in der Stadtbibliothek, ☎ 040-72750800, Öffnungszeiten Mo und Do 14 – 18 Uhr sowie Di und Fr von 10 bis 13 Uhr sowie online unter www.kultur-reinbek.de

Eintritt: € 18,-

geburt-in-reinbek.de

Bester Start ins Leben.

Einblicke in die Geburtshilfe *Ganz nah!*



Herzliche Einladung!

Das Team der **Geburtshilfe im St. Adolf-Stift** öffnet am Samstag, den **29. Juni 2024, 10 bis 14 Uhr** seine Türen. Es erwartet Sie ein buntes & informatives Programm rund um die Geburt in Reinbek.



Wir freuen uns auf Sie!

für mehr Infos, einfach den QR-Code scannen



Hamburger Straße 41 • 21465 Reinbek
Tel. 040 / 72 80 -35 20 (Kreißaal)

Krankenhaus Reinbek
St. Adolf-Stift
Beste Medizin, Ganz nah.

Kommentar

Reinbeks Kindertagesstätten in Not

In der *Eggerskoppel* ist Schimmel ausgebrochen, seit einem Jahr werden die Kinder in der Begegnungsstätte Neuschönningstedt untergebracht. Container sollen eine Zwischenlösung sein, doch es geht nicht richtig voran. Aktuell werden die Kinder an zwei Standorten betreut. Eine Belastung für Personal und Eltern. Wie lange wird es dauern, bis ein neues Gebäude steht? In der *Kindertagesstätte Kunterbunt*, die eigentlich der Verein zur Förderung im Vorschulalter e.V. mit der *Kindergruppe Kunterbunt* ist, sind die Kinder bereits seit zehn Monaten in Containern untergebracht. Neben einem Problem mit Ratten und Beschmutzungen des Geländes, befand sich die weitere Planung für neue Räumlichkeiten in der Warteschleife. In der Kindertagesstätte an der Maria-Magdalenen-Kirche platzt die Einrichtung aus allen Nähten. Ein Neubau ist geplant. Der Bedarf an Kindergartenplätzen steigt, eine weitere Kindertagesstätte wird dringend gebraucht.

Auf der anderen Seite ist der Fachkräftemangel auch bei Erzieherinnen und Erziehern akut. Es wird immer schwieriger, offene Stellen nachzubeseetzen. Erst recht, wenn die Arbeitsbedingungen nicht attraktiv sind. Laut einer Analyse der Bertelsmann-Stiftung fehlen in Kindertagesstätten landesweit 12.000 Fachkräfte. Schon vor Corona war die Situation angespannt. Das neue Gesetz für Kindertagesstätten sollte die Qualität in den Einrichtungen verbessern – macht die Personalsituation aber schwieriger. Durch dieses Gesetz dürfen Sozialassistenten die Kinder nicht mehr allein betreuen.

Was sind uns unsere Kinder wert? Wir müssen schnellstens handeln, denn gerade bei den Kleinsten legen wir den Grundstein für deren Zukunft. Wir sind verantwortlich, dass sie geschützt aufwachsen, sie müssen soziale Fähigkeiten erlangen und dafür braucht es auch pädagogische Betreuung und nicht nur eine Beaufsichtigung. Kinder sind das Fundament, auf dem unsere Gesellschaft fußt. Ratten auf einem Kindergarten Gelände sind untragbar, Container auf Dauer keine Option, Zwischenlösungen müssen Zwischenlösungen bleiben. Kinder müssen bei uns in der Gesellschaft oberste Priorität haben, da können wir nicht warten, wir müssen handeln.

Imke Kuhlmann

Dana Nehring

FRISEURMEISTERIN

Gutenbergstraße 2a | 21509 Glinde

Telefon 040.25 33 03 16 | www.Dana-Nehring.de

Kunst für alle

Wentorf präsentiert neue Kunstwand zwischen Rathaus und »PRISMA«

Wentorf – Rund 6.300 Euro kostet die Kunstwand, die seit Ende Mai frei zugänglich auf der Rasenfläche zwischen dem Wentorfer Rathaus und dem Jugendtreff »Prisma« steht. 80 Prozent der Kosten hat die AktivRegion Sieker Land Sachsenwald übernommen. Zwei mal sechs Meter ist sie groß. Jede und jeder, die oder der möchte, kann sich hier künstlerisch ausleben.

Kunstwerke werden immer wieder übermalt, das soll so sein. Von der Witterung bleiben die Werke verschont. Für die Pflege und Instandhaltung ist die Gemeinde verantwortlich. Sollte sich jemand nicht an die Regeln halten und rassistische, sexistische oder politische Inhalte aufbringen, so werden diese postwendend entfernt.

»Am ersten Tag vor Ort wurde ich über 50-mal angesprochen«, sagt Sven Bliesener. Das ist auch die Idee dieser öffentlichen Kunstfläche, zu erleben, wie Kunst entsteht und dabei mit den Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen. Die erste Graffiti-Kunst hat auf den wetterbeständigen Siebdruckwänden bereits Platz gefunden. Damit soll auch dieser Kunst das Image genommen werden, Schmiererei zu sein.

»Als die Initiatoren mit der Idee ins Rathaus kamen, war ich sofort begeistert«, sagt Bürgermeisterin Kathrin Schöning. Hinter der Idee stecken die Macher der Kulturwoche, allen voran Alexa Binnewies zusammen mit dem Graffiti-Künstler Sven Bliesener. »Es ist großartig, dass wir diese Freiluftgalerie nun hier in Wentorf haben«, sagt Schöning. Und die Vorsitzende des Vereins der Wentorfer Kulturwoche Sybille Marks ergänzt: »Ich habe noch nie erlebt, dass ein Projekt so schnell in der Politik durchgewunken wurde«. Überhaupt hätten Ehrenamt und Verwaltung hier Hand in Hand gearbeitet.

Imke Kuhlmann



Sybille Marks, Kathrin Schöning, Alexa Binnewies, Sven Bliesener und Marlo Klinnert freuen sich über die Kreativität im Freien



Hautgesundheit – Made in Reinbek

Für unseren Produktionsstandort in Reinbek suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

- **Mitarbeiter (w/m/d) mit technischem Hintergrund**
- **Chemielaboranten (w/m/d)**
- **Produktionsmitarbeiter (w/m/d)**
- **Ausbildung zum Chemielaboranten (w/m/d)**

Profitieren Sie von den betrieblichen Leistungen eines der führenden Anbieter für verschreibungspflichtige und rezeptfreie Dermatika. Wir bieten Ihnen 30 Tage Urlaub, Urlaubsgeld, 13. Gehalt, ein leistungsorientiertes Bonussystem, eine betriebliche Altersvorsorge, Krankenzusatzversicherung, vermögenswirksame Leistungen und ein Deutschlandticket. Natürlich haben wir alternativ genügend Fahrrad- und PKW-Parkplätze zur kostenlosen Nutzung. Unterstützen Sie uns bei der Verwirklichung unseres Unternehmensziels.



Weitere Informationen zur diesen Positionen finden Sie auf unserer Karriereseite: <https://careers.almirall.com/>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung.

Bewerben Sie sich direkt auf unserer Karriereseite oder per E-Mail an: bewerbung@almirall.com

Almirall Hermal GmbH
People & Culture • Scholtzstraße 3 • 21465 Reinbek

AUGUSTINUM

Aumühle, Mühlenweg 1, ☎ 04104-6910

Lesung: Die Zeitenbummlerin



Aumühle – Am Montag, 17. Juni, 19.30 Uhr, lädt das AUGUSTINUM zu einer Veranstaltung der VHS der Sachsenwaldgemeinden Aumühle und Wohltorf mit Musikerin und Comedian Claudia Brendler. Unter dem Pseudonym Leonie Faber hat sie einen Roman geschrieben. Die Tour ihrer Heldin beginnt an einem glutheißen Julitag auf einem vollbeladenen

Citybike mitten in Berlin und führt weit über die Grenzen Deutschlands und über die eigenen Grenzen hinaus. Ein Buch über das Wagnis, sich auf den Moment einzulassen. – Karten (€ 7,-) an der Abendkasse.

Gemeinsames Singen

Aumühle – Am Donnerstag 20. Juni, 16.30 Uhr, lädt Kantorin Susanne Bornholdt im AUGUSTINUM zum gemeinsamen Singen ein. An einem der längsten Tage des Jahres sind unter dem Motto »Trarira, der Sommer, der ist da« Familien mit und ohne Kinder, Alleinstehende eingeladen zu kommen und mitzusingen – als offenes Angebot für den ganzen Ort, um sich zu begegnen und voneinander zu lernen: damit Tradition und ein Stück Kulturgut weitergegeben werden. Sind Sie dabei? Eintritt € 3,-

»Verratene Völker – Palästina und Israel«



Aumühle – Am Montag 24. Juni, 19 Uhr, lädt das AUGUSTINUM zum Vortrag mit der Theologin & Journalistin Prof. Johanna Haberer. Sie schildert lebendige Eindrücke aus Israel/Palästina: Von April bis Juni 2023 vertrat sie die Pfarrstelle an der Himmelfahrtskirche auf dem Ölberg. Haberer ist

Seelsorgebeauftragte und stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende der AUGUSTINUM-Gruppe. Eintritt frei

Wellenschlag der Geschichte



Aumühle – Am Donnerstag, 27. Juni, 19 Uhr, lädt das AUGUSTINUM zum Vortrag von Dr. Rolf-Bernhard Essig. Der Historiker und Germanist, Entertainer, Publizist und Autor zahlreicher Bücher. Er verrät seinen Zuhörern u.a., was die Karibik mit Kannibalen zu tun hat und welch berühmtes Debakel die USA in der »Bucht der Orangenseitendrückerfische« erlitten, das heute unter ganz anderem Namen bekannt ist. Karten sind an der

Abendkasse erhältlich. Eintritt € 12,-

Ike Moriz und Kurt Buschmann bei oxhocht in Wentorf

Wentorf – Ike Moriz und Kurt Buschmann sind am 21. Juni, 19 Uhr, wieder musikalische Gäste bei OXHOFT AUTHENTIC WINES, Zollstraße 3 (auf dem Casinopark). Der Eintritt ist wie immer frei, Plätze können (in begrenzter Zahl) reserviert werden für € 10,- (inkl. 1 Freigeränk). Dafür bitte melden unter



oxhocht@authentic-wines.de

Wie immer mit oxhocht weinbar, wunderbaren Leckereien von Fannys Imbiss – und Bier gibt's auch.

KULT-KONZERTE AM SEEUFER GROSSENSEE

Prita Grealy live on Stage

Großensee – Der gemeinnützige Verein »Kult auf Tour e.V.« lädt am Sonnabend, 6. Juli, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) zum Restaurant Piccolino, Trittau, Straße 19, 22946 Großensee. Dann gastiert dort die Australierin Prita Grealy auf der kleinen, feinen Showbühne mit ihrer »One Women Show«. Mit ihrer Stimme, einer Akustik-Gitarre, einem Loop-Pedal und einer Stomp-Box, fabriziert Grealy einen vollen Konzert-Sound, der verschiedene Musikstile wie Hip-Hop, Soul und Folk kunstvoll vereint.

FOTO: GLENN STEPHENSON



Eintritt im Vorverkauf € 17,- ; Abendkasse € 20,-. Vorverkauf Buchladen Trittau, Restaurant Piccolino oder per eMail an kult-auf-tour@gmx.de

FILME

»One for the Road«



Neuschönningstedt – Die Gethsemane-Kirche, Kirchenstieg 1, lädt am Donnerstag, 20. Juni, 19.30 Uhr, zum Kirchenkino mit dem deutschen Film »One for the Road« des Regisseurs Markus Goller aus dem Jahr 2023. Die Tragikomödie entstand nach einem Drehbuch von Autor Oliver Ziegenbalg. Ein außergewöhnlicher Film, der direkt ins Herz trifft.

Marc (Frederick Lau) hat schon lange ein Problem. Er trinkt Alkohol. Viel davon. Nach einer durchzechten Nacht möchte er nur sein Auto vernünftiger parken und setzt sich hinter Steuer. Gerade in dem Moment wird er von der Polizei kontrolliert und verliert seinen Führerschein. Da er eine Trunkenheitsfahrt hinter sich hat, muss er sich in einem Kurs auf die »Medizinisch-Psychologische-Untersuchung« (MPU) vorbereiten, um seinen Führerschein zurückbekommen zu können. Mit seinem besten Freund (Burak Yigit) wettet Marc, dass er vom Alkohol loskommt. Mit ihm im Kurs sitzt Helena (Nora Tschirner), die er braucht, um die Wette zu gewinnen. Oder doch nicht? – 115 Min.; FSK: 12; Eintritt: € 4,-.

»Es sind die kleinen Dinge«

Reinbek – Am Montag, 1. Juli, 19.30 Uhr zeigt der Filmring im Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 4-8, die Komödie »Es sind die kleinen



Dinge«. Alice (Julia Piaton) hat als Lehrerin eigentlich schon genug zu tun und ist obendrauf trotzdem noch Bürgermeisterin eines kleinen Ortes mitten in der französischen Bretagne. Bis an die Grenze zur Überlastung treibt sie schließlich Émile (Michel Blanc). Der sture 65-jährige hat sich in den Kopf gesetzt, auf seine alten Tage doch noch Lesen und Schreiben zu lernen. Plötzlich soll die Schule geschlossen werden – ein existenzielles Problem nicht nur für Alice, sondern das gesamte Dorf. NDR-kultur urteilt: »Das übergeordnete Thema der liebenswerten Provinzkomödie aber ist das Sterben der ländlichen Lebenswelt.« Dauer: 90 Min.; FSK: 12.

Der Eintritt beträgt € 5,- für Erwachsene, € 4,- für Schüler und Studierende. An der Abendkasse im Sachsenwald-Forum können die Karten am selben Tag ab 18 Uhr erworben werden.

Fehler machen kann jeder, doch einen Fehler einzugestehen, dazu gehört Charakter.

Und wenn Sie eine Immobilie zu verkaufen haben, würden wir uns über einen Anruf sehr freuen und Sie kostenlos beraten. Fallen Sie bitte nicht auf die kostenlosen Internet Schätzungen herein, sondern entscheiden Sie sich für einen Makler vor Ort.

KRIECH
IMMOBILIEN

☎ 040 / 710 38 05

Schönningstedter Str. 22
21465 Reinbek

info@kriech.de

www.kriech.de

Seit über 40 Jahren
Ihr Immobilienpartner
in Ihrer Nachbarschaft
für Vermietung und Verkauf



regionalversorgt

www.media-sachsenwald.de

Echter Glasfaseranschluss

Highspeed-Internet

Störungsfreie Telefonie

Ultrascharfes Fernsehen

300, 600,
1.000 Mbit/s
Glasfaser
bis ins Haus!



media
sachsenwald

MARTIN-LUTHER WENTORF

LichtQuelle



Wentorf – Ein offenes Angebot für alle, die den Tag zu einem schönen Abschluss bringen, loslassen und innehalten möchten, gibt es in der Wentorfer Martin Luther Kirche, Reinbeker Weg 27, am Mittwoch, 19. Juni, 20.30 Uhr. So viele Worte Tag für Tag. Was ist, wenn ich einfach mal schweige, beginne zu hören, lausche?

Pastorin Ulrike Lenz erklärt das Angebot: »Wir versammeln uns im Stuhlkreis in der Kirche. Die Kerzen brennen, im Hintergrund erklingt leise Musik. Wir sind eingeladen anzukommen und einfach da zu sein, wie wir sind. Wir bedenken gemeinsam einen kurzen Text in der Stille und – wer mag – im Austausch. Auch Gebet und meditativer Tanz sind Elemente dieser abendlichen Andacht, die eine knappe Stunde dauert. Ein Schlummertrunk im Stehen im Foyer rundet den Abend ab. Herzlich willkommen!«

»ZU DEN HEILIGEN ENGELN« GLINDE

Orgelweihe-Jubiläum in Glinde: Ein musikalisches Fest für die Sinne



FOTO: RUDOLF ZAHN

Dr. Manfred Nelles und Daniel Jarosch vor dem Orgelprospekt

Glinde – Am 22. Juni 1974 erstrahlte die katholische Kirche »Zu den heiligen Engeln« in Glinde in neuem akustischen Glanz, als die Pfeifenorgel des renommierten Orgelbauers Franz Grollmann feierlich eingeweiht wurde. Seitdem erklingt ihr eindrucksvoller Orgelklang in den Gottesdiensten.

Zum Jubiläum des 50. Jahrestages der Orgelweihe am Sonnabend, 22. Juni, 16 Uhr, lädt die Kirche, Möllner Landstraße 46, zum Jubiläumskonzert unter Mitwirkung von Dr. Manfred Nelles und Daniel Jarosch. Die Organisten werden zeigen, wie selbst Werke, die für größere Orgeln konzipiert wurden, an der Grollmann-Organ mit einer beeindruckenden Klangqualität aufgeführt werden können. Der Eintritt ist frei.

AUS DEN KIRCHEN

HEILIG-GEIST-KIRCHE ZU WOHLTORF

Epochale Highlights auf der Orgel

Der Berliner Kirchenmusiker Michael Schütz geht neue Wege. Ergänzt wird das Programm durch Songs von »Fun und Klang« und »Kirchberg 24«

Wohltorf – Bei Orgelmusik denkt man natürlich zuerst an Johann Sebastian Bach. Der Kirchenmusiker Michael Schütz (Berlin) geht neue Wege und bringt am Sonnabend, 29. Juni, 18 Uhr, »Dancing Queen«, »We Are The Champions« und »Imagine« in die Wohltorfer Heilig-Geist-Kirche auf dem Kirchberg. »Im Grunde ist es für mich mehr als ein Konzert«, sagt Schütz, »ich möchte den Zuhörern auch den Bezug von Musik zu ihrem eigenen Leben aufzeigen und im Kontext von Kirchenraum und Orgelklang eine innere Verbindung zu Kirche ermöglichen.«

Die Orgel-Interpretationen von



Michael Schütz sind eine Reise in die Vergangenheit. Bekannte Melodien wecken Erinnerungen, Emotionen werden wiederbelebt: Die erste Liebe, eine Reise in ein fernes Land oder die Gemeinschaft mit Freunden ... Abba- und Queen-Songs feiern das Leben, John Lennon verweist auf die Hoffnung des menschlichen Daseins, und die Atmosphäre von Harry Potter oder James Bond lässt Helden auferstehen. Epochale Highlights auf der Orgel. Das Programm ist geeignet für Jung und Alt, Orgelfreunde und Kulturbegeisterte.

Ergänzt wird das Programm durch Songs des Popchor »Fun und Klang« (Ltg. Karina Feld) und des Projektchors »Kirchberg 24« (Ltg. Andrea Wiese). Die Chöre stimmen auch in die Arrangements von Michael Schütz ein und ermuntern so das gesamte Publikum zum Mitsingen.

Michael Schütz, geb. 1963, ist Bbeauftragter für Populärmusik der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg, lehrte Populärmusik u. a. an der Universität der Künste Berlin und arbeitet deutschlandweit freiberuflich als Komponist, Organist und Seminarleiter.

Karten zu € 10,- (Kinder frei) gibt es an der Abendkasse ab 17.30 Uhr

040-76 75 86 15 · 04104-80 791 · Tag und Nacht

Susanne Stubbe-Leverenz
Gerhard Leverenz

Bestattungen

Kröppelshagen · Wohltorfer Weg 21c
www.bestattungen-g-leverenz.de

Ihre Beratung vom Im-Ohr Experten!

Vergleichen Sie Im-Ohr Hörsysteme in verschiedenen Preis- und Leistungsstufen.

NEUHEIT: Mit Akku-Technik**

EXCELLENCE 360° IN EAR INVISIBLE & MULTIMEDIA

optimushearing

SERENE Beltone

HEARLINK PHILIPS

SCHMELZER HÖRSYSTEME

Jetzt im Aktionszeitraum* 01.06. - 30.06.

ZUR TERMINVERGABE: Reinbek • Barsbüttel • Glinde

Maßgefertigte Schale in Ihrer Lieblingsfarbe inklusive erhalten.

040 - 71 14 15 89 schmelzer-hoersysteme.de

* Anmeldefrist ist bis zum 30. Juni 2024 und das Angebot dann gültig bis zum 31.09.2024. Bei Kaufschluß können Sie wählen zwischen der passenden Akku-Ladestation oder einem TV Adapter inklusive. Schmelzer Hörsysteme GmbH in Glinde und Barsbüttel und Schmelzer Hörsysteme in Reinbek GmbH werben gemeinschaftlich.

AUS DEN KIRCHEN

Dialog der Stimmen –

ChorKonzertTage24 am Sonntag, 16. Juni in Reinbeker Kirchen

Reinbek – Der Verband Deutscher Konzertchöre lädt ein zu den ChorKonzertTage24 vom 14. bis 16.6. im »Dreiländereck« zwischen Hamburg, Schleswig-Holstein und Niedersachsen. Die ChorKonzertTage, seit nunmehr 60 Jahren fest in der norddeutschen Chorszene verankert, präsentieren ein abwechslungsreiches Programm mit A-cappella-Konzerten, Tango-Klänge, Obertongesang, Workshops, einem Projektchor zum Mitsingen und einem chorsinfonischen Konzert mit Ondes Martenot, einem der frühesten elektronischen Instrumente der Musikgeschichte. Zu erleben sind Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart, mit renommierten Konzert- und Oratorienchören aus Norddeutschland wie dem *Lübecker Kammerchor*, *Ensemble Vocal*, dem *Vokalensemble Lux Aeterna, Sine nomine - Philharmonischer Chor Braunschweig, Reinbeker Singwerk* u. a.

In Reinbek können Chorfreunde am Sonntag, 16. Juni, die letzten beiden Konzerte hören: Um 14.30 Uhr findet das Mittagskonzert mit dem Ensemble *vocal* unter dem



Titel »Laudate Dominum« in der Nathan-Söderblom-Kirche am Täbyplatz, Berliner Straße 4, statt.

Um 17 Uhr folgt in der Maria-Magdalenen-Kirche, Kirchenallee, das Abschlusskonzert des Festivals, bei dem der *Sine nomine - Phil-*

harmonische Chor Braunschweig singt.

Auch zu allen anderen Veranstaltungen sind Sie selbstverständlich herzlich willkommen. Alle weiteren Informationen finden Sie unter chorkonzerttage24.de

Sommerfest der Maria-Magdalenen-Kirche

Reinbek – Am Freitag, 5. Juli, von 17.30 Uhr bis 21.30 Uhr, lädt die Kirchengemeinde Reinbek-Mitte der Maria Magdalenenkirche, in den Gemeindesaal, Kirchenallee

1, zum Sommerfest. Es sind alle herzlich eingeladen, die Spaß und Freude haben, mitzufeiern.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Für die bessere Planung wird

um Anmeldung gebeten, bis zum 21. Juli per eMail unter gemeinde@reinbek-mitte.de oder telefonisch unter ☎ 040-7226214

MARIA-MAGDALENE

Feier-Abend-Treff

Reinbek – Auch im Juni soll wieder der Feier-Abend-Treff stattfinden. Die Kirchengemeinde Reinbek-Mitte lädt am Freitag, 21. Juni, 19 Uhr, im Gemeindesaal, Kirchenallee 1, Jung und Alt, Männer und Frauen und egal, ob Kirchenmitglied oder nicht dazu ein.

Edelgard Jenner: »Am Ende der Woche wollen wir uns Zeit nehmen, um in geselliger Runde zu essen und zu klönen. Es gibt wieder einen kurzen Impuls, das sog. „Wort zum Wochenende“, das einlädt zum Nachdenken und Austauschen. Wir laden herzlich ein, dabei zu sein, eine Kleinigkeit für das gemeinsame Buffett mitzubringen (für Getränke sorgen wir) und gemeinsam den Wochenausklang zu feiern.«

Der FEIER-ABEND-TREFF findet einmal monatlich statt, jeden 3. Freitag im Monat (außer in den Schulferien).

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Falls Sie aber Fragen haben oder weitere Infos wünschen, wenden Sie sich gern an Edelgard Jenner: eMail: e.jenner@reinbek-mitte.de oder ☎ 040-7228990

BESTATTUNGEN
KRÜGER

☎ 040 - 730 28 00

Reinbeker
Rohrservice

Inhaber RIT GmbH

- Dichtigkeitsprüfung nach DIN 1986 Teil 30
- Rohr- u. Kanalreinigung
- Rohrortung
- grabenlose Rohrsanierung
- Kamerainspektion
- Saugwagen
- Hochdruckspülen

24 Stunden Notdienst

Kinauweg 6 · 21465 Reinbek

Tel. 040 / 728 13 540

NATHAN-SÖDERBLOM

»Harmonie, Respekt,
Reinheit, Stille«

Mittwoch | 19. Juni 2024
15:00 – 17:00 Uhr

Gedanken, Gespräche, Genüsse

Gemeindehaus
Berliner Str. 4

CaféKultur

Das Tagesthema

**Harmonie, Respekt,
Reinheit, Stille.**

Einführung in die Geheimnisse
der japanischen Teezeremonie
mit Japankenner Daniel Bielenstein

Gedanken • Gespräche • Genüsse & Kaffee

KIRCHENGEMEINDE
REINBEK-WEST

Reinbek – Teetrinken ist nicht gleich Teetrinken – wer wüsste das besser, als die Japaner? Sie haben rund um die Zubereitung des aromatischen Heißgetränks eine Zeremonie entwickelt, die seit Jahrhunderten überliefert wird. Der Reinbeker Buchautor und Japan-Kenner Daniel Bielenstein gibt beim *CaféKultur*, im Gemeindesaal der Kirchengemeinde Reinbek-West am Täbyplatz, Berliner Straße 4, am Mittwoch, 19. Juni, 15 Uhr, Einblicke in die Zeremonie (Cha no Yu oder Chado). Dabei erläutert er ihre historischen wie kulturellen Hintergründe. Bei einer kleinen Vorführung bereitet Daniel Bielenstein den grünen Matcha-Tee auf traditionelle Weise zu – alle sind eingeladen, ihn mal zu probieren.

Pastorin Bente Küster: »Wie gewohnt gibt es Kaffee, Kuchen und Gebäck, dazu genügend Zeit zu genießen und zu plaudern.«

ST.-ANSGAR KIRCHENGEMEINDE
SCHÖNNINGSTEDT-OHEAnsgar-Gesprächskreis
zu Trinitatis = Dreifaltigkeit

Schönningstedt – Lektor Michael Zietz: »Der Gesprächskreis befasst sich am Dienstag, 18. Juni, 20 Uhr, im Gemeindehaus Schönningstedt, Am Salteich 7, mit einem Fest im Kirchenjahr, das in der Westkirche am ersten Sonntag nach Pfingsten begangen wird: Trinitatis. Es bedeutet Dreieinigkeit bzw. Dreifaltigkeit und hat seinen Ursprung in Benediktinerklöstern um die erste Jahrtausendwende. Das Fest wurde von päpstlicher Seite 1334 in den römischen Generalkalender eingeführt und ist der Verehrung der Dreifaltigkeit gewidmet: Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist. Dreimal »Heilig«: das macht Trinitatis zum Ereignis. Zum nicht Erklärbaren. Weil etwas Unbegreifliches zur Sprache kommt. Die Drei sind Eins. Der Ansgar-Gesprächskreis versucht sich an einer Annäherung an das Unbegreifliche.«

Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Leitung hat Lektor Michael Zietz.

AUSSTELLUNGEN

»Friedr-ICH«

Reinbek – Noch bis 23. Juni zeigen Mi. – So., 10-17 Uhr im Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, 12 internationale Künstler/innen verschiedene Perspektiven auf den preußischen König, Friedrich der Große. Eintritt: € 4,-

Ausstellung: »Rechte Gewalt in Hamburg von 1945 bis heute«

Reinbek – Noch bis zum 23. Juni zeigt das Reinbeker Schloss, Schlossstraße 5, die Ausstellung »Rechte Gewalt in Hamburg von 1945 bis heute«. Öffnungszeiten: Mi. – So. 10-17 Uhr – Eintritt: € 4,-, www.schloss-reinbek.de

»In Liebe und in Dankbarkeit«

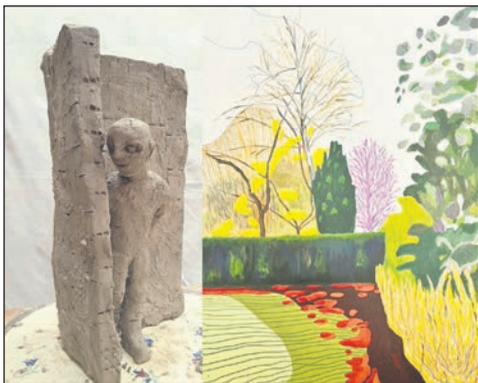
Glinde – Das Gutshaus Glinde, Möllner Landstraße 53, zeigt noch bis 28. Juli 2024 die Kunstausstellung »In Liebe und in Dankbarkeit« mit Arbeiten der Malerei in Mischtechniken auf Papier, Packpapier und Leinwand der Künstlerin Emmy Niemeyer. Öffnungszeiten: montags + freitags von 10 – 12 Uhr, dienstags + donnerstags von 14 – 17 Uhr. © 040-71000410.

35 Years Of Graffiti Art

Wentorf – Das WOODS ART INSTITUTE (WAI) in Wentorf, Golfstraße 5, zeigt mit »Retrospective – 35 Years Of Graffiti Art« die bisher umfassendste Werkschau des Hamburger Graffiti-Künstlers Mirko Reisser alias DAIM. Fotografien, Videos und mehr als 80 Originalarbeiten auf 1.800 m² belegen Reissers Weg vom jungen Sprüher zum international gefragten Künstler.

Parallel sind in der Halle der WAI Galleries eine Videoinstallation des griechischen Künstlers Filippos Tsitsopoulos und im Videoraum eine Arbeit von Alex McQuilkin zu sehen. Ticketbuchung auf der Website zu den dort angebotenen Terminen.

Linie Farbe Form – Kunst verbindet



Bergedorf – Von Sonntag, 23. Juni bis 6. Juli präsentieren die Kursteilnehmer aus dem Modellierkurs der Kunstschule Gärtnerhaus mit Christiane Lütke und den Malkursen mit Ute Sollmann erstmalig gemeinsam ihre Arbeiten einem interessierten Publikum im Handwerker- und Künstlerhaus PLIETSCH, Sachsentor 23. Die Vernissage ist am Sonntag, 15 Uhr.

Ausstellungsbegleitend bietet Christiane Lütke am 26.6. von 15 - 17 Uhr einen Workshop mit Ton mit dem Titel »Was wir sehen« an. Teilnehmende können dabei grundlegende Techniken ausprobieren und ihre eigene Kreativität im dreidimensionalen Gestalten mit Ton entdecken. Die Kunstschule Gärtnerhaus ist Teil des WOODS ART INSTITUTE. Mehr unter www.gaertnerhaus.de
Die Ausstellung ist geöffnet Di - So, 9 - 18 Uhr

Keramik mit langer Tradition

Farbenfrohe florale Motive aus der Partnerstadt Koło im Schloss Reinbek

Reinbek – Eine Ausstellung mit Keramiken aus Reinbecks polnischer Partnerstadt Koło ist im Krummspanner des Schlosses Reinbek, Schlossstraße 5, eröffnet worden. »Die präsentierten Objekte gehören zum kulturellen Erbe unserer Stadt« – so Tomasz Nuszkiewicz, Direktor des Museums für Keramische Techniken in Koło, in seiner Begrüßungsrede.

Er bedankte sich bei Elke Güldenstein, Leiterin des Kulturzentrums Schloss Reinbek, für die Einladung und die Unterstützung bei der Realisierung dieser Ausstellung, beim Bürgermeister der Stadt Koło, bei Dr. Krzysztof Witkowski, für das Ermöglichen der ersten im Ausland stattfindenden Präsentation der Koloer Keramik und bei Sabina Ramonat von der KulturwerkStadt Reinbek für die Idee, diese Ausstellung im Rahmen des Polnischen Kulturjahres 2024 in Reinbek präsentieren zu dürfen.

Für die Ausstellung hat Tomasz Nuszkiewicz aus der Sammlung seines Museums Keramik mit floralen Motiven aus dem 20. Jahrhundert mit nach Reinbek gebracht. Sie orientieren sich an den farbenfrohen Ornamenten polnischer Volkskunst und werden in Reinbek ergänzt durch prachtvoll zu Sträußen arrangierten Papierblumen, die von Teresa Brzoska in Anlehnung an die alte polnische Tradition der Blumenherstellung gefertigt werden.

Die Keramikherstellung hat in

FOTO: STADT REINBEK



u.l.: Elke Güldenstein (Kulturzentrum Schloss Reinbek), Sabina Ramonat (KulturWerkStadt Reinbek e.V.), Tomasz Nuszkiewicz (Museum für Keramische Techniken Koło), Heide-Marie Wessendorff (Partnerschaftskomitee Reinbek), Piotr Grabowski (Rathaus Koło), Hans-Peter Büniger (Partnerschaftskomitee).

Koło eine sehr lange Tradition – bis zurück ins 14. Jahrhundert. Die Anfänge der industriellen Produktion sind mit der Familie Freudenreich verbunden. Diese Familie wird bis heute in Koło sehr verehrt. Die seit Mitte des 19. Jahrhunderts hergestellten Keramikprodukte sind von sehr hohen Qualität und Freudenreich führte u.a. die für die Koloer Keramik typischen Blumenmuster ein, die in Handarbeit meist von jungen Frauen auf die Gefäße aufgetragen wurden. Die blumigen Muster waren ihnen von zu Hause bekannt: Viele bunte Blumen, vor allem aus Papier, umrahmten die Bilder der Heiligen, die an den Wänden hingen. Sie

galten als Prototyp für die Muster der Keramikmalerei. Die individuelle Handarbeit machte auch aus Serienstücken Unikate.

Die alte Tradition der Blumenherstellung aus Krepppapier kann auch im Krummspanner bewundert werden. Teresa Brzoska hat ihre Kunst bereits bei der Europäischen Union in Brüssel gezeigt. Sie präsentierte 2018 Papierblumen und Osterpalmen aus Seiden- und Krepppapier im Rahmen des Workshops »Wielkopolska Ostern im Europäischen Parlament«.

Vom 2.6. - 1.9. ist die Ausstellung im Schloss Reinbek zu den Öffnungszeiten Mi.-So. 10-17 Uhr zu sehen. – Eintritt: € 4,-

Umbrüche

Arbeiten von Schülern und Schülerinnen der Sachsenwaldschule

Aumühle – Schüler und Schülerinnen der Sachsenwaldschule Reinbek haben sich in Kooperation mit der Seniorenresidenz AUGUSTINUM in Aumühle mit dem diesjährigen Kultur-Motto des AUGUSTINUM UMBRÜCHE auseinandergesetzt. Kinder unterschiedlichen Alters arbeiteten dazu im Kunstunterricht zu ganz



FOTO: SACHSENWALDSCHULE REINBEK

verschiedenen Themen.

Die Ausstellung im Kunstgang des AUGUSTINUM zeigt vom 26.6. bis 8.8.24 eine Auswahl der entstandenen Schülerarbeiten.

Zu sehen sind Arbeiten aus ganz unterschiedlichen künstlerischen Bereichen: von Zeichnungen über Malereien bis Fotografien.

Warum am falschem Ende sparen?



Als Kind hat man noch alle Zeit der Welt.
Mit den Jahren wird sie ein kostbares Gut.
Und plötzlich rinnt sie uns davon...

Sorgen Sie rechtzeitig vor



Richardt & Co

Familie Papke

24 Stunden Zentralruf (04104) 3611

Bestattungstradition seit 1877

www.bestattungen-richardt.de

WOHNUNGSMARKT

Bis zu 3.000 € Empfehlungsprämie sichern! Nennen Sie uns jemand, der seine Immobilie verkaufen möchte. Nach erfolgter Vermittlung erhalten Sie Ihre Prämie! **BKM - Immobilien-Service 040/32 00 48 47**

Wir kaufen Häuser von privat; Tel. 040/573 08467

Haus in Reinbek..... und Umgebung gesucht! Assistenzarzt sucht für sich und seine junge Familie ein charmantes Haus mit guter Verkehrsanbindung. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

Symphonisches Pärchen aus der Krankenpflege sucht die erste gemeinsame ETW mit Balkon oder Terrasse. Gern mit PKW-Stellplatz. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

Häuschen gesucht! Headhunter sucht im Hamburger Osten ein gemütliches Haus mit Platz für ein kleines Büro. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

Ab 120 m² gesucht! 4-köpfige Familie sucht ein gepflegtes Haus mit mind. 4 Zimmern in der Nähe von Schulen und Einkaufsmöglichkeiten. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

ÜBERGABE 2025 oder 2026: Unser Kunde ist bereit Ihre Immobilie kurzfristig zu zahlen und Sie noch bis 2025 oder 2026 wohnen zu lassen. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

ÜBER 40 JAHRE vermitteln wir Immobilien. Wir suchen Ihr 1 Familien Haus, Ihr Reihen-/Doppelhaus, Ihr Mehrfamilienhaus, Ihr Grundstück, Ihre Eigentumswohnung. Tel. 040-710 3805 Kriech Immobilien

Urlaub auf Mallorca: End-R-Hs. im Südosten für bis zu 4 Pers. (2 SZ, 1 DB) voll klimatisiert, 2 Terrassen, 2 Min mit dem Auto zur Bucht, Cala Murada; Tel. 0174/331 1911 ab 14 Uhr

Ferienhaus am See: Urlaub in MV - Neustädter See, 6 Per. (3SZ/2 DB) See/Seebad direkt hinter dem Haus. Keine Haustiere. Tel. 0174/331 1911 ab 14 Uhr

SUCHE

Ihr **Bernsteinhandsband** hat Luuzi verloren. Bereich Gärten Soltaus Koppel oder Arthur-Goldschmidt-Weg. Belohnung. Danke. Tel. 722 5779, E-Mail: a.eilken@t-online.de

Reintner aus Reinbek sucht **Modelleisenbahn** der Spurweite N (z.B. Minitrix o.ä.). Gerne ganze Anlage, auch in Teilen, alt oder defekt; Tel. 0176/8118 1455, rufe auch gern zurück.

Freizeit-Kegelklub sucht 1 (Ehe)Paar zur Verstärkung, ca. 60-75 Jahre, alle vier Wochen, Sonntags (16-19Uhr), Holstenhof Bergedorf, Keine Profs! Tel. 720 4550 AB

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

DIENSTE

Polizei ☎ 110
Feuerwehr ☎ 112 od. 7223354
Rettungsdienst/Notarzt ☎ 112
Apotheken-Notdienst ☎ 08000022833 oder www.aksh-notdienst.de
Ärztlicher Sonntagsdienst:
☎ 116117 (Sa 8 bis Mo 8 Uhr)
Notfallpraxis Reinbeker Krankenhaus: Hamburger Str. 41; Mo, Di, Do Fr 19-24 Uhr; Mi 13-24 Uhr; Sonnabend, Sonntag, Feiertage 10-24 Uhr
Deutscher Kinderschutzbund
☎ 04532-280688
Frauennotruf Kiel e.V.
☎ 0431-91144
Frauenhaus Stormarn
☎ 04102-81709
Müttertelefon des Ev. Kirchenkreises Hamburg Ost ☎ 0800-3332111
Giftzentrale: ☎ 0551-19240
Krankentransporte: ☎ 04531-19222
Schädlingsbekämpfung ☎ 7102027
Telefon-Seelsorge: ☎ 0800-1110111
Tierärztl. Notdienst: ☎ 0481-85823998
Zahnärztlicher Notdienst:
☎ 04532/267070
Sucht- und Drogenberatung:
☎ 040-72738450
Weißer Ring: ☎ 116006
Sperrnotruf EC- u. Kreditkarten:
☎ 116116

Topas 3000

Verkäufe, Gesuche, Kontakte, Grüße und mehr

VERKÄUFE

Brettspiele »Scotland Yard«, 10-99 J., 3-6 Spieler, Ravensburger 1996, € 15,-; Monopoly, ab 8 J., € 20,-; Super Spielesammlung, 200 Spielmöglichk., Schmidt Spiele, € 12,-; Das außergewöhnliche Spielmagazin (Backgammon, Champion-Chips, Gänsepiel, Halma, Tangram etc.), € 15,-; Backgammon, 10-99 J., € 8,-; alle Spiele zus. € 50,-; Tel. 722 7515

eBike (Pedelec), RELEIGH, Damen 28", Rahmen 46, wie neu 300km, Akku 120km; aus Altersgründen abzugeben mit Zubehör: 2 Fahrradtaschen Back Roller schwarz, 1 Abus Sicherheitsschloss. VB € 1100,-; Tel. 722 2939

Hochdruckreiniger, Küchenradio Unterbau, neu, **Homtrainer, Tauchpumpe, Holzfenster** mit Isoglas 110/120, **Teleskopstange, Ledertaschen, Eckbank, Tisch, 2 Stühle, Anrichte-Schrank** 170/50/80, günstig; Tel. 04104/4319

Damen-Trekking-Rad, Modell „Kildemos“ in Rot, 28", Rahmenhöhe 47cm, 7 Gänge, sehr gut erhalten. € 220,-; Herren-Mixt-Trekking-Rad Modell „Koga Miyata-Roadrunner 28“, Königsblau/Silber, No Plattreifen und Seitentaschen, € 300,-; Tel. 738 6834

1 Heimtrainer, Fab. crane, mit HandPulsensoren und Widerstandsregler. VB € 60,-; Tel. 0177/640 9223

2 geb. **Sommerreifen** Niederquerschnitt Fortuna Ecolaps 195/45R15 78V, Profiltiefe 7mm ca. 9000 km gefahren, € 55,-; Philips Senseo HD7872/70 **Kaffee-Pad Autom.** f. Bastler, geht nicht mehr an, € 10,-; Tel. 0179/399 9894 od. 7200 2733

Herren-Geldbörse, Nappa-Leder, schwarz, 10x12cm, aufgeklappt 10x19cm, 2 Scheinfächer, Kleingeldfach, 11 Kartenfächer, 1 Reissverschlussfach, 2 weitere Einschubfächer, unbenutzt, € 30,-; Tel. 720 4550 AB

2 Klapp-Handys: Motorola Razr Pink V3 bzw. schwarz V6, OVP, CD, Akku, Anleitung + Zubehör, € 20,-/30,-; Tel. 0157/7353 9034

Div. **Kinderkleidung** für Jungen, preiswert, bis Gr. 116. Sehr viele Kleidungsst. in Gr. 92; **Bobbycar** mit Anhänger, € 10,-; Tel. 7225232 od. 0160/9588 6805

3 **Briefmarkenalben** m. Marken aus aller Welt, je € 12,-, zus. € 30,-; **Mikroskop** v. Bresser, Zoom 50-1200x, OVP, € 20,-; Gardena **Gartendusche**, € 15,-; **Insektenschutz Türvorhang** f. Türen bis zu 95 x 225 cm, anthrazit, € 4,50; 2 **Badminton-/Federballschläger** Tecnopro 400 m. Hülle, je € 6,-; 1 **Badmintonschläger** Tecnopro DX, € 4,-; **Squashschläger** Head Microgel 110 Metallix, € 27,-; **Squashschl.** Dunlop G-Force 20 m. Hülle, € 13,-; **Squashschl.** Wilson ncode Reflex, m. Hülle, € 26,-; 2 **Squashschl.** Wilson Hyper Team 700, gelb u. rot, wie neu, je € 10,-; Tel. 722 7515

Kostenlose Kleinanzeigen

Wenn Sie etwas verkaufen, suchen, oder verschenken wollen, eine Stelle suchen, einen Gruß übermitteln oder Kontakte knüpfen möchten, veröffentlichen wir Ihre private Fließsatzanzeige. Schicken Sie Ihren Anzeigentext (**nicht mehr als 250 Zeichen!**) an: Sandtner Werbung GbR, Jahnstr. 18, 21465 Reinbek, eMail topas@derReinbeker.de oder Fax 72730118 (keine tel. Annahme!)

LOLA KULTURZENTRUM Lohbrügger Landstr. 8, 21031 Lohbrügge

Open Air im Biergarten. Die LOLA öffnet zum zweiten Mal den Sommersalon

Lohbrügge – Zum 2. Mal hat die LOLA ein liebevolles und abwechslungsreiches Sommerprogramm zusammengestellt und präsentiert im überdachten LOLA-Biergarten den Sommersalon.



Los geht es am Freitag, 28. Juni, 20 Uhr, mit einem Konzert von HOTEL BOSSA NOVA (Foto). Die deutsche Band um die portugiesische Sängerin Liza Da Costa interpretiert Bossa mit leicht angerautem Charme und rhyth-

mischer Eindringlichkeit. Wunderbar für einen schönen Sommerabend.

Direkt einen Tag später erobert dann die Slammer die Bühne im Biergarten. Beim OPEN AIR POETRY SLAM (Sonnabend, 29. Juni, 20 Uhr) ist alles möglich. Hauptsache, es passiert in 5 Minuten. Eine spontan ausgewählte fünfköpfige Publikums-Jury vergibt zwischen 0 und 10 Punkten. Am Ende treten die zwei bestplatzierten Poet:innen noch einmal final gegeneinander an. Und es entscheidet sich, wer am Ende als Gewinner von der Bühne geht. Danach verabschiedet sich die LOLA in die Sommerpause.

Am 17. August, 20 Uhr, geht es dann weiter mit der STADTMEISTERSCHAFT IM POETRY SLAM. Erstmals wird das Halbfinale in Bergedorf stattfinden, im Saal der LOLA. Dafür kann man sich jetzt schon Karten sichern bei ticketmaster.de oder unter lola-hh.de

WENTORFER PFLEGETEAM GMBH
Ambulante Pflege · Tagespflege · Wohngruppe

Für unser Unternehmen suchen wir per sofort
Pflegehilfskräfte der ambulanten Pflege m/w/d

Richten Sie bitte Ihre telefonische oder schriftliche Bewerbung an F. Mütze
040 - 25 49 13 67 f.muetze@wentorfer-pflegeteam.de

Wentorfer-Pflegeteam GmbH - Hauptstr. 7 - 21465 Wentorf

STELLENMARKT

Wir wachsen weiter! Seien Sie auch dabei! **Erfahrene Nachhilfielehrer (m/w/d)** in Deutsch (auch Deutsch als Fremdsprache!), Mathe, Englisch für kleine, persönliche Nachhilfeschule in Wentorf und Umgebung gesucht. Tel. 040/8450 3927

Wir wünschen uns eine fleißige, zuverlässige, hundefreie **Reinigungshilfe** für 2 Personenhaushalt im großzügigen EFH in Aumühle. Vorzugsweise als Teilzeit für 20 Std in der Woche oder mindestens für 10 Std als GfB. Gute Deutschverständigung erwünscht; Tel. 0175/270 0570

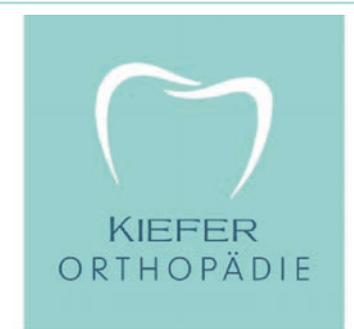
Familie m. 2 Kleinkindern sucht liebevolle, zuverlässige **Familienhilfe** (Haushaltshilfe plus Kinderfrau), min. 30 Std., Festanstellung, muttersprachl. Deutschkenntnisse, Führerschein, abg. Ausbildung erforderlich. Auto vorh.; eMail cwiedeck@yahoo.de

Klavierunterricht in Reinbek, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, gerne auch Anfänger/-innen, Tel. 7229557

PIERRO

BISTRO
Croque & Pasta & Pizza

in Reinbek sucht für sofort
Küchenhilfe und Servicekraft (m/w/d)
Bitte melden unter
Tel. 0173 / 89 89 646 Schulstr. 36, Reinbek



DOLL · RUNDE · WIEBE

Unsere Reinigungskraft geht in den wohlverdienten Ruhezustand.

Sie haben Lust in den Abendstunden unsere Praxis für den nächsten Praxistag blitzblank zu machen? Dann rufen Sie uns an, um Einzelheiten zu erfahren. Selbstverständlich können Sie uns auch eine e-mail senden.

Die Beschäftigung erfolgt als Minijob auf € 538,- Basis.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
Am Rosenplatz 3a · 21465 Reinbek
Tel.: 040 - 722 7522
info@mein-kieferorthopae.de

Gartenservice Simon

Beratung, Gartenpflege,
Schneiden und Bäume
fällen, Schnee und Eis

Tel. 722 09 48 od. 0176 / 4022 0547

Raumpflegepersonal

in Wohltorf (Schulzentrum), Mo. - Fr. ab 16 Uhr in Teilzeit oder 520-€-Basis gesucht.
Info 04104/2354

KONTAKT

Ich, wbl., suche **nette Menschen über 70** für gemeinsame kl. Aktivitäten. Es wäre schön, von Ihnen zu hören; Tel. 3342 8379

Angebote des DRK Ortsvereins

Reinbek – Im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, ist folgendes Programm vorgesehen:

Jeden Montag trifft sich zweimal eine Gymnastikgruppe. Die Zeiten hierfür sind 9.30 und 18 Uhr. Eine weitere Gymnastikgruppe trifft sich jeden Mittwoch um 13.30 Uhr. Jeden zweiten Mittwoch ist damit auch ein Kaffeetrinken verbunden. Termin: 26.6.

Dienstags sind jeweils ein Spielenachmittage geplant. Am Dienstag, 18.6. ist Bingo-Zeit. Hier werden die Gäste ab 14.30 Uhr erwartet.

Am Dienstag, 25.6., wird um 14.30 Uhr das Sommerfest gefeiert. Am Dienstag, 9.7., findet eine Ausfahrt nach Bergenhusen, Storchendorf, statt.

Jeden zweiten **Mittwoch** trifft sich die Bastlergruppe um 14.30 Uhr. Termin: 19.6.

Jeden 2. Donnerstag: »Einfach mal reden«. Ihnen fehlt jemand zum Reden oder Sie brauchen ein offenes Ohr für Ihre Sorgen? An jedem 2. Donnerstag im Monat (nächstes Mal am 13. Juni), in der Zeit von 15 – 17 Uhr, bietet Frau Winzenried die Möglichkeit zum Gespräch. Anmeldung unter ☎ 040-32518667 bei Frau Winzenried.

Im Juli bleibt das Jürgen Rickertsen Haus geschlossen. Am Dienstag, 9. Juli, findet jedoch eine Ausfahrt nach Bergenhusen, Storchendorf, statt. Mehr Informationen im Internet auf www.DRK-Reinbek.de oder unter ☎ 040-32518663.

Angebote der Arbeiterwohlfahrt

Reinbek – Im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7, plant die AWO folgendes Programm:

Jeden Montag ab 14.30 Uhr treffen sich Seniorinnen und Senioren zum Kaffeetrinken, Spielen und Klönen. Mehr bei Annemarie Peters, ☎ 040-7221840.

Jeden Dienstag ab 10 Uhr treffen sich die Mitglieder des Lese- und Gesprächskreises. Wer Interesse hat, dabei zu sein, ist herzlich willkommen. Weitere Informationen und Anmeldung bei Margot Engel, ☎ 040-7224324.

Jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr treffen sich die Schachspieler. Wer gerne Schach spielt, kann sich gern der Schachgruppe anschließen. Weitere Informationen und Anmeldungen bei Reinhard Lange unter ☎ 04104-80782.

Jeden Donnerstag ab 10.30 Uhr steht Erlebnistanz auf dem Programm. Petra Freund leitet die Gruppe an. Wer Interesse hat, kann sich bei ihr anmelden unter ☎ 040-7279416.

Seniorenprogramm Neuschönningstedt

Das Betreuungsteam von AWO und DRK lädt zu den **wöchentlichen Dienstagstreffen** in die Räume der Gertrud-Lege-Schule, Querweg 4, ein. Um 14 Uhr wird Seniorengymnastik mit Doris angeboten, um 14.45 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen und Zeit zum Klönen und Spielen; um 16 Uhr beginnt der Erlebnistanz mit Petra.

Mittwochs alle 14 Tage trifft sich um 14 Uhr die Rad-/Wandergruppe mit Vera und Ulrike. Donnerstags im Wochenwechsel gibt es Kegeln mit Uschi und Helga im »Opatia« in Glinde.

Am 7. Juli findet eine Tagesfahrt zur Fliederblüte auf die Insel Groede statt.

Zu allen Aktivitäten gibt es dienstags ab 14.30 Uhr Auskunft in der Mensa der Gertrud-Lege-Schule oder bei Angelika Bock unter Telefon 040-7112078.

Mehr: www.awo-reinbek.de

AWO lädt zu Kanalfahrt Kiel-Rendsburg

Mit Brunchbuffet sowie Kaffee und Torte in Aukrug

Reinbek – Der Ortsverein der Arbeiterwohlfahrt Reinbek lädt zu seiner nächsten Tagesausfahrt ein: am Dienstag, 2. Juli, mit Bus und Schiff. Mit dem Reising-Bus geht es am frühen Morgen – erster Einstieg ist um 7.20 Uhr an der Haltestelle *Auf dem Großen Ruhm* – nach Kiel. Weitere Einstiege sind wie üblich an den Haltestellen Schulzentrum Mühlenredder, Stormarnstraße, Sachsenwald-EKZ, Rathaus, Schützenstraße, Alter Kamp und Neuschönningstedt

Schule möglich.

In Kiel steigt die AWO-Gruppe auf ein »Adler«-Schiff zur Fahrt durch den Nord-Ostsee-Kanal nach Rendsburg. Auf dem Hauptdeck sind die reservierten Plätze. Dort befindet sich auch das leckere Brunchbuffet. »Während der rund vier Stunden dauernden Kanalfahrt können wir uns an der vorübergleitenden sommerlich-grünen schleswig-holsteinischen Landschaft erfreuen und uns mit Essen und Trinken verwöhnen lassen«, sagt

Margot Engel vom AWO-Vorstand. Auf dem Rückweg wird noch einmal Station in Aukrug gemacht mit Kaffee und Torte in einem urigen Landcafé.

Noch sind einige Plätze frei. Mitglieder zahlen € 59,-, Nichtmitglieder aus Reinbek € 64,- für Fahrt und Essen. Anmeldung und Bezahlung am Montag, 17. Juni, ab 15 Uhr im *Jürgen Rickertsen Haus*, Schulstraße 7. Weitere Auskünfte bei Margot Engel, ☎ 040-7224324.

Gemeinsam Spaß beim Musizieren

Reinbek – Längst hat die Neurobiologie gezeigt, dass das Musizieren im fortgeschrittenen Alter dem kognitiven Abbau entgegenwirkt und zur Vorbeugung einer Demenz beitragen kann. Vielleicht noch wichtiger sind die Freude und die Abwechslung, die das regelmäßige Üben in den Alltag bringt. »Wir haben einen Riesenspaß miteinander und ich bin sehr beeindruckt davon, dass sich die Seniorinnen so engagiert darauf einlassen, ein Instrument zu lernen«, sagt Musiklehrer Andreas Füßle von der Reinbeker Musikschule »Klangperle«, der seit diesem Frühjahr einmal wöchentlich in der KURSANA VILLA REINBEK Blockflötenunterricht anbietet. Je vier Bewohnerinnen lernen dabei für eine halbe Stunde erste Tonfolgen am Instrument und spielen gemeinsam einfache Lieder.

»Einige bringen schon Erfahrungen mit und erinnern sich gern daran, dass sie bereits als Kind Blockflöte gespielt haben. Für andere ist das Spielen nach Noten eine ganz neue Erfahrung und die Griffe sind motorisch eine Herausforderung«, erzählt Andreas Füßle. »Aber alle können über sich und



FOTO: KURSANA

Die Bewohnerinnen Renate Thies (l.) und Anneliese Arp der Kursana Villa Reinbek sind mit großer Freude beim Blockflötenunterricht von Musiklehrer Andreas Füßle dabei.

schräge Töne lachen. Wenn ich zu einfachen Kinderliedern dann die zweite Stimme spiele und es dadurch schon nach etwas klingt, ist die Freude jedes Mal riesengroß.« Noch ist völlig offen, ob am Ende ein kleines Konzert für die Mitbewohner angeboten werden soll. Denn es wird ohne hohe Erwartung und Leistungsdruck gemeinsam musiziert. »Die Hauptsache ist, dass wir eine schöne

Zeit miteinander verbringen«, sagt Andreas Füßle.

Seniorenfrühstück

Wohltorf – Das Wohltorfer Deutsche Rote Kreuz (DRK) lädt wieder ein zum Seniorenfrühstück ins Thies'sche Haus, Alte Allee 1, am Mittwoch, 3. Juli 2024, 9.30 bis 11 Uhr. Anmeldung erbeten bei Frau Rustenbach (☎ 04104-7401)

Ihre Sozialstation in Reinbek

Schön, dass jemand da ist!

Tagespflege

Der Senientagestreff in Reinbek. Kreativ, mobil und mit viel Lachen durch den Tag.

Telefon: 040 / 72 73 84 -10
E-Mail: tap@svs-stormarn.de

Ambulante Pflege

Der ambulante Pflegedienst in Ihrer Nachbarschaft.

Telefon: 040 / 72 73 84 -30
E-Mail: pd@svs-stormarn.de

Essen auf Rädern

Ihr Menüdienst vor Ort. Bequem und kostengünstig. Jeden Tag.

Telefon: 040 / 72 73 84 -20
E-Mail: ear@svs-stormarn.de

Familien- und Haushaltsservice

Haushaltshilfe, Einkäufe, Betreuungsleistungen und vieles mehr.

Telefon: 040 / 72 73 84 -30
E-Mail: fhs@svs-stormarn.de

Südstormarner Vereinigung für Sozialarbeit e.V.
Sozialstation Reinbek · Völckers Park 8, 21465 Reinbek
Telefon: 040 / 72 73 84 - 0 · Fax: 040 / 72 73 84 - 39
E-Mail: svs@svs-stormarn.de · Internet: www.svs-stormarn.de



DER SOMMER KANN KOMMEN

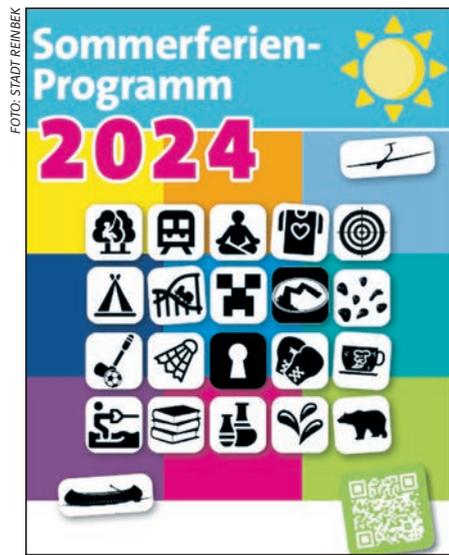
Das aktuelle Reinbeker Sommerferienprogramm 2024 ist da!

Reinbek – Die Stadt Reinbek bietet wieder ein abwechslungsreiches, kostengünstiges Sommerferienprogramm, bei dem für jede und jeden etwas dabei sein dürfte.

Für sportlich Interessierte geht es z.B. zum Badminton in den Sportpark, in den Kletterwald nach Aumühle, ins Reinbeker Freizeitbad oder zum Kinderyoga. Und aufgrund der großen Nachfrage gibt es erneut zwei Termine zum Wasserskifahren, damit hoffentlich alle die mitmachen wollen einen Platz bekommen.

Die warmen Sommertage lassen sich bestens in der Natur verbringen, etwa bei einer entspannten Kanutour mit Picknick oder beim Outdoor-Camp im Schlosspark. Auch ein Ausflug in den beliebten Heide-Park ist dabei. Kreativität ausleben können Kinder und Jugendliche beim Keramikmalen und beim *DIY Pimp your shirt-* und Holzgravur-Workshop.

Die ist nur ein kleiner Ausschnitt der diesjährigen Veranstaltungen.



Auf der Website www.unser-ferienprogramm.de/reinbek können sich Interessierte einen Überblick zu den zahlreichen Angeboten verschaffen. Neben den Details zu den einzelnen Veranstaltungen gibt

es dort auch die Möglichkeit, sich online anzumelden.

Möglich werden die vielfältigen Veranstaltungen durch Kooperationen u.a. mit den lokalen Jugendeinrichtungen, der VHS und der Stadtbibliothek, dem Kreisjugendring sowie einzelnen Reinbeker Jugendorganisationen wie den Pfadfindern.

Ulli Gerwe, Jugendbeauftragter der Stadt Reinbek: »Wir hoffen, dass wir auch in diesem Jahr wieder dazu beitragen können, dass junge Menschen aus Reinbek abwechslungsreiche Sommerferien verbringen können!«

Ansprechpartner für das Programm sind die MitarbeiterInnen der Reinbeker Jugendeinrichtungen sowie Ulli Gerwe, [ulrich.gerwe\(at\)reinbek.de](mailto:ulrich.gerwe(at)reinbek.de), © 040-72750316.

»Jugendliche wählten Europa«

Wentorf – Vom 3. bis 7. Juni kehrte die sogenannte »Juniorwahl« zurück an das Gymnasium Wentorf. Über 200 Schülerinnen und Schüler, die am GW die Klassenstufen 10 und 11 besuchen, waren aufgerufen, eine eigene Wahlentscheidung zur anstehenden Europawahl zu treffen, genau wie alle Wahlberechtigten bei der »echten« Wahl.

Bundesweit nehmen über 5000 Schulen an der Juniorwahl teil, meist in der Woche vor der eigentlichen Europawahl. Ziel des Unterrichtsprojektes, das durch den WiPo-Unterricht begleitet wird, ist es, das politische Interesse der Jugendlichen zu wecken und ihre



Wahlgang mit einer 11. Klasse; Jina an der Wahlurne

persönliche Urteilsbildung zu stärken. Zwar zählen die Stimmen nicht bei der »echten« Europawahl mit, aber das Ergebnis kann durchaus ein Zeichen dafür sein, was die Jugendlichen sich von Europa erhoffen.

Angesprochen auf die bundesweite Absenkung des Wahlalters auf 16 Jahre meint Juniorwählerin Michelle aus dem

11. Jahrgang: »Die Senkung des Wahlalters kann ein großer Schritt für die repräsentative Demokratie sein. Es sollten so viele Leute wie möglich wählen. Wir haben auch etwas zu sagen.«

»Viele Jugendliche fangen an, sich für politische Themen zu interessieren und wollen etwas verändern. Wenn Jugendliche wählen, kann dies für alle gut sein«, ergänzt ihre Mitschülerin Marlene.

Die Erfahrung der Fachschaft Wirtschaft/Politik am GW ist, dass Jugendliche solche Unterrichtsprojekte gerne annehmen, da sie niedrigschwellig sind und nah an die Lebenswelt der Jugendlichen anschließen, nämlich den Wahlgang bei der »echten« Wahl. Dementsprechend war die Wahlbeteiligung bei der Juniorwahl auch wieder einmal ganz besonders hoch.

Klimaschutz-Initiative Sachsenwald



Klimaschutz? Ein andermal

Die Klimakrise hat gerade keine Saison. Auf dem Sorgenzettel vieler Menschen ist sie hinter anderen Themen einsortiert worden. Angst vor Inflation, Einwanderung, Wohlstandsverlust oder kriegerischen Konflikten stehen weiter oben auf dem Papier. Wenn die Demonstrationen der Fridays For Future weniger Menschen mobilisieren liegt das nicht nur am schlechten Wetter. Europa hat gerade mit einer Verschiebung der Stimmen ins rechte Spektrum gewählt – und das heißt leider auch: weniger Klimaschutz. Dazu muss man nur die Programme der Parteien vergleichen. Wer das Thema gleich ganz erledigen möchte: eine Partei hat sogar die Leugnung des menschengemachten Klimawandels im Angebot. Die Notwendigkeit einer Veränderung unseres Lebens wäre damit hinfällig.

Leider läuft vieles zur Zeit nicht so gut für den Klimaschutz. Sanierung von Gebäuden: auf zu geringem Niveau. Heizungstausch hin zu klimafreundlichen Heizungen: stockt. Absatz von E-Autos: entwickelt sich zu langsam. CO₂-Zertifikate: zu billig. Flugreisen: boomen. Kreuzfahrten: wieder stark im Kommen.

GUTE SAISON FÜR KLIMAKILLER

Die Sorge um ein für Menschen verträgliches Klima hatte viele Menschen, Unternehmen und Gemeinden in den letzten Jahren sehr bewegt. Diese Bewegung federt leider spürbar zurück. Insofern lassen wir die Sache mit dem Klima doch mal etwas beiseite, kehren sie aus dem Blickfeld. Vielleicht ... erledigt diese Krise sich doch noch von selbst?

Wenn es nur nicht diese ständigen Nachrichten gäbe, die daran erinnern, dass dies der Beginn einer ganz unbequemen Wirklichkeit ist: Temperaturrekorde aller Orten, Indien mit Gradzahlen, die kaum noch auszuhalten sind. Verheerende Schäden durch Jahrhundertfluten, Jahrhunderthochwasser, Jahrhundertregen, Jahrhundertstürme, Jahrhunderterdbeben, Jahrhundertbrände ...

Dabei ist es ganz simpel: solange wir weiter fossile Energien verbrennen steigt der CO₂-Gehalt in der Atmosphäre, damit steigen die Chancen auf Katastrophen weiter und weiter und die Klimakrise verschlimmert sich. Tun wir es nicht passiert das nicht. Wir müssen ver-einfacht gesagt nur weniger fossile Energien verbrennen.

Jetzt beim Klimaschutz vor Ort mitmachen: E-Mail: info@klimaschutz-sachsenwald.de www.klimaschutz-sachsenwald.de



KLEMPNERTECHNIK MUNDT e.K.

DACHDECKEREI | BEDACHUNGEN | BAUKLEMPNEREI

Unser Rundum-Service für Aufbau, Erneuerung und Instandhaltung Ihres Daches:

- Dacheindeckung
- Flachdach
- Steildach
- Dachflächenfenster
- Gauben
- Dachsanierung

Im Bereich Bauklempnerei bieten wir fachgerechte Lösungen in höchster Qualität.

- Metallbedachung
- Fassadenbekleidung
- Dachrinnen
- Schornsteinsanierung
- Gaubensanierung
- Balkonsanierung

Klempner-Technik Mundt e.K. | Inh. Hans Peter Mundt
Brookkehre 57 | 21029 Hamburg
Tel.: 040 726 999 86 | www.klempnertechnik-hamburg.de

»Besuch aus der Vergangenheit«
– Wie der Landhausplatz zu
seinem Namen kam

Reinbek – Am Sonntag, 16. Juni, 15 Uhr, ist Start im Innenhof des Reinbeker Schlosses, Schlossstraße 5. Frank Manzel (Foto) lädt zum unterhaltsamen historischen Stadtrundgang in der Reinbeker Innenstadt.



FOTO: PRIVAT

Mit dem historisch gekleideten »Besuch aus der Vergangenheit« gehen Sie eine gute Stunde durch die Reinbeker Innenstadt und erfahren auch, was das alte Landhaus war, das dem Landhausplatz seinen Namen gab. Machen Sie sich anhand von historischen Fotos ein Bild von Reinbek zum Ende des 19. Jahrhunderts.

Der Rundgang ist öffentlich, kostenlos und kann ohne Voranmeldung besucht werden. Bei Dauerregen findet der Rundgang nicht statt. Er ist nicht barrierefrei und findet ausschließlich im öffentlichen Raum statt.

Am Ende des Rundganges freut sich Frank Manzel, wenn Sie die Arbeit des Geschichts- und Museumverein Reinbek e.V. mit einer Spende unterstützen.

Sofern Sie eine private Führung z.B. im Rahmen einer Feier wünschen, nehmen Sie gern Kontakt mit dem Geschichts- und Museumsverein Reinbek e.V. auf.

Kostenloses Sommerferien-Programm

der Stiftungen der Sparkasse Holstein für Kinder von 5 bis 12 Jahren

Bad Oldesloe – Wie gewohnt findet vom 22. Juli bis 30. August an den drei naturpädagogischen Bildungsorten der Stiftungen der SPARKASSE HOLSTEIN sowie in der Galerie im Marstall Ahrensburg ein abwechslungsreiches Ferienprogramm statt. Bei den kostenlosen Angeboten des **Erlebnis Bungsberg**, des **Erlebnis Küchengarten** Schloss Eutin und des **Naturerlebnis Grabau** steht wie immer das Eltern-Kind-Erlebnis im Vordergrund. Auch die erwachsenen Begleitpersonen nehmen aktiv am Programm teil.

Im Küchengarten geht um die kunterbunten Farben der Natur, um die Schätze des Gartens und fantastische Geschichten rund um den Küchengarten. Nachmittags können die Familien beim Papierschöpfen, Basteln mit Tetrapaks ihrer Bastelleidenschaft nachgehen.

Im Erlebnis Bungsberg zeigen die Waldpädagoginnen wie man aus alten Dosen und Naturmaterialien ein tolles Wurfspiel zum Mitnehmen gestalten kann. Außerdem dienen Bäume als Leinwand für kreative Kunstwerke.

Im Naturerlebnis Grabau geht es bei »wilden« Spielen und auf den Spuren des Räuber Hotzenplotz

und von Robinson Crusoe durch Wald und Wiese. Wer sich traut, kommt mit ins Reich der Zwerge oder erfährt und erforscht jede Menge Wissenswertes über die tierischen Wald-, Wiesen- und Wasserbewohner von der Biene bis hin zum Frosch. Kinder ab 8 Jahren dürfen sich auf eine spannende Fledermaus-Expedition durch den nächtlichen Wald begeben.

Die Kreativworkshops der Galerie

im Marstall Ahrensburg finden im Rahmen der Ausstellung »Visiting Picasso« statt, die am 12. Juli eröffnet wird. Umgeben von Originalwerken des großen Künstlers, können sich die Kinder ausleben und lernen unterschiedliche künstlerische Techniken kennen.

Ticketbuchung ist unbedingt erforderlich. www.stiftungen-sparkasse-holstein.de/ferienprogramm

Grabpflege und -gestaltung

Gehen Sie ans Grab, wenn Sie es möchten, nicht, wenn Sie es müssen. Die individuelle Pflege übernehmen wir.

Klosterbergenstr. 26
Reinbek
Tel. 040/72 73 03 13

TAXI
T. Zapf

Boten- und Einkaufsfahrten
Kranken- und Bestattungsfahrten

722 4411
710 1144

Begleitung am Lebensende

Wir begleiten schwerkranke und sterbende Menschen in der eigenen Wohnung oder im Pflegeheim und stehen auch den Angehörigen in ihrer Trauer zur Seite.

Wir haben Zeit zum Reden und Zuhören.

Unser Dienst ist kostenfrei.



Niels-Stensen-Weg 3 | 21465 Reinbek

Telefon: 040 780 898 60

www.hospizdienst-reinbek.de

kontakt@hospizdienst-reinbek.de



Auto & Technik

Zargari GmbH



Wilhelm-Bergner-Straße 4
21509 Glinde

Tel. (040) 70 29 39 0

Mo. – Fr. 07.30 – 18.00 Uhr

Öffentliche PKW-Waschanlage

Tägliche Hauptuntersuchung



& Abgasuntersuchung



...gleich neben
OBI

www.auto-technik-zargari.de

Zur Verteilung des REINBEKER suchen wir zuverlässige Austräger für
Aumühle, Krabbenkamp, Reinbek, Wohltorf und Wentorf

Sandtner Werbung · Tel. 040 - 727 30 117
redaktion@derreinbeker.de



REICHERT & GEHRKE
IMMOBILIEN

T - 040 - 4689 8649 0

E - info@reichert-gehrke.com

W - www.reichert-gehrke.com

Bahnhofstraße 6b • 21465 Reinbek